

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel



Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungefertigt) 1500 M., die übrigen Seiten 1/2, 150 M., 1/4, 390 M., 1/8, 195 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 2550 M., 2250 M., 1200 M. und 615 M. Im illustrierten Teil: Mitgli. 1/8, Seite 1200 M., 1/4, 630 M., 1/8, S. 330 M. Nichtmitgl. 1/8, S. 1950 M., 1/4, S. 1050 M., 1/8, S. 540 M. Auf alle Rechnungsbeträge entfällt eine 50% Zuschlag. Kleinere Anzeigen als viertelheit sind auf dem Umschlag u. im illustre. Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Beiderl. Erfüllungsort Leipzig. / Beilagen: Weisser Bestellzettelbogen, Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Leserungszuschlägen liefern usw., Verzeichnis d. zur Lese verlangte Neuigkeiten. (Grüne Liste.) Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Aktionierung d. Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jeders. vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 158.

Leipzig, Montag den 10. Juli 1922.

89. Jahrgang

(Z)

In unserm Verlag erscheint demnächst:

(Z)

EROTISCHE PROBLEME

von Dr. Christoph Rufs

*

Aus dem Inhalt: Die Liebe des Richters — Die Eifersucht eines Toten — Das Glück des Grafen Elsterberg oder ein Duellmord — Das Weib und der Sänger — Durch einen Traum — Deflorata — Mimosa — Die Visitation des Liebesnestes — Peters Vaterschaft — Die Rache des Eheherrn — Sein Hochzeitstag

*

Gute Ausstattung — 8°. Ca. 300 Seiten

Ordinärpreise:

Broschiert M. 200.—
Halbleinen M. 220.—
Halbfanz M. 320.—

Nettopreise:

1—10 Exemplare mit 40%

10—50 Exemplare mit 50% verpackungs- und portofrei.

*

Die spannenden Erzählungen aus dem Nachlass des erblindeten und erst kürzlich verstorbenen feinsinnigen Forschers und Dichters, der die heikelsten Themen in überzeugender Wirklichkeit und aus dem Leben gegriffen darstellt, werden gerade in jetziger Zeit von durchschlagendem Erfolg sein!

DARMSTADT

„LITERA“

In neuer Bearbeitung erschienen:

Z

Bilz'

Naturheilverfahren

mit Einschluß des Kräuter-, magnetischen und elektrischen Heilverfahrens, der Kneipp- und Diätkuren, sowie der Homöopathie.



2 Prachtbände.

die Kapitel Frauen- und Gebärmutterkrankheiten, Kinderkrankheiten, Geschlechtskrankheiten, Schwangerschaft usw. behandelt.

Bilz' Naturheilverfahren, neue Ausgabe, ist ein gesundheitlicher Universalratgeber und Familiennachschlagewerk. Es enthält in zwei starken Bänden 2076 Seiten Text, 768 in den Text gedruckte Abbildungen, eine große Anzahl wertvolle farbige Tafeln, ferner viele anatomische, bis in die kleinsten Teile zerlegbare Modelle über den Bau des menschlichen Körpers und seiner Organe mit Erläuterungen, einen farbigen Modellatlas (8 Tafeln), die Entwicklung des Menschen vor der Geburt, einen farbigen Atlas der Heil- und Nährpflanzen mit 142 Abbildungen, sowie einen farbigen Atlas der verschiedensten Krankheiten, abgebildet auf 18 Tafeln in 148 Einzeldarstellungen, usw.

Ladenpreis: 2 bdg. geb. M. 680.— einschließlich vorgeschriebenem Umschlag.

Barpreis: M. 408.—

Zur Probe: für M. 380.— bar, wenn auf beiliegendem Verlangzettel bestellt.

Bestellzettel anbei.

**F. E. Bilz G. m. Verlag,
Dresden-Radebeul + Leipzig**

Z Einmaliges Sonderangebot!

Mit glatt 50 Prozent

liefere Ihnen, solange der verhältnismäßig kleine Vorrat reicht:

Bechsteins Märchen

herausgegeben von

Berta Wegner-Zell

Große Ausgabe 272 Seiten stark, mit 7 Bunt- und circa 60 Schwarzbildern

Gut gebunden

Ladenpreis Mark 90.—

Großer Druck, gediegene Ausstattung und Bearbeitung sind besondere Vorzüge dieser sehr preiswerten Ausgabe

Diese sehr schöne Ausgabe verkauft sich sehr gut. Sie sparen daher und verdienen glänzend, wenn Sie sich jetzt eindecken.

Auf 1 Fünf-kg.-Paket gehen 10 Exemplare

Ed. Focke's Verlagsbuchhandlung
Chemnitz und Leipzig

Michaels Pilzführer

Zur Ausgabe gelangt jetzt die in Nr. 40 des Vorsenblattes angezeigte

1. Lieferung der Ausgabe E

von Michael Führer für Pilzfreunde, gänzlich neu bearbeitet von Roman Schulz, Berlin, vollständig in etwa 10 Lieferungen mit 386 Pilzgruppen (darunter 263 ebbare), zum späteren Binden als dreibändige Buchausgabe B gedacht.

Preis M. 36.— ord.

Z

M. 24.— no.

Die Neu-Ausgabe der Buchausgabe B erscheint nach Beendigung der Lieferungsausgabe E.

Ausg. C: Volksausgabe in Taschenformat, mit 42 der wichtigsten ebbaren und giftigen Pilze nebst Beschreibungen, soweit Vorrat reicht kart. M. 18.— ord. Partie 13/12, M. 12.— no.

Ausg. A: Unsere wichtigsten Pilze, 8 Tafeln je 47×61 cm mit 76 Gruppen in natürlichen Farben und Größen. Mit beschreibendem Text in besonderem Heft

M. 81.— ord.
M. 54.— no.

Ausg. D: Unsere besten Speise- und Wirtschaftspilze, sowie die mit ihnen zu verwechselnden ungiftigen und giftigen Pilze. 3 Tafeln je 54×74 cm mit 40 Pilzgruppen

M. 45.— ord.
M. 30.— no.

Die Verpackungsrollen für die Ausgaben A und D werden besonders berechnet. Sämtliche Ausgaben nur bar. Prospekt kostenlos. Wir bitten um weitere häufige Verwendung der auf Grund ihres ausgezeichneten Rufes leicht verkauflichen Ausgaben.

Zwickau Sa. Förster & Borries, Abt. Verlag.



Erscheint wöchentlich. Bezugspf. im Mitgliedsbeitrag inbegriffen, weitere Stücke
z. eigenen Gebrauch frei Geschäftsstelle oder Postüberweisung innerh. Deutschlands 100 M. vierteljährl. für Nichtmitglieder jed. Stück 300 M. vierteljährl.
Im Postbezirk 1250 M. vierteljährl. für Kreuzbandbezug sind d. Postportoosten, Nichtmitglieder haben außerdem noch 15 M. vierteljährl. Der Landesgebühren zu entrichten. Umfang einer Seite 300 vierseitig, Petrisellen. Mitgliederpreise: die Seite 2.25 M., 1/2 Seite 750 M., 1/4 Seite 300 M., 1/8 Seite 195 M. Nichtmitgliederpreise: die Seite 6.75 M., 1/2 Seite 2250 M., 1/4 Seite 1200 M., 1/8 Seite 615 M. Auf alle Rechnungsbeträge 50% Zuschlag. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderstelliger Erfüllungsort Leipzig. — Rationierung des Börsenblattraumes, sowie Preissteigerung, auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

1/4 Seite 915 M. Stellengesuche 1.20 M., die Zeile 1.00 M. Schiffregeb. 1.50 M. Bestellzettel f. Mitgl. u. Nichtmitgl. die Zeile 3 M. Wochen-Anzeiger: Mitglieder die Zeile 2.25 M., 1/2 Seite 750 M., 1/4 Seite 300 M., 1/8 Seite 195 M. Nichtmitglieder die Zeile 6.75 M., 1/2 Seite 2250 M., 1/4 Seite 1200 M., 1/8 Seite 615 M. Auf alle Rechnungsbeträge 50% Zuschlag. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderstelliger Erfüllungsort Leipzig. — Rationierung des Börsenblattraumes, sowie Preissteigerung, auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 158 (R. 107).

Leipzig, Montag den 10. Juli 1922.

89. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Bekanntmachung.

Naht Beschluss einer Hauptversammlung unseres Vereins vom 7. Juli 1922 beträgt der Wert in der g. für die Berechnung der Emballage gesp. usw. (vgl. Mindestbedingungen des Vereins Leipziger Kommissionäre vom 19. April 1922 — A, Blt. 4 und 5) vom 1. Juli 1922 an: 75.— Mark.

Verein Leipziger Kommissionäre.

Verein der Buchhändler zu Leipzig.

In den Monaten April, Mai und Juni 1922 wurden als ordentliche Mitglieder aufgenommen:

Herr Fritz Augustenthaler i. Fa. N. Simrock, G. m. b. H.
Herr Eugen Debes i. Fa. H. Wagner & E. Debes.
Herr Else Herfurth i. Fa. Ernst Wiest Nachf.
Herr Josef Krömer i. F. Rekord-Verlag Krömer & Co.
Herr Rudolf Lamm i. Fa. Rudolf Lamm, Buchhandlung und Antiquariat.
Herr Willi Leischer i. Fa. Serig'sche Buchhandlung.
Herr Eberhard Lucius i. Fa. E. Lucius.
Herr Johannes Matz i. Fa. Menes Verlag G. m. b. H.
Herr Eduard Mannhart i. Fa. Otto Maier, Kommanditges.

Herr Eugen Michel i. Fa. Eugen Michel, Buch- und Musikalienhandlung.
Herr Kurt Oberländer i. Fa. Kurt Oberländer.
Herr Karl Fr. Pfau i. Fa. Seemann & Co.
Herr Arthur Bruno Schmidt i. Fa. Edmund Demme.
Herr Max Wenzel i. Fa. N. Simrock, G. m. b. H.

Der Vorstand des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

F. D. Klasing.
Vorsteher.

Otto Voigtlander.
Schriftführer.

Kreisverein Mecklenburgischer Buchhändler.

Nach den in der Hauptversammlung des Vereins am 2. Juli 1922 zu Bülow erfolgten Neuwahlen setzt sich der Vorstand des Kreisvereins wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender H. Warkentien, Rostock.
2. Vorsitzender E. Joerges, Rostock.
- Schatzmeister E. Brückner, Neubrandenburg.
1. Schriftführer R. Koch, Rostock.
2. Schriftführer A. Goßrau, Bülow.

Rostock i. M., 7. Juli 1922.

Der Vorstand: H. Warkentien.

Der 18. Deutsche Bibliothekartag.

Von Dr. Hans Präsent.

In der Pfingstwoche (7.–9. Juni) fanden in Kassel der 18. Deutsche Bibliothekartag und die jährliche Mitgliederversammlung des »Vereins Deutscher Bibliothekare« statt. Die zentrale Lage von Kurhessens ehemaliger Hauptstadt, ihre architektonischen Schönheiten und reizvolle Umgebung und nicht zu-

lezt das abwechslungsreiche Vortragsprogramm waren der Anlaß, daß am Begrüßungsabend gegen 140 wissenschaftliche Bibliothekare aus allen Teilen Deutschlands und Österreichs seitens des Direktors der Münchenden Stadtbibliothek, Prof. Steinhausen, willkommen geheißen werden konnten. Die Regierungen hatten ihr Interesse an den Verhandlungen durch Entsendung des Herrn Ministerialrats Donnevert vom Reichsministerium des Innern (Berlin) und des Ministerialdirektors im Sächsischen Wirtschaftsministerium Herrn Geheimrat Dr. Klein (Dresden) bekundet. Der Umstand, daß eine größere Zahl von Vorträgen enger mit dem Buchhandel und dem Börsenverein verknüpft war, rechtfertigt es, wenn über ihren Inhalt an dieser Stelle ausführlicher berichtet wird; denn dem Buchhändler wird es nur nützlich sein, wenn er sich über die derzeitigen Probleme und Vorgänge auf dem Gebiete des Bibliothekswesens auf dem laufenden hält. Auch die rein bibliothekarischen Vorträge boten viel Interessantes, müssen aber im folgenden kürzer behandelt werden. Die Sitzungen des ersten und dritten Tages fanden in dem zweckmäßigen und schönen Neubau der Münchenden Bibliothek der Stadt Kassel statt, die des zweiten in der altehrwürdigen Landesbibliothek am weitläufigen Friedrichsplatz, die als kurfürstliche Bibliothek den Brüder Grimm Wohnungssitze gewesen war.

Der Vorsitzende des »Vereins Deutscher Bibliothekare«, Direktor der Universitätsbibliothek Berlin, Raetebus, dessen straffe Verhandlungsleitung wesentlich zum Gelingen der Tagung beitrug, eröffnete die erste Sitzung mit dem üblichen Jahresbericht über die besonderen Vorkommnisse auf bibliothekarischem Gebiete. Den ersten Vortrag hielt sodann der Direktor der Tübinger Universitätsbibliothek Leyh über den »Bücheretat der Universitätsbibliothek«. Auf Grund mühevoller statistischer Berechnungen führte er den Nachweis, daß unter allen wissenschaftlichen Instituten die Universitäts-Bibliotheken besonders schwer unter der Tenuierung zu leiden haben, da ihr jetziger Bücheretat viel zu gering sei selbst zur Anschaffung des Allernötigsten. Vom ausländischen Buchermarkt sind diese Bibliotheken seit 8 Jahren so gut wie ausgeschlossen. Nur die »Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft« vermittelte in bescheidenem Umfang wissenschaftliche Werke des Auslands. Ein einziges Exemplar, das im Bedarfsfall von Bibliothek zu Bibliothek geschickt wird, muß für alle Universitäten genügen — das ist ein für die deutsche Wissenschaft unerträglicher Zustand. Die wissenschaftliche Arbeit, besonders in den Geisteswissenschaften, ist auf vielen Gebieten lahmgelagt, wenn dem deutschen Gelehrten die Fortschritte der Wissenschaft in den anderen Kulturländern unbekannt bleiben. Die deutschen Bibliotheken sind aber auch nicht einmal imstande, den deutschen Verlag in dem für die gelehrte Arbeit unentbehrlichen Umfang zu kaufen. Die Bücher sind um das 15- bis 20fache teurer geworden, die Mittel der Bibliotheken sind aber bisher kaum um das 3- oder 4fache erhöht. Der Schaden, den die deutsche Wissenschaft erleidet, ist in aller Zukunft nicht wieder gut zu machen, wenn nicht bald eine ausreichende Hilfe kommt. Presse und Parlament müssen den Notruf der wissenschaftlichen Bibliotheken aufnehmen und ihn in die Öffentlichkeit tragen, ihn vor den Regierungen mit allem Nachdruck vertreten. Handelt es sich doch im Rahmen unserer Milliardenbudgets um

verhältnismäßig geringe Summen — einige Millionen Mark würden genügen, eine wirkliche Hilfe zu schaffen. Das Bestreben der Universitätsbibliothek muß sich zunächst auf die Gewinnung ordentlicher Mittel für den deutschen und antiquarischen Büchermarkt konzentrieren. Die Beschaffung ausländischer Literatur ist eine Spezialaufgabe der »Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft«. Das alte Verhältnis von 1:4 zwischen Bibliotheksgebühren und Bücheretat ist durch Erhöhung des Staatszuschusses wiederherzustellen. Dann ist der gesamte Büchervermehrungsfonds der Bücherteuerung entsprechend zu erhöhen. Die von dem Redner vorgeeschlagene und einstimmig angenommene Resolution lautete:

»Die in Kassel versammelten deutschen Bibliothekare geben im Anschluß an das Referat »Bücheretat der Universitäts-Bibliothek« einmütig der Überzeugung Ausdruck, daß die für den Bücheranlauf an den wissenschaftlichen Bibliotheken im Rechnungsjahr 1922 ausgesetzten Mittel, soweit sie bis jetzt bekannt sind, weit zurückbleiben hinter den heutigen Bedürfnissen, die durch die Preissteigerung für deutsche Bücher und für Einband um das 15—20fache gegenüber den Jahren vor dem Kriege gewachsen sind. Die Bibliotheken sind heute unter das Niveau von 1900 zurückgeworfen, das seinerzeit als unverträglich mit den ihnen gestellten Aufgaben anerkannt worden war. Raschste Hilfe ist erforderlich, wenn unheilbarer Schaden verhütet werden soll. Der Vorstand des »Vereins Deutscher Bibliothekare« wird beauftragt, diesen schweren Notstand den für die Bibliotheken verantwortlichen Stellen zur Kenntnis zu bringen und geeignete Schritte zu tun, um die öffentliche Aufmerksamkeit darauf zu lenken.«

Mit der Beschaffung der ausländischen Literatur für die deutschen Bibliotheken beschäftigte sich darauf der Bericht des Bibliothekars Jürgens-Berlin über die Tätigkeit des Bibliotheksausschusses der »Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft«, nachdem er vorher allgemein die Arbeit der Notgemeinschaft charakterisiert hatte. Hervorgehoben wurde die Tätigkeit des Herrn Geheimrat Siegmund als Leiter des Verlagsausschusses der Notgemeinschaft, der die Verteilung von Druckunterstützungen für wissenschaftliche Zeitschriften und Einzelwerke zur Aufgabe hat. Der Bibliotheksausschuß dagegen hat die Aufgabe, die infolge des Krieges und infolge des Valutasurzes eingetretenen Lücken in den Beständen der deutschen wissenschaftlichen Bibliotheken an ausländischer Literatur zu ergänzen. Die erste im Angriff genommene Aufgabe war die Ergänzung der wichtigsten wissenschaftlichen Zeitschriften, welche vor dem Kriege in Deutschland gehalten wurden, für die Zeit von 1914—1921 je 1—2 Exemplaren. Dabei wurden die Bestände der Staatsbibliotheken Berlin und München allgemein ergänzt, sodaß der Forscher hoffen darf, dort in einigen Monaten die notwendigste ausländische Literatur beizusammen zu finden. Da es sich hierbei um eine Reichssache handelt, ein Millionenobjekt, welches man nicht einem Buchhändler übertragen wollte, hat sich der »Börsenverein der Deutschen Buchhändler« bereiterklärt, nach den Weisungen des Bibliotheksausschusses ehrenamtlich den Kauf im Auslande gegen Erstattung der vollen Unkosten usw. vorzunehmen. Der Vortragende stattete dem »Börsenverein« auch an dieser Stelle den Dank der Wissenschaft ab. Die Ergänzung der Kriegslücken wird dann im beschränkten Maße auch auf Bücher aus den Kriegsjahren ausgedehnt, wobei vor allem die Universitätsbibliotheken bedacht werden.

Unterstützt wird der Bibliotheksausschuß in seinem Bestreben, die Literatur des Auslandes hereinzuholen, auch durch die Freunde Deutschlands im Auslande. Er konnte über große Sendungen aus Dänemark und Schweden berichten, wo die Herren Siegmund, Meiner und Selle die Geschenkaktion der Verleger und Gelehrten eingeleitet haben, die jetzt unter Leitung von Oberbibliothekar H. O. Lange, Dr. Slomann und Reichsbibliothekar Dr. Collijn zu den größten Ergebnissen geführt hat. In Amerika haben sich Prof. Boas und der Präsident der American Library Association Lydenberg um die Sache der deutschen Wissenschaft durch Geschenke und Tauschsendungen die größten Verdienste erworben. Diese und zahlreiche einzelne Al-

tionen des Bibliotheksausschusses haben nach dem Umfang der Sendungen Millionenwerte für die deutschen Bibliotheken ohne große Kosten hereingebracht.

Die sich an die beiden Vorträge anschließende Diskussion, an der sich Füchsel-Göttingen, Hepling-Gießen, Ebel-Gießen und Wahl-Hamburg beteiligten, beschäftigte sich mit dem starken Ausbau mancher Seminarbibliotheken zunutzen der Universitätsbibliotheken, mit einer vereinfachten Methode des Einbands durch seitliche Heftung und unterstrich weiterhin durch Tatsachen die von Leyh eindrucksvoll geschilderte erschütternde Lage der Bücheretats.

Der Direktor der Münchardschen Bibliothek in Kassel, Steinhausen, wandte sich in seinem Vortrage über die Aufgaben der Landesbibliotheken und wissenschaftlichen Stadtbibliotheken zunächst kurz gewissen allgemein anerkannten Sammelaufgaben dieser Bibliotheken bezüglich der gesamten, das Land und die Stadt als solche angehenden Literatur zu, um dann eingehend und gestützt auf die Ergebnisse von Rundfragen bei den höheren Landes- und Stadtbibliotheken die allgemeinen wissenschaftlichen Aufgaben dieser Bibliotheken zu besprechen. Solche Aufgaben reinwissenschaftlicher Art ergeben sich zum Teil schon aus ihrer Vergangenheit als gelehrte Bibliotheken, aus ihnen, früher oft die Universitätsbibliotheken übertreffenden Beständen an Handschriften, älteren Drucken usw., ferner aus der Pflege besonderer wissenschaftlicher Spezialgebiete bei einzelnen Bibliotheken (bei der Münchardschen Bibliothek z. B. der Staatswissenschaften), endlich aus den praktisch-wissenschaftlichen Bedürfnissen der Berufsarbeit akademisch oder entsprechend gebildeter Schichten des Landes oder der Stadt. Dazu kommt dann die Wirksamkeit in Richtung ernster Belehrung und vertiefter Bildung aller derjenigen, die die geistigen Voraussetzungen für die Benutzung wissenschaftlicher und höherer Bildungsliteratur bereits besitzen oder nach ihnen ernsthaft streben. Diese Bildungsaufgabe unterscheidet sich durchaus von der an sich hochzuschätzenden Aufgabe der Volksbüchereien, die das Ziel der Herausbildung der wenig oder garnicht Gebildeten haben. Der wissenschaftliche Grundcharakter der Landes- und Stadtbibliotheken wird durch jene allgemeinere Bildungspflege, die in gewissem Grade auch die Universitätsbibliotheken neben ihren speziellen Zwecken nicht vernachlässigen dürfen, nicht gefährdet, weil dieselbe nur ernsthaften Charakter tragen darf, z. B. das Ausleihen der schönen Literatur, außer zu ernsten Zwecken, und das Auslegen von Tageszeitungen ausgeschlossen bleiben muß. Gegenüber der in den letzten Jahrzehnten immer mehr zu bemerkenden Ungeistigkeit auch vieler sog. gebildeten Schichten muß gerade auf Vertiefung und Ernsthaftigkeit des höheren Geisteslebens der Nation hingearbeitet werden, wofür die Wahrung des wissenschaftlichen Charakters der Landes- und Stadtbibliotheken unentbehrlich ist. Dagegen ist eine möglichst liberale Handhabung des Betriebes, wie sie die Volksbüchereien z. T. pflegen, auch von den wissenschaftlichen Bibliotheken zu erstreben, also möglichst freie Zugänglichkeit, möglichste Beseitigung der Vorausbestellung, wissenschaftliche Auskunft und Anleitung an der Hand der Kataloge, die durchweg, namentlich die systematischen Kataloge, auf der Höhe sein müssen. Je nach der wissenschaftlichen Persönlichkeit des Leiters der betr. Bibliothek ist auch Beiätigung in Richtung der Hebung des höheren Geisteslebens überhaupt, z. B. durch Schaffung allgemeiner wissenschaftlicher Bildungsorganisationen für Gebildete (mit höheren Zielen als die Volkshochschulen), zu erstreben.

Zu Beginn des zweiten Verhandlungstages berichtete der Direktor der Deutschen Bücherei in Leipzig, Minde-Pouet, ausführlich über die bibliographischen Unternehmungen der Deutschen Bücherei, vor allem über das »Wöchentliche Verzeichnis« und seine Bibliotheksausgabe und den Zentralkatalog der nicht im Handel erscheinenden Drucke. Der Zweck seines Referates war, diese Unternehmungen in dem berühmtesten Kreise zur Kritik zu stellen und ein Urteil darüber zu hören, ob sie den deutschen Bibliotheken die erhofften Dienste leisten. Er gab selbst zu, daß sie noch unvollkommen sind und sein müssen, erklärte aber die Bereitwilligkeit der Deutschen Bücherei, jede gewünschte Verbesserung und Ausgestaltung, soweit

sie zugleich mit den Bedürfnissen des deutschen Buchhandels ver einbar sind, vorzunehmen. Er legte dar, daß das »Wöchentliche Verzeichnis«, der Zentralkatalog der nicht im Handel erscheinenden Drucke und die vor ihrem Abschluß stehende Organisation der Verzeichnung der amtlichen Druckschriften alle Forderungen erfüllen, die Fritz Milkau in seinem 1898 erschienenen Buche über »Zentralkataloge und Titeldrucke« für das zu erstrebende Ziel einer Einheitskatalogisierung aufgestellt hat. Würden die Vorteile der Einheitskatalogisierung ohne Zetteldrucke nicht voll wirksam werden können, so soll nichts unversucht bleiben, um anstelle der Bibliotheksausgabe diese Zetteldrucke zum Besten der deutschen Bibliotheken zu schaffen.

Die sich an den Vortrag anschließende Diskussion eröffnete der Direktor der Leipziger Universitäts-Bibliothek, Glauning, der nur Stellung zum »Wöchentlichen Verzeichnis« nahm, da dies das einzige Unternehmen sei, über das er Erfahrung habe. Das »Wöchentliche Verzeichnis« dient in der Universitätsbibliothek seit Anfang des Jahres zur Grundlage für die Bestellungen der wöchentlichen Ansichtsendungen, und zur Führung von vier Katalogen (einem bestehenden Standortskatalog und drei neuen Katalogen). Die durch die verschiedene Katalogisierungsart hervergerufenen Änderungen werden handschriftlich vorgenommen, was nur eine geringe Arbeit bedeutet.

Von Nutzen sind der Universitätsbibliothek die Nummern der Titel, die den Verkehr zwischen ihr und den Buchhandlungen erleichtern, ebenso die Personalaangaben der Verfasser. Nachteilig wirken kleine Mängel, wie z. B. Eingruppierungen, die nicht immer ganz erklärliech sind; das sind Kinderkrankheiten, die das Unternehmen überwinden wird. Nicht ganz zweckmäßig ist es, daß derselbe Titel wiederholt mit neuer Nummer auftritt. Zweckmäßiger wäre hier der Zusatz von Buchstaben (z. B. bei einem Titel mit neuer Preisangabe die gleiche Zahl mit Zusatz eines Buchstabens). Neue Nummern würden Missverständnisse hervorruhen. Am schwerwiegendsten ist der Nachteil, der durch häufig zu große Zeiträume zwischen Ausgabe der Werke und Aufnahme in das Verzeichnis entsteht; denn diese Zwischenräume dehnen sich nicht nur über Monate, sondern sogar über ein Vierteljahr aus. Dadurch werden bei den schnell ansteigenden Preisen unnötige Kosten verursacht; denn bis das Buch in den Besitz der Bibliothek gelangt, ist der Preis erhöht. Die Universitätsbibliothek hat hier Abhilfe zu schaffen versucht, indem sie sich die Werke von den Sortimenten außer der Tour vorlegen läßt. Dabei entsteht der Nachteil, daß die so rechtzeitig gelieferten Werke zurückgestellt werden müssen, bis die betreffenden Titel im »Wöchentlichen Verzeichnis« erscheinen. Dieses schwierige Problem kann nur dann als gelöst angesehen werden, wenn Buch und Zettel möglichst gleichzeitig erscheinen. Die Schuld liegt hier nicht bei der Deutschen Bücherei, sondern bei den Verlegern. Diesen Mangel, die Lässigkeit der Verleger, müssen die Bibliotheken besonders betonen, um dadurch die Deutsche Bücherei zu unterstützen.

Der Direktor der Universitätsbibliothek in Graz, Eichler, äußerte sich anerkennend über das Verdienst, das sich die Deutsche Bücherei um die deutschen Bibliotheken erworben habe; sie verschafft Einblick in bisher unüberschbare Gebiete. Es müßte bald entschieden werden, ob die Bibliotheksausgabe des »Wöchentlichen Verzeichnisses« aufrecht erhalten werden soll. Ratsam wäre es, daß die einzelnen Bezieher sich bei der Deutschen Bücherei melden. Ferner müßte erwogen werden, ob nicht die Möglichkeit besteht, das »Wöchentliche Verzeichnis« direkt von der Deutschen Bücherei zu beziehen, da durch die Lieferung vom Sortimentsbuchhandel große Verzögerungen besonders für Österreich entstehen.

Der Generaldirektor der Preußischen Staatsbibliothek in Berlin, Milkau, stellte fest, daß der Vortragende seine vor 25 Jahren in Katalogisierungsfragen niedergelegte Ansicht so genau geschildert habe, wie er selbst es kaum hätte tun können. In 25 Jahren lernt man zu und kommt weiter, doch muß trotzdem die damals aufgestellte Forderung im großen und ganzen aufrecht erhalten werden. Das »Wöchentliche Verzeichnis« erfüllt einstweilen noch nicht seinen Zweck. Milkau hat die preußischen Universitätsbibliotheken ersucht, das »Wöchentliche Verzeichnis«

einer dreimonatigen Beobachtung zu unterziehen, und es hat sich ergeben, daß sich sämtliche Bibliotheken zurückhaltend zu diesem Unternehmen verhalten. Die Zeit läßt keine genaue Begründung zu, doch ist sie in einer Denkschrift niedergelegt, die einige zwanzig Seiten umfaßt und in einem der nächsten Heften des »Zentralblattes für Bibliothekswesen« erscheinen wird. Preußen hat kein freies Votum, da es durch das Zusammenarbeiten für die »Titeldrucke« an eine bestimmte Route gebunden ist. Gehen die »Titeldrucke« ein, so entsteht eine unhaltbare Unsicherheit in der Arbeit. In allerfürzester Zeit muß aber eine Entscheidung getroffen werden.

Bibliothekar Füchse (Universitätsbibliothek Göttingen) zog den gedruckten Atzessionskatalog der Königlichen Bibliothek in Stockholm zum Vergleich heran, der nur die neue ausländische Literatur verzeichnete, während die schwedische Nationalliteratur in dem schwedischen Buchhandelskatalog enthalten sei. Eine ähnliche Trennung müßte sich in Deutschland ermöglichen lassen. Das »Wöchentliche Verzeichnis«, ein früheres Privatunternehmen von Hinrichs, ist zum amtlichen Unternehmen geworden. Einige Schwierigkeiten der Titelform (Preisangabe, Verkehrsvermerk, Typenverschiedenheit) müßten von den Bibliotheken in Kauf genommen werden. Für die »Berliner Titeldrucke« bliebe die hochwichtige Aufgabe der Verzeichnung und des Druckes der von den deutschen Bibliotheken erworbenen ausländischen Literatur übrig. Ist das wöchentliche Erscheinen des Verzeichnisses notwendig, oder genügt ein monatliches Erscheinen? Die systematische Anordnung müßte beibehalten und Ende des Jahres ein alphabetisches Gesamtregister herausgegeben werden. Würde sich Berlin zu solchen Arbeiten mit Unterstützung der anderen deutschen Bibliotheken bereitfinden?

Während der Direktor der Universitätsbibliothek in Wien, Frankfurter, wiederum die Möglichkeit erwogen wissen wollte, den Büchern selbst 2–3 Titelkopien auf dünnem Papier beizugeben, wie es in Amerika gehandhabt werde, sah sich der Direktor der Landesbibliothek in Dresden, Vollert, durch die von den Vorrednern teilweise ausgesprochenen Bedenken veranlaßt, zu betonen, daß, nach seinen Erfahrungen bei der Verwendung der Bibliotheksausgabe in der Sächsischen Landesbibliothek, mit der Bereitstellung des »Wöchentlichen Verzeichnisses« für die deutschen Bibliotheken ein bedeutender Schritt auf das unbedingt zu erstrebende Ziel getan ist. Bedenklich ist es nur, daß die Titelaufnahmen noch nicht mit der gewünschten Schnelligkeit in die Hände der Bibliotheken gelangen, hier müßte eine Besserung erzielt werden. Es muß aber auch anerkannt werden, daß im Laufe eines Dreivierteljahres die Lieferung eine bessere geworden ist.

Der Vortragende, Minde-Pouet, erklärte in seinem Schluswort, daß jede gewünschte Änderung und jede vorgeschlagene Besserung, die die äußere Form des »Wöchentlichen Verzeichnisses« betrifft, gewissenhaft erwogen werde. Die Beigabe der Titeldrucke zu den Büchern selbst hat sich als undurchführbar erwiesen. Bei einer Auflage eines Buches in 20 000 Exemplaren z. B. würde der Papierverbrauch für die Titeldrucke enorm sein; die Ausgabe würde sich nicht lohnen, da höchstens 50 Bezieher Kataloge führen. Die Deutsche Bücherei beabsichtigt nicht, die »Berliner Titeldrucke« zu verdrängen; denn wenn diese eingingen, würde das sogar einen Schaden bedeuten; sie geben der Deutschen Bücherei viele ihr noch unbekannte Drucke an und bilden ein wertvolles Werbematerial. Die Buchhändler haben allerdings geglaubt, daß das »Wöchentliche Verzeichnis« ein Eingehen der »Berliner Titeldrucke« zur Folge haben würde.

Die Ausführungen Minde-Pouets verdichteten sich schließlich aus der Versammlung heraus zu einer einmütig angenommenen Entschließung, die besagte: »Der 18. Deutsche Bibliothekartag erkennt die seit Bernigerode*) erfolgten wesentlichen Verbesserungen des »Wöchentlichen Verzeichnisses« an. Obwohl manche Einsender nicht alle Neuerscheinungen so rechtzeitig zur Anzeige bringen, wie dies im Interesse der Verwendung der Bibliotheksausgabe für Katalogzwecke erwünscht wäre, muß trotzdem die Bibliotheksausgabe des »Wöchentlichen Verzeichnisses«

*) 17. Tagung zu Pfingsten 1921.

bereits heute als wertvolles Hilfsmittel für Buchbestellung und Katalogisierung der Bibliotheken bezeichnet werden. Es wird daher an die Deutsche Bücherei die dringende Bitte gerichtet, beim Börsenverein für ihre Beibehaltung und Abgabe an die Bibliotheken zu einem Vorzugspreise einzutreten.*

Für den »Ausschuß für amtliche Drucksachen« erstattete der Direktor der Bibliothek des Auswärtigen Amtes in Berlin, Saß, den ersten Bericht. Nach einem kurzen geschichtlichen Rückblick über die frühere Tätigkeit des Ausschusses legte er den Vorentwurf einer Reichsverordnung vor, die Behandlung der amtlichen Drucksachen nebst Begründung vor. Dieser sieht einen vom Reichsminister des Innern einzusehenden Reichsausschuß für amtliche Drucksachen vor, der die einschlägigen Fragen (Sammelplan, Bearbeitung, Austausch usw.) regelt. Er soll sich aus einem Vorsitzenden, je 5 Vertretern von Behörden und Bibliotheken und einem Vertreter des Buchhandels zusammensezten. Jede Behörde, öffentlich-rechtliche Körperschaft und Anstalt des Reiches soll ihre eigenen Drucksachen sammeln, verzeichnen und zur Benutzung bereithalten, je ein Stück den sechs Reichssammelstellen in Berlin (Staatsbibliothek), Potsdam (Reichsarchiv), München (Staatsbibliothek), Leipzig (Deutsche Bücherei), Hamburg (Staats- und Universitätsbibliothek) und Frankfurt a. M. (Stadtbibliothek) übermitteln, monatlich in der ersten Nummer ihres Amtsblattes eine vollständige Liste der von ihr ausgehenden Drucksachen veröffentlichen und diese Liste den Reichssammelstellen übermitteln. Dabei sollen Bezugsstelle, Preis und Empfangsstellen angegeben werden. Geheimdrucke, Vordrucke und Rundschreiben werden ausgenommen. Bei jeder Amtsstelle des Reiches ist ein Verwalter der Drucksachen, in erster Linie der Bibliotheksverwalter, zu bestellen. Der Entwurf der Reichsverordnung stellt die Umarbeitung eines Entwurfs des Bibliothekars Schwedel (Deutsche Bücherei) dar. Dieser hatte ein für das Reich und die Länder verbindliches Reichsgesetz etwa gleichen Inhalts vorgeschlagen, war also erheblich weitergegangen. Das Ziel soll jetzt dadurch erreicht werden, daß das Reich die Sache für seine eigenen Dienststellen regelt und die gleiche Anordnung den Ländern empfiehlt.

Im Anschluß an diesen Bericht teilte Bibliothekar Schwedel (Deutsche Bücherei, Leipzig) mit, daß von den vier Punkten des Reformprogramms von Wernigerode (Sammelplan, Bibliographie, Katalogisierung, Fachbildung) wider Erwarten auch der zweite seiner Verwirklichung nähergerückt sei. Nach aufklarenden Aufsätzen im »Börsenblatt« über die amerikanische* und die englische** Bibliographie der amtlichen Drucksachen ist ein allgemeiner Organisationsplan aufgestellt und vom Ausschuß mit einigen Abänderungen genehmigt worden. Dieser ist der Vereinigung der Ministerialbibliotheken des Reiches und Preußens vorgetragen worden; sie hat sich in einer Entschließung vom 5. Mai 1922 einstimmig bereit erklärt, nach besten Kräften an der Ausführung mitzuwirken. Diese neue Gruppe, die mit Tatkräft an der gemeinsamen Lösung der Aufgaben der Ministerialbibliotheken arbeitet, wird die Vermittlerin zwischen Behörden und Bibliotheken sein. Eine Vorbesprechung mit Staatssekretär Schulz (Reichsministerium des Innern, Abteilung 3) fand am 6. Mai 1922 statt. Es wurde erklärt, daß einer Anordnung an die Reichsstellen nichts im Wege stehe, wonach diese monatlich Listen ihrer Drucksachen an eine Zentralstelle einsenden. Es sollen so die rechnerischen Unterlagen für die Kosten der Veröffentlichung der Monatslisten geschaffen werden. Ein auch die Einzelheiten regelnder Plan ist inzwischen entworfen worden.

Vor der allgemeinen Besichtigung der Landesbibliothek, die eine Sonderausstellung ihrer kostbaren Arbeiten veranstaltet hatte, hielt ihr Direktor Höpf einen fesselnden Vortrag über die »amtliche Tätigkeit der Brüder Grimm an der Landesbibliothek zu Kassel***).

Die Nachmittagsitzung des zweiten Tages eröffnete Bibliothekar Uhlandahl (Staatsbibliothek Berlin) mit einem Referat über die »einheitliche Gestaltung der bibliothekarischen Be-

rufsverhältnisse im Reich und den Ländern*. Die große Verschiedenheit der beruflichen Verhältnisse im staatlichen Bibliotheksdienst in den einzelnen deutschen Ländern, z. B. die Zusatzbedingungen, Vorbereitungsdienst, Fachprüfung, Titelfrage, erklärt sich aus dem früheren Nebeneinander des bibliothekarischen Berufslebens und muß aus fachlichen und nationalen Gründen ausgleichen werden. Der Vortragende machte bestimmte Vorschläge für eine einheitliche Neuregelung, die sich in vielen Punkten an die fortschrittliche Neuordnung des bayerischen Bibliothekswesens anschlossen. Als einheitliche Amtsbezeichnungen sollen gelten: Bibliotheksreferendar, Bibliotheksassessor, Bibliotheksrat und Oberbibliotheksrat. Die notwendige innere Angleichung sei am besten durch Austauschbibliothekare zu fördern. Wertvolle Ergänzungen zu diesen eindrucksvollen Vorschlägen brachten in der Diskussion Schrott von Carolsfeld - München, Schramm - Leipzig, Glauing - Leipzig und Wahl - Hamburg.

Die sich anschließende Mitgliederversammlung des »Vereins Deutscher Bibliothekare« brachte den Geschäftsbericht nebst Rechnungsablage und erörterte eingehend Standesfragen. Einladungen zur nächsten Pfingsttagung lagen aus Wien und Wiesbaden vor. Die Vorstandswahl ergab die Wiederwahl des alten Vorstandes (Direktor Maetebus - Berlin). In den Beirat wurden aufgenommen die Herren Donabauer - Wien, Glauing - Leipzig, Minde - Pouet - Leipzig, Reismüller - Speyer, Schrott von Carolsfeld - München und Uhlandahl - Berlin.

Am letzten Versammlungstage sprach zunächst Bibliothekar Heppding (Universitätsbibliothek Gießen) über den Dublettenaustausch der deutschen Bibliotheken. Er sprach sich gegen den Dublettenverkauf an Antiquare aus und wünschte regen Austausch der Dubletten ohne kleinliche Berechnung zwischen den einzelnen Bibliotheken. Für besonders wertvolle Dubletten (Inkunabeln usw.) könne die Vermittlung des Auskunftsbüros der deutschen Bibliotheken in Anspruch genommen werden, das Tauschlisten versenden könnte. Nur für Bibliotheken ganz wertlose Werke sollen durch Verkauf an Antiquare oder als Makulatur verwertet werden. In der Diskussion, an der sich Jürgens - Berlin, Milbau - Berlin, Löffler - Köln und Maetebus - Berlin beteiligten, kam wiederholt zum Ausdruck, daß der Verkauf guter Dubletten in heutiger Zeit zur Aufbesserung des Etats nicht ohne weiteres von der Hand gewiesen werden dürfe.

Der Direktor der Universitätsbibliothek in Graz, Eichler, lenkte die Aufmerksamkeit der Versammlung auf die Notwendigkeit eines »Jahresberichts über die Fortschritte des Bibliothekswesens«. Es soll ein wenn auch vorläufig nur kürzer Bericht geschaffen werden, der unter strenger Berücksichtigung von Wert und Bedeutung einer Leistung über die neuesten Ergebnisse der Forschung auf dem Gebiete des Schrift-, Buch- und Bibliothekswesens vom Altertum bis zur Gegenwart und über die Neuerungen in der Bibliothekspraxis übersichtlich und zuberlässig unterrichtet. Der Jahresbericht soll den gesamten Erdkreis umfassen und namentlich auch aus umfangreichen, schwer zugänglichen Werken des Auslandes das Bedeutungsvollste herausheben. Als einen Nebenzweck, aber als einen bedeutungsvollen, sieht es der Vortragende an, daß durch einen solchen Jahresbericht die Selbständigkeit des bibliothekarischen Berufes gefestigt und gefördert werde. Am besten würde der Jahresbericht zunächst im Anschluß an das »Zentralblatt für Bibliothekswesen« erscheinen. In der Diskussion regte Saß - Berlin die Schaffung einer Realenzyklopädie des deutschen Bibliothekswesens an, und Leyh - Tübingen sprach über die Ausgestaltung des von ihm mitredigierten »Zentralblattes«.

Weit über die engeren Grenzen der Fachbibliothekare hinaus, und besonders beachtenswert für den Buchhandel, griffen die beiden folgenden Vorträge über die »Kulturaufgaben der Bildungsbibliotheken in den besetzten Gebieten«, indem zunächst Bibliotheksdirektor Winkler - Düsseldorf allgemeine Leitsätze unter Berücksichtigung der rheinländischen Verhältnisse aufstellte. Die Weltwertung Deutschlands beruht heute vor allem in seiner Kultur. Bei einer Kulturpropaganda ist das Buch als Vermittler des Geisteslebens von ausschlaggebender

*) 88. Jg. Nr. 265, 12. November 1921.

**) 89. Jg. Nr. 10, 12. Januar 1922.

***) Auf den Inhalt komme ich noch in einer kleinen Mitteilung zurück.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.

T. = Steuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Steuerungszuschlag.
† vor dem Preise = durch 50% Aufschlag auf den Nettopreis gewonnener Verkaufspreis.
b = das Werk wird nur bar abgegeben.
n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verhältnismäßig rabattiert oder der Rabattzuschlag vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

Bro] Akademische Verlagsgesellschaft Athenaion m. b. H.
in Neubabelsberg.

Handbuch der Kunsthistorischen Künste. Begr. von Fritz Burger †, hrsg. von A. E. Brinckmann.

Die Baukunst des 17. und 18. Jahrhunderts. 1. Berlin-Neubabelsberg: Akademische Verlagsgesellschaft Athenaion [1922]. 4°

Brinckmann, Albert E[rich], Dr. Prof.: Baukunst des 17. und 18. Jahrhunderts in den romanischen Ländern. Tl. 1. Berlin-Neubabelsberg: Akademische Verlagsgesellschaft Athenaion [1922]. 4° — Die Baukunst d. 17. u. 18. Jh. 1 = Handbuch d. Kunsthistorischen Künste.

1. 4. bericht. Aufl. 9.—12. Tsd. (VIII, 180 S. mit Abb., 8 Taf.) Hlwbd 228. —

Fern] Amtliche Hauptvertriebsstelle des Reichsamts für Landesaufnahme R. Eisenschmidt in Berlin.

Karte der Provinz Brandenburg. (Hrsg. vom Reichsamt f. Landesaufnahme.) 1:300 000. ([Berlin: Amtl. Haupvertriebsstelle d. Reichsamts f. Landesaufnahme R. Eisenschmidt lt Mitteilung] 1922.) 106,5×80 cm [Farbendr.] 55. —

Bo] Franz Benjamin Auffarth in Frankfurt (Main).

Pharus-Wanderkarte Frankfurt a. M. und Umgebung nebst Taunusgebiet (einschl. d. besetzten Gebietes, mit farb. Wegbezeichn. Urheber Dr. Cornelius Löwe. Lith., Druck u. Eigentum Pharus-Verlag, G. m. b. H., Berlin. 2. Aufl.) 1:1 000 000 [Umschlagrichtig:] 1:1 00 000. Berlin: Pharus-Verlag; [in Vertrieb Frankfurt a. M.]: J. B. Auffarth lt Mitteilung, 1922]. 43,5×48 cm. kl. 8° [Farbendr.] 8. —

Pharus-Wanderkarte Rheingau und Hunsrück. (Urheber Dr. Corneliu[lius] Löwe. Lith., Druck, Verl. u. Eigentum Pharus-Verlag, G. m. b. H., Berlin.) 1:80 000. [Mit 1 Nebenklt.] Berlin: Pharus-Verlag; [in Vertrieb: Frankfurt a. M.: F. B. Auffarth lt Mitteilung, 1922]. 42×58 cm. kl. 8° [Farbendr.] 10. —

Pharus-Wanderkarte Westlicher Taunus und Rheingau (mit farb. Wegebezeichn. Urheber Dr. Corneliu[lius] Löwe, Lith., Druck u. Eigentum Pharus-Verlag, Berlin.) 1:80 000. Berlin: Pharus-Verlag; [in Vertrieb: Frankfurt a. M.: F. B. Auffarth lt Mitteilung, 1922]. 58×43 cm. kl. 8° [Farbendr.] 10. —

Herrn. Beyer in Leipzig.

Wie baue ich mir selbst? Bd 152.

Kühne, Otto: Wechselstrom-Dynamo-Maschine nebst Anh.: Gleichstrommaschine für elektrische Beleuchtung. Ein Beitrag zur Förderung d. Handfertigkeit in d. Familie. 4. verb. Aufl. Mit 13 Abb. Leipzig: Herrn. Beyer [1922]. (27 S.) 8° — Wie baue ich mir selbst? Nr 152. 8. —

Heinrich Bredt in Leipzig.

Coranus Arabicus. Recensionis Flügelianae textum recogn. iterum exprimi cur. Gustavus Mauritius Reddlob, Phil. Dr. et Prof. Ed. ster., novis chartis impr. Leipzig: E. Bredt 1922. (VIII, 534 S.) gr. 8° Hlwbd 360. —

[GESCH] J. G. Calve (Robert Lerche) in Prag.

Arbeiten der deutschen Sektion des Landeskulturrates für Böhmen in Prag. H. 28.

Schreiber, Hans, Geschäftsführer d. Moorvereines in Stahnsdorf: Die Moore und die Torfgewinnung im Erzgebirge. Mit Abb. Prag: Deutsche Sektion d. Landeskulturrates f. Böhmen [; J. G. Calve lt Mitteilung] 1921. (45 S.) 4° — Arbeiten d. deutschen Sektion d. Landeskulturrates f. Böhmen. H. 28. Kč. 5. —

Schriften der deutschen Gesellschaft für sittliche Erziehung in Prag. 3.

Eisenmeier, Josef, Prof. Dr.: Die Möglichkeit bekenntnisfreier sittlicher Erziehung und deren psychologische Grundlagen. Vortr., geh. am 13. Dez. 1920 in d. deutschen Gesellschaft f. sittl. Erziehung zu Prag. Prag (: J. G. Calve in Komm.) 1922. (15 S.) 8° — Schriften d. deutschen Gesellschaft f. sittl. Erziehung in Prag. 3. Kč. 2. 50

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Der Abenteuer-Roman.

Christoph, Hans: Die Fahrt in die Zukunft. Ein Relativitätsroman. Stuttgart & Berlin: Deutsche Verlags-Anstalt 1922. (281 S.) 8° — Der Abenteuer-Roman. Papppb 80. —

Ompieda, Georg, Frh. von: Es ist Zeit. Tiroler Aufstand 1809. (11.—15. Tsd.) Stuttgart & Berlin: Deutsche Verlags-Anstalt [1922]. (V, 416 S. mit 1 eingedr. Kt.) 8° Hlwbd 95. —

Schlözer, Kurt von: Römische Briefe 1864—1869. Hrsg. von Karl von Schlözer. Mit [Titel]-Wort d. Verf. nach e. Zeichn. f. Schwägerin Luise von Schlözer, geb. Freiin von Meyern-Hohenberg. 11. u. 12. Aufl. Stuttgart & Berlin: Deutsche Verlags-Anstalt 1922. (XII, 380 S.) 8° Hlwbd 110. —

Stegemann, Hermann: Geschichte des Krieges. Bd 3. Stuttgart & Berlin: Deutsche Verlags-Anstalt [1922]. gr. 8° 3. Mit 2 farb. Kriegsbl. u. 2 [farb.] Nebenklt. 82.—86. Tsd. (XVI, 544 S.) Papppb 185. —

Waser, Maria: Die Geschichte der Anna Waser. Ein Roman aus d. Wende d. 17. Jh. 17.—19. Tsd. Stuttgart & Berlin: Deutsche Verlags-Anstalt 1922. (550 S.) 8° Hlwbd 100. —

Flei] Deutsche Verlagsgesellschaft für Politik u. Geschichte m. b. H. in Berlin.

Brändström, Elsa: Unter Kriegsgefangenen in Russland und Sibirien 1914—1920. (1. Aufl. 1.—5. Tsd. Einzig berechn., von d. Verf. bestätigte deutsche Übertr. aus d. Schwed. von Margarete Klaute.) Berlin: Deutsche Verlagsgesellschaft f. Politik u. Geschichte 1922. (VIII, 134 S. mit Abb., 1 Kt., 1 Titel.) gr. 8° 40. —

Deutscher Beamtenbund in Berlin (S. 42, Oranienstr. 140/142).

Flugschriften des Deutschen Beamtenbundes. Nr 7. 8.

Falkenberg, Albert: Der Eisenbahnerstreik 1922. Berlin (S. 42, Oranienstr. 140/142: Deutscher Beamtenbund) 1922. (16 S.) gr. 8° — Flugschriften d. Deutschen Beamtenbundes. Nr 8. † 1. 80

Zeiler, Alois, Reichsger. R.: Eine selbsttätige Anpassung von Gehalt und Lohn an die Wirtschafts-Entwicklung. 3 Aufsätze. (Einf.: Dr. [Hans] Böltter.) Berlin 1922: (O. Elsner [; S. 42, Oranienstr. 140/142: Deutscher Beamtenbund]) (16 S. mit 3 eingedr. Kurven.) 4° — Flugschriften d. Deutschen Beamtenbundes. Nr 7. † 6. 75

Cn] Gustav Fischer in Jena.

Oppenheimer, Franz, Dr.: Grossgrundeigentum und soziale Frage. Versuch e. neuen Grundlegung d. Gesellschaftswissenschaft. 2., unveränd. Aufl. (Anast. Neudr. [1898].) Jena: G. Fischer 1922. (XXI, 504 S.) gr. 8° 120. —

Suessenguth, K., Dr. Priv. Doz.: Untersuchungen über Variationsbewegungen von Blättern. Mit 1 Abb. im Text. Jena: G. Fischer 1922. (III, 68 S.) gr. 8° 36. —

Wetzel, Georg, Dr. Prof. Abt. Vorst. am anatom. Inst. zu Halle: Lehrbuch der Anatomie für Zahnärzte und Studierende der Zahnheilkunde. 3. Aufl. Mit 683 z. T. farb. Abb. im Text. Jena: G. Fischer 1922. (XV, 818 S.) gr. 8° 280. —; Hlwbd 360. —

- G. A. Gloedner, Verlag für Handelswissenschaft in Leipzig.
Gloedners Handels-Bücherei, hrsg. von Adolf Biegler. Bd 16. 22. 25—29. 79—81. 83.
- Erdei, Anton, Dr. Prof.: Das Handelsrecht nach dem deutschen Handelsgesetzbuch unter Ausschluß des Seerechts. 2., verb. Aufl. Leipzig: G. A. Gloedner 1922. (275 S.) 8° = Gloedners Handels-Bücherei. Bd 28/29. 24.— + 50% T.
- Erdei, Anton, Dr. Prof.: Das bürgerliche Recht nach dem deutschen Bürgerlichen Gesetzbuch und seinen Nebengesetzen. 2., verb. Aufl. Leipzig: G. A. Gloedner 1922. (VIII, 448 S.) 8° = Gloedners Handels-Bücherei. Bd 25/27. 36.— + 50% T.
- Grull, Werner, Dr. ing. Berat. Ing., Beerd. u. öffentl. angest. Bücherrev.: Technische Hilfsmittel im Bürobetriebe. (3 Teile.) II 1. (Leipzig: G. A. Gloedner 1922.) 8° = Gloedners Handels-Bücherei. Bd 22. 12.— + 50% T.
- Grull, Werner, Dr. ing. Berat. Ing., Beerd. u. öffentl. angest. Bücherrev.: Die Registratur in gewerblichen Unternehmungen. 2. Aufl. Mit 73 Abb. Leipzig: G. A. Gloedner 1922. (VIII, 101 S.) 8° = Grull: Technische Hilfsmittel im Bürobetriebe. II 1 = Gloedners Handels-Bücherei. Bd 22. 12.— + 50% T.
- Günther, Alfons, Dr. Oberreg. R.: Die Zwangsvollstreckung. Leipzig: G. A. Gloedner 1922. (IV, 123 S.) 8° = Gloedners Handels-Bücherei. Bd 80. 12.— + 50% T.
- Le Cointe, Walter, Dr. Prof.: Grundzüge der Bilanzkunde. Bd 1. Leipzig: G. A. Gloedner 1922. 8° = Gloedners Handels-Bücherei. Bd 81. I. Die allgemeinen Lehren. (IV, 123 S.) 12.— + 50% T.
- Lüdke, Hermann, Dipl. Handelslehrer, Doz.: Der kaufmännische Schriftverkehr mit dem Auslande. Leipzig: G. A. Gloedner 1922. (IV, 92 S.) 8° = Gloedners Handels-Bücherei. Bd 79. 12.— + 50% T.
- Oberbach, Johannes, Handelsch. Dir.: Fabrikbuchführung. 3. Aufl. Leipzig: G. A. Gloedner 1922. (127 S.) 8° = Gloedners Handels-Bücherei. Bd 16. 12.— + 50% T.
- Thewalt, E. A., Dr. jur. D. h. h. B.: Betriebskalkulation im Warenhandel. Leipzig: G. A. Gloedner 1922. (IV, 88 S. mit Fig.) 8° = Gloedners Handels-Bücherei. Bd 83. 12.— + 50% T.
- Ort]** Grethlein & Co., G. m. b. H. in Leipzig.
- Carpentier, Georges, Meister im Schwergewicht von Europa: Meine Methode des Boxens. Prakt. Anleit. zur Ausübung d. edlen Kunst d. Selbstverteidigung. (Deutsche Übertr. von Kurt Doerry.) 3., durchges. Aufl. Leipzig, Zürich: Grethlein & Co. [1922]. (102 S. mit Abb.) 8° b 40.—; kart. b 65.—
- Wilhelm Hartung in Leipzig.
- Der Weihwart, Hrsg.: Holgar Dom u. Ludwig Fahrenkrog. Jg. 1. 1922. (6 Hefte.) H. 3. (S. 17—24, 1 Taf.) Leipzig: W. Hartung (1922). 8° Jedes H. 4.—; f. Mitgli. d. German. Glaubens-Gemeinschaft kostenlos.
- Foe]** Richard Hermes Verlag in Hamburg.
- Niese, Charlotte: Alte und junge Liebe. Aus d. Tagen d. verrückten Mex. Roman. Hamburg: R. Hermes 1922. (168 S.) 8° 25.—; Hlwbd 60.—
- Tho]** Hollerbaum & Schmidt in Berlin.
- 25 Jahre Berliner Plakatkunst. 1897—1922. Ein Rückblick auf d. Entwicklung d. deutschen Künstler-Plakates unter bes. Würdigung d. Verdienste, die sich Erich Gumprecht, als Inh. d. Hauses Hollerbaum & Schmidt hierbei erworben hat, mit 9 Textabb. u. 7 farb. Beil. Berlin: Hollerbaum & Schmidt 1922. (29 S.) 4° 75.—
- Bo]** Willy John, Verlag in Breslau.
- Pharus-Plan Breslau. (Urh. Dr. Cornelius Löwe. Entwurf, Stich u. Druck d. Pharus-Verlages, G. m. b. H. Berlin.) 1:10 500. [Große Ausg. Nebst] Wissenswerte Angaben f. Einheimische u. Fremde. Berlin: Pharus-Verlag; (Breslau: W. John [1922]). (1 Kt., 16 S.) 85×68 cm. 8° [Farbendr.] 20.—
- Pharus-Plan Breslau. (Urh. Dr. Cornelius Löwe. Entwurf, Stich u. Druck d. Pharus-Verlages, G. m. b. H., Berlin.) 1:14 000. [Kl. Ausg. mit 1 Nebenk. Nebst] Wissenswerte Angaben f. Einheimische u. Fremde. Berlin: Pharus-Verlag; (Breslau: W. John [1922]). (1 Kt., 20 S.) 48×36,5 cm. 8° [Farbendr.] 10.—
- Bo]** W. John's Buchh., Geschw. Schütz in Bromberg.
- Kurz, Lya, Lehrer in Bydgoszcz: Polnische Geschichte für deutsche Schulen. [2 Teile.] II 1. Bydgoszcz [Bromberg]: W. John 1922. gr. 8° 1. 2. durchges. Aufl. (94 S.) 24.—
- Tho]** Juristische Verlagsbuchhandlung Dr. Hans Preiß in Berlin.
- Alcine-Natrop, Heinrich, Dr. Reichsantritt, Doz.: Devisenpolitik (Valutapolitik) in Deutschland vor dem Kriege und in der Kriegs- und Nachkriegszeit. Berlin: Jurist. Verl. Dr. H. Preiß 1922. (42 S.) 8° [Umschlagt.] 22. 50
- Wag]** Der Kommende Tag A. G. Verlag in Stuttgart.
- Philosophisch-anthroposophische Bibliothek.
- Solovjeff, Wladimir [Vladimir Sergéevič Solov'ev]: Ausgewählte Werke. Aus d. Russ. von Harry Köhler. Bd 1, Tl 1. Stuttgart: Der Kommende Tag 1922. gr. 8° = Philos.-anthrop. Bibliothek. 1. 1. Die geistigen Grundlagen des Lebens. (2. Aufl. 2.—4. Tsd.) (XIX, 171 S.) Hlwbd 115.—
- Goetheanum Bücherei.
- Schröer, Karl Julius: Goethe und die Liebe. 2 Vortr. Die Aufführung d. ganzen Faust auf d. Wiener Hofburgtheater. Nach d. ersten Eindrücke besprochen. (1. Aufl. 1.—3. Tsd.) Stuttgart: Der Kommende Tag 1922. (145 S.) gr. 8° = Goetheanum Bücherei. 45.—; Pappbd 60.—
- Uehli, Ernst: Zwischen Sphinx und Gral. (1. Aufl. 1.—5. Tsd.) Stuttgart: Der Kommende Tag 1922. (142 S.) gr. 8° = Goetheanum Bücherei. 50.—; Pappbd 65.—
- »Der Kommende Tag«. Wissenschaftliches Forschungsinstitut. Mitteilungen. (Hrsg. von d. Biolog. Abt.) H.1. Stuttgart: Der Kommende Tag 1922. gr. 8°
- Kolisko, L.: Milzfunktion und Plättchenfrage. Einl.: Dr. Rudolf Maier, Dipl. Ing. Alexander Strakosch: Von unserem wissenschaftlichen Forschungsinstitut. Stuttgart: Der Kommende Tag 1922. (63 S., 4 farb. Taf.) gr. 8° = »Der Kommende Tag«. Wissenschaftl. Forschungsinst. Mitteilungen. H. 1. 45.—
- Wissenschaft und Zukunft.
- Heyer, Karl, Dr. iur. et phil.: Rechts- und staatsgeschichtliche Entwicklungslinien. (1. Aufl. 1.—3. Tsd.) Stuttgart: Der Kommende Tag 1922. (48 S.) 8° = Wissenschaft u. Zukunft. 20.—
- Wohlbold, H[ans], Prof. Dr.: Raumerlebnis und Farbenlehre. (1. Aufl. 1.—3. Tsd.) Stuttgart: Der Kommende Tag 1922. (41 S.) 8° = Wissenschaft u. Zukunft. 20.—
- Kursbuch- und Verkehrs-Verlagsgesellschaft m. b. H. in Leipzig (Königstr. 33).
- Richters Reiseführer.
- Niemann, Edgar: München und Umgebung. Bayrische Königschlösser, Oberammergau, Augsburg. Mit 9 [farb.] Kt., 4 [farb.] Pl. u. 9 [eingedr.] Grundr. Leipzig [Königstr. 33]: Kursbuch- u. Verkehrs-Verlagsgesellschaft 1922. (VIII, XVI, 177, 7 S.) kl. 8° = Richters Reiseführer. Hlwbd 70.—
- Bo]** Jakob Linz in Trier.
- Roeder, Hermann: Kleines Postbuch für In- und Ausland. Bearb. vom Hrsg. d. Deutschen Verkehrsbooks Postinst. Hermann Roeder. 15. Aufl. Juli 1922. Trier: Jakob Linz (1922). (16 S.) 8° [Umschlagt.] 7.—
- GEsch]** R. Löwit Verlag in Wien.
- Scherlag, Marek: Heimaterde. Judenlieder. Wien & Leipzig: R. Löwit 1922. (66 S.) 8° 20.—
- Rit]** Missionsdruckerei in Steyl, Post Kaldenkirchen.
- St.-Michaels-Kalender. Hrsg. von P. Hermann Fischer. Jg. 44. 1923. (Steyl: Missionsdruckerei [1922].) (92 S. mit Abb., 1 farb. Taf., 1 Wandkalender.) gr. 8° 12.—
- Ernst Oegel in Kassel (Osenburgstr. 26 I.).
- Oegel, Ernst: Mit der 22. Infanterie-Division. (Kriegserlebnisse nach eigenen Tagebuchaufzeichn.) (Kassel Osenburgstr. 26 I.; Selbstverlag lt Mitteilung) 1921. (134 S.) gr. 8° Pappbd 18.—

- Rit]** Orania-Verlag in Oranienburg.
Gerling, Reinhold: Mädchen, die man nicht heiraten soll. Warnungen u. Worte. 37.—40. erw. Aufl. 180.—199. Tsd. Oranienburg: Orania-Verlag [1922]. (96 S.) 8° 8.—
- Tho]** Moritz Perles, Verlagskonto in Wien.
Gericke, Johann, u. Dr. med. Siegmund Krauth: Wie kam ich zur Welt. (Für Knaben.) 3. Aufl. Wien & Leipzig: M. Perles 1922. (48 S.) Kl. 8° 18.—
- Gericke, Johann, u. Dr. med. Siegmund Krauth: Wie kam ich zur Welt. (Für Mädchen.) 3. Aufl. Wien & Leipzig: M. Perles 1922. (48 S.) Kl. 8° 18.—
- Jahrbuch Deutscher Bibliophilen. (Deutscher Bibliophilen-Kalender.) Hrsg. von Hans Feigl. Jg. 8/9. Doppeljg. 1921/1922. Wien & Leipzig: M. Perles 1922. (204 S.) gr. 8° Pappbd b 120.—
- Herb]** Preßverein in Linz a. D.
[Auslieferung f. Deutschland: München, Schellingstr. 41.] Ave Maria-Kalender. Hrsg. u. Red.: F. Pesendorfer. Jg. 18. 1923. Linz a. d. D.: Preßverein 1922. (64 S. mit Abb.) 4° 20.—
- Ave Maria-Kinder-Kalender. (Jg. 9.) 1923. (Linz: Preßverein [1922].) (32 S. mit Abb.) 16° 3.—
- Fern]** Rascher & Cie, A. G. in Zürich.
Commissione fitogeografica della Società Elvetica di Scienze Naturali. Contributi allo studio geobotanico della Svizzera, pubbl. a cura del E. Rübel. 10.
Jäggli, Mario, Dr. Doc.: Il delta della Maggia e la sua vegetazione. (on una carta fitogeografica [farb.], 5 tavole, 1 profilo.) Zürich: Rascher & Cie [in Komm.] 1922. (174 S.) gr. 8° = Commissione fitogeografica della Società Elvetica di Scienze Naturali. Contributi allo studio geobotanico della Svizzera. 10. Fr. 7.—
Bildet gleichzeitig Bell. zu: Berichte d. Schweizerischen Botanischen Gesellschaft, H. 80.
- Heye, Ilse: Das goldene Armband. Novellen. 1. u. 2. Tsd. Zürich: Rascher & Cie 1922. (127 S.) kl. 8° Lwbd 80.—
- Hofmann, Moriz, Dr. med., Uznach: Die Irrenfürsorge im alten Spital und Irrenhaus Zürichs im 19. Jahrhundert bis zur Eröffnung der Heilanstalt Burghölzli. Zürich: Rascher & Cie [in Komm.] 1922. (80 S., S. 83—85.) gr. 8° Fr. 4. 50
- Obermatt, Esther: Die Seppe. Eine Geschichte aus Unterwalden. [2. Aufl.] 4. u. 5. Tsd. Zürich: Rascher & Cie 1922. (192 S.) 8° Lwbd 150.—
- Friedrich Rothbarth, Verlagsbuchhdlg in Leipzig.
Rothbarths Lesebränzchen. H. 15.
Panhuys, Anny von: Die schwarze schweigende Frau. Roman. [Vfg 1.] (16 S.) Leipzig & Bern: F. Rothbarth (1922). 8° = Rothbarths Lesebränzchen Jg. 1921/1922, H. 15. 4. 50: von Vfg 3 an 5. 50
- Bro]** Paul Schön in Dinkelsbühl.
Liebermann, Ernst, Prof.: Dinkelsbühl. 12 Zeichn. Dinkelsbühl: P. Schön [1922]. (12 Taf.) 2° [Umschlagt.] In Umschl. 300.—
- Noe]** Paul Sollors Nachf. in Reichenberg.
Hirschmann, Oskar, Bürgerl. Dir.: Heimatfunde der tschecho-slowakischen Republik. Reichenberg: P. Sollors' Nachf. [1922]. (64 S. mit Abb.) gr. 8° [Umschlagt.] Kč. 6.—
- Fortsetzungen**
von Lieferungswerken und Zeitschriften.
- Noe]** Bayer. Kommunalen-Schriften-Verlag G. m. b. H. in München.
Geschäfts-Mappe für die Gemeinden. 1922. Juli. (16 S.) München: Bayer. Kommunalen-Schriften-Verlag (1922). 4° 17. 50
- En]** Richard Danehl's Zeitschriften-Verlag in Goslar.
Archiv für Volksschullehrer. Monatsblatt f. Lehrer an lath. Volksschulen. Hrsg. unter Mitw. namhafter Schulmänner von Roman Schulz, Lehrer, Michelvitz. Jg. 26. 1922. (12 Hefte.) H. 1. Juli. (48 S. mit Abb.) Goslar a. H.: R. Danehl (1922). gr. 8° Viertelj. 24.—; Einzelh. 9.—
Die Praxis der Landschule. (Ratgeber f. Volksschullehrer.) Monatschrift f. Lehrer an ein- u. mehrtl. Volksschulen. Mit d. Gratisf. Heft.: Pädagogisches Magazin. Hrsg. unter Mitw. namhafter Schulmänner von Karl Haase. Jg. 31. 1922. (12 Hefte.) H. 1. Juli. (48 S.) Goslar a. Harz: R. Danehl (1922). gr. 8° Viertelj. 24.—; Einzelh. 9.—
- En]** Gustav Fischer in Jena.
Naturwissenschaftliche Wochenschrift. Begr. von H. Potonié. Hrsg. von Prof. Dr. H. Miehe. N. F. Bd 21, d. ganzen Reihe Bd 37. 1922. [3. Viertelj.] Nr 27. Juli. (S. 369—384.) Jena: G. Fischer (1922). 4° Viertelj. b 40.—; Einzelnr b 4.—
- Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler in Leipzig.
Deutsches Bücherverzeichnis. [Bd 5.] 1915 bis 1920. Eine Zusammenstellung d. im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften u. Landkarten. Mit e. Stich- u. Schlagwortreg. Bearb. von d. Bibliograph. Abteilung d. Börsenvereins d. Deutschen Buchhändler zu Leipzig. (Etwa 650 Vog.) Vfg 15. (Reichel-Schaefer.) (20 Vog.) (S. 2253—2412.) Leipzig: Verlag [Geschäftsstelle] d. Börsenvereins d. Deutschen Buchhändler zu Leipzig. 1922. b 225.—
- Max Gottlieb, Volksheilkunde Verlag in Heidelberg.
[Verkehrt nur direkt.]
Die Volksheilkunde. Monatsblatt f. Lebens- u. Heilreform. Zur Pflege d. Volksheilkunst u. Volksheilgebräuche. Zur Wahrung d. Rechte d. Kranken. Organ d. Verbandes f. Volksheilkunde. (Verantw.: Artur Haupt.) Jg. 2. 1922. (12 Nrn.) Nr 1. Juli. (12 S.) Heidelberg: Max Gottlieb, Volksheilkunde-Verlag ([verkehrt nur direkt] 1922). 4° Viertelj. 15.—
- Rit]** Josef Habbel in Regensburg.
Seele. Monatschrift im Dienste christl. Lebensgestaltung. Hrsg. von Dr. Alois Wurm. Jg. 4. 1922. [3. Viertelj.] H. 7. Juli. (S. 193—224.) Berlin, Regensburg, Wien: Josef Habbel (1922). gr. 8° Viertelj. b 20.—; Einzelh. b 7. 50
- J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, Verlagskonto in Leipzig.
Die evangelische Diaspora insbesondere des Auslandsdeutschums. Zeitschrift d. Gustav Adolf-Vereins, namens d. Centralvorstandes hrsg. von Franz Rendtorff u. Bruno Geikeler. (Verantw.: D. Franz Rendtorff.) Jg. 4. 1922. (4 Hefte.) H. 1. Mai. (48 S.) Leipzig: J. C. Hinrichs (1922). gr. 8° Viertelj. 6.—; bei Bezug von d. Centralkanzlei d. Gustav Adolf-Vereins jährl. n.n.n. 18.—
Wiederholung d. Aufln. in Nr 148 vom 28. 6. 22.
- L. A. Klepzig in Leipzig.
Anzeiger für Berg-, Hütten-, Metall- und Maschinen-Industrie. (Maschinen-Anzeiger.) (Schriftl.: H. Schneider, Leipzig.) Allg. Ausg. Jg. 30. 1922. (156 Nrn.) No 1. Juli. (36 S. mit Abb.) Leipzig-R.: L. A. Klepzig (1922). 4° 90.—; halbj. 47.— viertelj. 25.—
Dienstag-, Donnerstag- bzw. Sonnabend-Ausg. je 33.—; halbj. 17.—; viertelj. 9.—
- Wag]** Gebrüder Paetel in Berlin.
Deutsche Rundschau. (Begr. 1874 von Julius Rodenberg.) Hrsg. von Rudolf Pechel. (Verantw.: Werner Friedler.) Jg. 48. [1921/1922. [4. Viertelj.] (H.) 10 = Bd 192, 1. Juli. (112 S.) Berlin: Gebr. Paetel (1922). gr. 8° Viertelj. b 57.—; Einzelh. 20.—
- Servitenkloster in Innsbruck (Maria-Theresienstr. 42).
Monatrosen zu Ehren der seligsten Jungfrau und Gottesmutter Maria. Hrsg. von Priestern d. Ordens d. Diener Mariens. (Schriftl.: P. Cyril Huber, O.S.M. Jg. 52. 1922. (12 Hefte.) H. 1/2. Juli/August. (20 S.) Innsbruck, Maria Theresienstr. 42: Servitenkloster (1922). gr. 8° — Jährl. 15.—
- Bo]** Julius Springer in Berlin.
Pflüger's Archiv für die gesamte Physiologie des Menschen und der Tiere. Hrsg. von E. Abderhalden, A. Bethe, R. Höber. Bd 194. H. 6 [Schluss]. Mit 25 Textabb. (S. 577—676, V. S.) Berlin: Julius Springer 1922. gr. 8° 75.—

**Berzeichnis von Neuigkeiten,
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)
* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.
T = Teuerungszuschlag.

Ernst Arnold in Dresden.	7735
Liebermann: Zeichnungen. 100 Tafeln mit Text v. H. Wolff. Hlwbd. 500 M., Vorzugsausg., Pergbd. 2000 M.	
Liebermanns graphische Kunst. Mit Text v. M. J. Friedländer. Hlwbd. 360 M.	
J. F. Bergmann in München.	7734
*Biedl: Physiologie u. Pathologie der Hypothese. Etwa 90 M.	
*Bing: Gehirn u. Auge. 2. Aufl. Etwa 80 M.	
*Bumm: Grundriß zum Studium der Geburtshilfe. 14. u. 15. Aufl. Geb. etwa 300 M.	
*Euler: Chemie der Enzyme. 2. Aufl. 2. Bd. 1. Abt. Etwa 90 M.	
*Geipel: Lehrbuch der Lungenkrankheiten. Etwa 110 M.	
Grenzfragen des Nerven- u. Seelenlebens. *113. Heft. Meyer: Materialisationen u. Teleplastie. Etwa 90 M.	
*Handbuch der Frauenheilkunde. Hrsg. v. C. Menge u. E. Opitz. 4. Aufl. Etwa 280 M.	
*Löwenfeld: Sexualleben u. Nervenleiden. 6. Aufl. Etwa 140 M.	
*Schulz: Der Unterricht in der Säuglings- u. Kleinkinderpflege. 2. Aufl. Etwa 80 M.	
J. A. Brodhaus in Leipzig.	7713
Hedin: Transimalaja. 8. Aufl. Geb. Bd. I/II. 720 M.; Bd. III. 360 M., auf weißem Papier. Bd. I/II. Lwbd. 900 M.; Bd. III. Lwbd. 450 M.	
Schweinfurth: Im Herzen v. Afrika. 4. Aufl. Neudr. Hlwbd. 700 M.	
J. G. Cotta'sche Buchh. Nachj. in Stuttgart u. Berlin.	7733
Savelkouls: Der Franc im Saargebiet. 2. Aufl. 50 M.	
Diskus-Verlag Emil Krug in Leipzig.	7732
Neustadt: Der Selbstwillie als dämonische Kraft. Kart. 120 M., Hlwbd. 150 M.	
Frig Zink Verlag in Weimar.	7734
Schlaf: Gottlied. 30 M.	
V. Hege in Schweidnig.	7716
Müllersche Kalender für 1923. 8 M.	
Hyperion-Verlag in München.	7719
Kleine Ledermannsbücher. Jedes Bdh., geb. 18 M.	
Balzac: Weibliche Logik.	
Brillat-Savarin: Die Freuden der Tafel.	
Marienlieder, Alte, des deutschen Mittelalters.	
de Musset: Pariser Grisetten.	
Insel-Verlag in Leipzig.	7724
Carossa: Eine Kindheit. Erzählungen. Pappbd. 60 M., Pergbd. 1200 M.	
»Litera« in Darmstadt.	U 1
*Ruths: Erotische Probleme. 200 M., Hlwbd. 220 M., Hsrbhd. 320 M.	
Otto Maier Komm.-Ges. in Leipzig.	7730
Kunst, Die, dem Volke. 3. Sonderheft. Rothes: P. P. Rubens u. A. van Dyck. 18 M.	
Moritz Perles Verlag in Wien.	7730
Balh-Balzberg: Leitfaden zum Studium u. praktischen Gebrauch der Wiederbesiedlungsgesetze. 80 M.	

R. Piper & Co. in München.	7717
*Dostojewski: Die Brüder Karamasoff. 43.—49. Taf. 3 Bde. Lwbd. je 150 M., Dünndruckausg. in 1 Lwbd. 450 M.	
*Grimm: Die Lehre des Buddha. 9.—11. Aufl. Hlwbd. 180 M.	
*Mereschkowski: Leonardo da Vinci. 33.—37. Aufl. Hlwbd. 200 M.	
Thomas-San-Galli: Brahms. 5. Aufl. Hlwbd. 180 M.	
*Worringer: Formprobleme der Gotik. 13.—17. Aufl. Hlwbd. 160 M.	
O. C. Recht Verlag in München.	7726/27
Gestern u. heute. Rechts Roman-Reihe. Jeder Bd 45 M., Hlwbd. band 60 M., Vorzugsausg., Hldrbd. 250 M. 1. Tolstoi: Kindheit. 2. Poe: A. G. Pyms abenteuerliche Erlebnisse. 3. Storm: Die Chronik v. Griechenland. *Tolstoi: Knabenjahre. *Hawthorne: Der scharlachfarbene Buchstabe.	
Reichenbach'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.	7718. 34
Achenbach-Maurypatis: Der Pfug — Deutschlands Flugh. 12 M.	
Nickammer's landwirtschaftliche Güter-Adressbücher. *3. Bd. Provinz Ostpreußen. 4. Aufl. Etwa 250 M., geb. etwa 300 M.	
Erich Reiß Verlag in Berlin.	7710
Faust. Eine Monatsschrift. 5. Heft. 50 M.	
Ernst Rowohlt Verlag in Berlin.	7715
Slezak: Meine sämtlichen Werke. 12.—20. Taf. 60 M., Hlwbd. 100 M.	
Richard Carl Schmidt & Co. in Berlin.	7730
Bibliothek für Kunst- u. Antiquitätensammler. *5. Bd. Schmidt: Möbel. 5. Aufl. Hlwbd. 200 M., Hldrbd. 400 M.	
Verlagsanstalt Trowitzsch & Sohn G. m. b. H. in Frankfurt a. O.	7725
Böttner: Die Frühreiberei der Gemüse im Frühbeet u. Glas- hause. 7. Aufl. 60 M.	
Verlag Hans Carl in Feldasing.	7729
Pannwitz: Das Geheimnis. Etwa 75 M.	
Verlag der Wochenschrift »Die Aktion« (Franz Pfemfert) in Berlin-Wilmersdorf.	U 3
Hahn, Der rote. Nr. 55/56. Herrmann: Die bürgerliche Literaturgeschichte u. das Proletariat. 10 M.	
19. Liste der Verlagsfirmen	
die im Börsenblatt vom 3. 7.—8. 7. (Nr. 152—157) Anzeigen über Preiserhöhungen und Preisänderungen veröffentlicht haben.	
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)	
* = Versendet neue Preisliste. † = Auf Wunsch Preisliste. ° = Liefer nur zum freibleibenden Tagespreis.	
Abigt, Emil, Wiesbaden.	Nr. 157, S. 7077
Akademisch-Technischer Verlag Johann Hammel, Frankfurt a. M.-West.	Nr. 155, S. 7582
Baedeker, Karl, Leipzig.	Nr. 157, S. 7672/73
Barth, Johann Ambrosius, Leipzig.	Nr. 153, S. 7502
Bassermannsche Verlagsbuchhdlg., Fr., München.	Nr. 154, S. 7550; Nr. 157, S. 7074
Bessersche Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei, Chr., Stuttgart.	Nr. 157, S. 7682
Bertelsbach, C., Gütersloh.	Nr. 152, S. 7464
Bettendorff, J., Verlag, Dresden 3.	Nr. 154, S. 7549
Beust, Ludolf, Verlagsbuchhandlung, Leipzig.	Nr. 152, S. 7470
Bonnek & Hochfeld, Potsdam.	Nr. 155, S. 7611
Borngräber, Wilhelm, Verlag, Leipzig.	Nr. 154, S. 7555
Breitenstein, M., Verlagsbuchhdlg. u. Ant., Wien.	Nr. 153, S. 7537
Brockhaus, F. A., Leipzig.	Nr. 153, S. 7507
Bühne und Film, Verlagsges. m. b. H., Berlin SW 48.	Nr. 152, U 2
Cassirer, Bruno, Verlag, Berlin W 35.	Nr. 156, S. 7630
Cohen, Friedrich, Bonn.	Nr. 156, S. 7640

Drei Masken Verlag A. G., München.	Nr. 156, S. 7698	Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung, Berlin-Schöneberg.	Nr. 153, S. 7508
Ehrlich, Kurt, Verlag, Berlin SW 61.	Nr. 155, U 2	Malit-Verlag, Der, Herzfeld & Gumperz, Berlin-Halensee.	Nr. 158, S. 7682
Eisenschmidt, R., Berlin NW 7.	Nr. 156, S. 7592	Mitteldeutsche Verlagsanstalt Lehmann & Vink, Berlin W 9.	Nr. 152, S. 7462
*Engelmann, Wilhelm, Leipzig.	Nr. 157, S. 7690	Momber, Walter, Verlagsbuchhdg., Freiburg Br.	Nr. 156, S. 7648
†Enoch, Gebrüder, Hamburg I.	Nr. 154, S. 7550; Nr. 156, S. 7626	Mosse, Rudolf, Berlin SW 19.	Nr. 153, S. 7512
Eulitz, Oskar, Verlag, Stolp (Pommern).	Nr. 156, S. 7642	Müllschitzky, Hubert, Gemertsweiler b. Tettinang, Wittig.	Nr. 155, S. 7578
Eysler, Dr., & Co., Berlin SW 68.	Nr. 155, S. 7576	Nauk, Albert, & Co., Berlin W 8.	Nr. 155, S. 7578
Feesche, Heinr., Hannover.	Nr. 153, S. 7502	Oissenstadt & Fellenheimer, Nürnberg.	Nr. 157, S. 7670
Felsen-Verlag, Buchenbach-Boden.	Nr. 155, S. 7578	*Dömek Nachfolger, J. G., Cassel.	Nr. 153, S. 7502
Fischer, S., Verlag, Berlin W 57.	Nr. 155, S. 7590; Nr. 156, S. 7632	Orania-Verlag, Oranienburg.	Nr. 157, S. 7680
Glemming, Carl, & C. T. Wiskott, Aktienges. f. Verlag u. Kunstdruck, Berlin W 50.	Nr. 157, S. 7682	Orion-Verlag G. m. b. H., Wien VIII.	Nr. 156, S. 7624
Frankfurter Verlagsanstalt A.-G., Frankfurt/M.	Nr. 152, S. 7464	*Paasche & Lutz, Stuttgart.	Nr. 152, S. 7470
Fredebeul & Noenen, Essen/Nuhr.	Nr. 157, S. 7684	Paren, Paul, Berlin SW 11.	Nr. 157, S. 7696
Freiland-Freigeld-Verlag, Erfurt.	Nr. 155, S. 7595; Nr. 157, S. 7683	Polytechnische Buchh., Mittweida.	Nr. 155, S. 7572
Frid, Wilhelm, Ges. m. b. H., Wien I.	Nr. 153, S. 7510	Polytechnische Verlagsgesellschaft Max Hittenkofer, Streitiz-Alt (Medlb.)	Nr. 153, S. 7512
Giesecke & Devrient, Leipzig.	Nr. 156, S. 7628	Prenz & Jünger, Buchhdg. u. Antiquariat, Breslau.	Nr. 157, S. 7678
Goldschmidt, Albert, Berlin W 35.	Nr. 155, S. 7580	*Quelle & Meyer, Leipzig.	Nr. 153, S. 7502
Görlich, Gerhard, Hannover.	Nr. 157, S. 7676	Quell-Verlag d. evang. Gesellschaft, Stuttgart.	Nr. 154, S. 7550
Greiner & Pfeiffer, Stuttgart.	Nr. 152, S. 7462	Raustein, Albert, Verlag, Zürich.	Nr. 156, S. 7626
*Grehlein & Co., G. m. b. H., Leipzig.	Nr. 154, S. 7550	Rennisch, Eugen, Verlag, Erlenbach-Zürich.	Nr. 155, S. 7582
Griebel, Emil, Buchdruckerei u. Zeitungsverlag, Hamm (Westf.).	Nr. 157, S. 7677	Reiß, Erich, Verlag, Berlin W 62.	Nr. 155, S. 7572
Grotesche Verlagsbuchhandlung, G., Berlin SW 11.	Nr. 156, S. 7642	Rheinland-Verlag, Bleugels & Wolters, Köln.	Nr. 153, S. 7515
*Hanseatischer Kunstverlag G. m. b. H., Hamburg 36.	Nr. 155, S. 7585 u. 87	Schenk, Ferdinand, Wien VI.	Nr. 153, S. 7510
Hartleben, A., Wien I.	Nr. 155, S. 7572	Schmidt, H., & C. Günther, Leipzig.	Nr. 157, S. 7677
Haessel, Verlag, H., Leipzig.	Nr. 152, S. 7467	Seifert, Walter, Verlag, Heilbronn.	Nr. 153, S. 7510
Haude & Spener'sche Buchhdg., Max Paeschke, Berlin SW 11.	Nr. 153, S. 7562	*Singer, Josef, Verlag, Leipzig.	Nr. 152, S. 7470
Heimkulturverlag G. m. b. H., Wiesbaden.	Nr. 157, S. 7677	Springer, Julius, Berlin W 9.	Nr. 155, S. 7572 u. 78
Hendel, Verlag, Otto, Berlin W 9.	Nr. 152, S. 7462	Staackmann, L., Kommissionsgeschäft, Leipzig.	Nr. 153, S. 7509
Herlet & Hezel, G. m. b. H., Berlin-Grunewald.	Nr. 157, S. 7688	*Staadt, Heinrich, Wiesbaden.	Nr. 155, S. 7594
Hilliger, Hermann, Verlag, Berlin W 9.	Nr. 152, S. 7462	Steigerverlag Helmut Haade, Erfurt.	Nr. 155, S. 7683
*Hirschfeld, E. L., Leipzig.	Nr. 152, S. 7464 u. 70	Steinitz, Verlag, Hugo, Berlin W 35.	Nr. 152, S. 7460
Hobbing, Reimar, Berlin SW 61.	Nr. 157, S. 7674	Süddeutsche Monatshefte G. m. b. H., München.	Nr. 155, S. 7577
Hoffmann, Julius, Stuttgart.	Nr. 157, S. 7678	Ullstein A. G., Berlin SW 68.	Nr. 152, S. 7471 u. 73
*Hönn, Carl, Nachs. Louis Cahnbley, Hamburg 11.	Nr. 155, S. 7582	Verlag »Berlin-Wien«, Berlin SW 48.	Nr. 156, S. 7624
*Hübel & Dend, Leipzig.	Nr. 153, S. 7504	Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.	Nr. 152, U 1; Nr. 154, U 1
*Huber, Jos. C., Dießen (Bayern).	Nr. 153, S. 7512	Verlag für Handel und Industrie Rudolf Stein & Co., Hamburg 13.	Nr. 155, S. 7590
Jander Verlag, Axel, Berlin W 15.	Nr. 154, S. 7549	Verlag »Kraft und Schönheit«, Berlin-Steglitz.	Nr. 152, S. 7477
*Kabitsch, Curt, Leipzig.	Nr. 153, S. 7502	Verlag für prakt. Kunswissenschaft Dr. F. A. Weizinger & Co., München.	Nr. 154, S. 7552
Keils Nachfolger, Ernst (Aug. Scherl), G. m. b. H., Leipzig.	Nr. 153, S. 7506	Verlag Roland G. m. b. H., Berlin SW 68.	Nr. 153, S. 7506
Klinhardt, Dr. Werner, Leipzig.	Nr. 156, S. 7626	Vogt, Gebr., Verlag und Kunstanstalt, Papiermühle (Sachs.-Alt.).	Nr. 153, S. 7537
Klinhardt & Biermann, Buch- u. Kunstverlag, Leipzig.	Nr. 156, S. 7626	*Voigtländer's Verlag, R., Leipzig.	Nr. 153, S. 7506
Koch, Max, Verlag, Leipzig-Stötteritz.	Nr. 157, S. 7676	Bolzerverlag für Wirtschaft und Verkehr, Julius Hans Jorkel & Co., Stuttgart.	Nr. 156, S. 7624
Köhlers Antiquarium, A. F., Leipzig.	Nr. 153, S. 7587; Nr. 155, S. 7611	*Voh, Leopold, Leipzig.	Nr. 153, S. 7502
Kohlhammer, W., Stuttgart.	Nr. 152, S. 7462	Warneck, Martin, Berlin W 9.	Nr. 153, S. 7537
Krahn, M., Berlin W 10.	Nr. 150, S. 7626	Weicher, Theodor, Leipzig.	Nr. 155, S. 7611
Kreienbrink, G., Verlagsbuchhdg., Detmold.	Nr. 152, S. 7470	Wichert, Reinhold, Berlin SW 61.	Nr. 157, S. 7874
Kursbuch- und Verkehrs-Verlagsgesellschaft m. b. H., Leipzig.	Nr. 153, S. 7506	Winter, Franz, Verlag, Leipzig.	Nr. 157, S. 7682
Langen, Albert, München.	Nr. 152, S. 7459	Wuli, Franz, Verlag, Warendorf/Westf.	Nr. 157, S. 7690

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Alle Veränderungen Ihrer Firma

Beschwiegel, Verlegung des Geschäftslokals, Prokura-Erliehen u. -Lösungen, Kommissionärwechsel, Anschluß an den Fernsprecher, Eröffnung eines Postcheckkontos, sowie alle sonst für das Adressbuch geeignete Notizen wolle man stets direkt melden an die

Redaktion d. Adressbuchs d. Deutschen Buchhandels

Leipzig, Gerichtsweg 26
Deutsches Buchhändlerhaus

EICHHOLZ & SCHÖNFELD
DIE BÜCHERKISTE IN MÜNCHEN
SCHELLINGSTRASSE 48

ERÖFFNUNG

mit den Beständen der ehemaligen Firma „Die Bücherkiste, Bachmair & Co.“ und grossen Neuanschaffungen. Geschäftsführung: Leo Scherpenbach. Wir kaufen neue Literatur, Kunst und Philosophie, auch Antiquaria und bitten die Herren Verleger um Prospekte. Unser Leipziger Vertreter ist Robert Hoffmann G. m. b. H.

München, im Juli 1922



Aus dem Verlage Adolf Lung in Esslingen a. N. gingen durch Verkauf in unseren alleinigen Besitz mit allen Rechten über:

Wolf's Wandtafeln zur Himmelskunde

In 6 Farben ausgeführt
Größe 95:65 cm

Die große Mannigfaltigkeit und anerkennenswerte Deutlichkeit des Dargestellten im Verein mit der feinen, stimmungsvollen Farbenanwendung und handlichen Größe lassen die Karten auch für das künstlerisch empfindsame Auge als einen anziehenden Wandschmuck erscheinen und machen sie zu einem höchst wertvollen Lehrmittel. Keine Schule wird die neuen Wandtafeln vermissen wollen; dann aber gebührt ihnen ein Platz überall in denjenigen Häusern, wo den Eltern daran gelegen ist, in Beziehung auf die Himmelskunde dem Wissenstrieb und der Phantasie der Kinder entgegenzukommen.

Bisher erschienen:

Tafel I. DER MONDLAUF UM DIE ERDE, die Beleuchtung und Größenverhältnisse des Mondes.

Tafel II. DER LAUF DER ERDE UM DIE SONNE, die Länge der Erdbahn, die Geschwindigkeit der Erdrevolution, die Lage der Tierkreis-Sternbilder, die Entstehung der Jahreszeiten und die jeweilige Lage des Erdschattens.

Tafel III. DIE SONNEN- UND MONDFINSTERNISSE, in allen Möglichkeiten, die Zifferangaben der Entfernung von der Erde zur Sonne und zum Monde, sowie deren Größe.

Tafel IV. DER NÖRDLICHE STERNHIMMEL mit den Sternen bis zur fünften Größe, die Dimensionen, in Ziffern und bildlich, sämtliche 8 großen Planeten, das Aussehen von Mars, Jupiter, Saturn im Fernrohr, das Größen- und Entfernungsverhältnis der Planeten zur Sonne, die Darstellung des Donati'schen Kometen, sowie mehrere Sternbilder.

Preis einer jeden Wandkarte 40 M.
Aller 4 Wandkarten zusammen 152 M.

BEZUGSBEDINGUNGEN:

Bar mit 35 %, von 3 Exemplaren an mit 40 %
Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Auslandsverkaufsordnung genehmigt

Auslandslieferungen mit 200 % bzw. 120 % Zuschlag

Bestellzettel anbei. Auslieferung nur in Leipzig

FAUST

Eine Monatsschrift
Literatur/Kunst/Musik

Der „Faust“ ist aus dem Verlag Julius Bard, Berlin von uns übernommen worden. Heft 5 gelangt in den nächsten Tagen zum Versand. Der „Faust“ erscheint ab Heft 6, das Ende Juli zur Ausgabe gelangt, in veränderter Form. Das Programm wird wesentlich erweitert, die Ausstattung, das Format verändert. Näheres darüber geben wir nächster Tage durch ein Inserat bekannt.

Berlin W 62, den 5. Juli 1922

Erich Reiss Verlag

Inhalt des 5. Heftes: (Z)

- Kurt Breysig, Der Sinn des Faustes und das . . . Leben
- Max von Boehn, Mode Sitte u. Geselligkeit
- Eduard Deut, Künstler und Dilettanten in der englischen Gesellschaft
- A. von Gleichen-Russwurm, Salonkonversation
- Emil Ludwig, Gefährliche Geschichte
- Rundschau
- Sechs ganzseitige Abbildungen nach Raijski, Slevogt, Meister des Hausbuches u. a.
- Musikbeilage: Gregorio Lambranzi di Venetia Vier Blätter aus: Neue und curieuse Theatralische Tanz-Schul / Deliciae Theatrales Nürnberg 1716

Preis des Heftes M. 50.— ord., M. 32.50 bar
Heft 1-5 zusam. kosten M. 175.- ord., M. 115.- bar

Ab Heft 6 treten neue Abonnementspreise für den „Faust“ in Kraft. Jetzt einlaufende Abonnementsbestellungen müssen zu den dann geltenden Preisen erledigt werden.

Erich Reiss Verlag
Berlin W 62

Wir geben die am 18. März 1922 erfolgte Gründung des

Menes-Verlag,

G. m. b. H.,

Leipzig, Dittrichring 1,
bekannt.

Verlangen Sie Prospekt.

Moderne Graphik — Mappenwerke.

Menes-Verlag, G. m. b. H.,
Leipzig, Dittrichring 1.

Rumänien

Die Firma Librairie internationale E. SCHLEDT, Rădăuți, Bucovina, hat ein Auslieferungs-Lager meines gesamten Verlages eingerichtet und wird Sorge dafür tragen, daß es stets gut assortiert ist. Ich empfehle den Herren Kollegen in Rumänien ihren Bedarf durch die Firma Schledt zu beziehen.

Leipzig, Anfang Juli 1922

Philip Reclam jun.

P. P.

Hierdurch gebe ich bekannt, daß ich die Auslieferung der Firma **Verlag für Verkaufskunst, Kaiserslautern,** übernommen habe.

Leipzig, den 5. Juli 1922.

F. Böckmar.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 30 M. (Postcheck-Akto. Leipzig 13 463) für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle d. Börsenvereins d. Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Tageszeitung.

7000 Auflage, Zeitschrift, 3000 Aufl., mit Druckerei (2 Schreibmaschinen, Doppelschnellpresse, Schnellpresse, genügend Schriften usw.) unweit Berlins für 750 000 M. zu verkaufen. Höhere Zahlung nothwendig. Gutgehendes Geschäft. Reichsfachmann wird angeleitet. Ferner habe ich einen alt-eingeführten Verlag mit 200 Werken, etwas vernachlässigt, für den Spottpreis von 150 000 M. abzugeben.

Näheres Richard Schulze,
Berlin-Mahlsdorf, Bahnhofstr. 2.

Kaufgesuche.

Restauflagen, insbes. lath. Werke kaufen
Josef Häbber, Regensburg, Gutbstr. 17

Verlagsreste mit u. o. Verlagsrecht,
Platten, usw. kaufen bar
Dr. Karl Meyer, G.m.b.H., Leipzig-W.

Teilhabergesuche.



Fertige Bücher.

Soeben ist eine neue Preisliste, gültig ab 1. Juli, erschienen. Wir bitten, im Bedarfsfalle zu verlangen.
Bielefeld u. Leipzig, d. 8. Juli 1922.
Velhagen & Klasing.

Großer belletristischer Verlag mit etwa 400 Verlagswerken,

in Deutschland, Österreich,
in der Schweiz und in den
Randstaaten vorzüglich ein-
geführt, sucht zum Ausbau
und zur Angliederung einer
weiteren Abteilung mögl.

tätigen Teilhaber mit M. 500 000.— bis 1 Million als Einlage.

Herren, denen an einer her-
vorragend günst. Existenz
mit großzügigem Betäti-
gungsfeld gelegen ist, be-
lieben nähere Angaben ein-
zu fordern unter Nr. 1586
an die Geschäftsstelle des
Börsenvereins.

Z

Preiserhöhung!

Infolge der rapiden Preisaufschläge sehe ich mich genötigt, für meine Verlagsartikel jetzt folgende Preise anzulegen:

Schwab, Die schönsten Sagen des klass. Altertums geb. M. 150.—
Pontoppidan, Niemals verzagen geb. M. 60.—
Heine, Entente Freimauererei geb. M. 30.—
Sauerbeck, Großmachtspolitik geb. M. 30.—

Auslieferung für Berlin:
Berliner Kommissions-Buchhandlung,
Schützenstraße 29.

Ernst Hindrich, Verlag,
Basel.

Preiserhöhung.

Verbrecher Wucherer und Schieber

Kriminalistische Bilder aus dem modernen Verbrecherleben

von

Wilhelm Fischer.

Umfang 196 Seiten. 80.

Preis jetzt 15 M. ord.
Einzelbar mit 35%,
von 20 Exemplaren ab 40%/
" 50 " " 45%/
" 100 " " 50%/
Glänzender Schaukasten- u.
Kolportage-Artikel.

Zeller & Schmidt's Verlag
in Stuttgart.

Neue Preise

Z ab
10. Juli 1922.

H. A. Ludwig Degener,
Leipzig.

Preiserhöhung.

Auf die in Nr. 94 des Börsenblatts veröffentlichten Preise unserer Verlagswerke berechnen wir von heute ab 50% Teuerungszuschlag. Die Bezugsbedingungen bleiben die gleichen.

Dortmund, den 10. Juli 1922.

Gebr. Lenzing.

Eine stetig fließende
Einnahmequelle
Leicht verkaufliche
Schaufensterartikel

40% Rabatt

Busses Buchführungsvertrag

- 46.—55. Tausend
1. Vollst. Kaufm. Buch-
führung M. 80.—ord.
2. Übungsheft auf
Schreibpapier
M. 50.—ord.
3. Lösungsheft auf
Schreibpapier
M. 50.—ord.
4. Inventur u. Bilanz
M. 80.—ord.
5. Das Kontororrent mit
Bankabrechnungen
M. 10.—ord.

**Busse, M., Kaufmännisches
Rechnen I** mit Lösungen
M. 88.—ord.
— **Kaufm. Rechnen II** mit
Lösungen M. 86.—ord.
**Bürner, Deutsches Handels-
gesetzbuch** mit Erläuterungen.
20. Tausend
Geb. M. 80.—ord.

**Dux, Die Kartei des Kauf-
manns.** M. 35.—ord.
**Frenzel, Der Weg zum tüch-
tigen Stenographen.**

5. Tausend. M. 20.—ord.
**Grimshaw, Dr., System u.
Organisation in Kaufm.
Betrieben.** M. 80.—ord.

**Hoffmeister, Gründung u.
Organisation eines Ver-
sandgeschäfts.** 35.—ord.
**Kerschensteiner, Freie Bahn
dem Tüchtigen.** 6.—ord.
**Kolibius, Tüchtige Hand-
lungshelferinnen gesucht**
M. 15.—ord.

**Kramer, Kundenwerbung
durch die Post** M. 45.—ord.
**Lorenz, Schöne Hand-
schrift.** 15. Tsd. 15.—ord.
— **Rundschriftschule.** 15.—ord.

— **Kunst- und Reklame-
schriftschule.** M. 40.—ord.
**Notvest, Tüchtige junge
Kaufleute gesucht.**

36.—40 Tsd. M. 30.—ord.
— **Geschäftsvereinsfachung
und Unkostenersparnis**
Neuigkeit 1922.

Geb. M. 50.—ord.
**Pennendorf, Prof., Berufs-
ausbildung u. Weiterbil-
dung des Kaufmanns.**

24. Tsd. Geb. M. 80.—ord.
— **Einführung in die Volkswirt-
schaftslehre.**

18. Tsd. Geb. M. 80.—ord.
**Schneider, Kaufm. Fremd-
wörterbuch.** M. 80.—ord.

Violets Berufswahlführer
je M. 10.—ord.

Der Bibliothekar. — Der
Jurist. — Die technischen
Berufe. — Schriftsteller
u. Journalist. — Weg-
weiser für männl. Berufe.

**Wallon, Handbuch der
Rohrmaschinen.**

Mit 100 Abb. Geb. 45.—ord.
Wie bewerbe ich mich mit
Erfolg? 27.—30. Tsd. M. 10.—

Bestellzettel beiliegend
Wilhelm Violet
Stuttgart

Z

J. F. Lehmanns Verlag, München SW 2

Preisänderung ab 12. Juli

Titel	geh.	geb.	Titel	geh.	geb.
Ärztliche Gebührenordnung	9.—		Lehmanns med. Handatanten		
Alter Junius, Das Deutsche Reich auf dem Wege zur geschichtlichen Episode	30.—		— Band 38, Preiswerk, Lehrbuch und Atlas der konservierenden Zahnheilkunde	200.—	
Baur-Fischer-Lenz, Erblichkeitslehre Band II	80.—		Lehmanns med. Atlanten in 4°		
Baumgärtel, Wassermann'sche Reaktion	15.—		— Band I, Schultze-Lubosch, Topograph. Anatomie, 3. Auflage	240.—	
Berg, Die weltpolitischen Kräfte	12.—		— Band II, Sobotta, Deskr. Anatomie, Band I, 4. Auflage	300.—	
Bernhardi, Deutschlands Heldenkampf	90.—	125.—	— Sobotta, Textband I, 2. Auflage	75.—	
Boehm, Offiziershetze	28.—		— Band III, Sobotta, Deskr. Anatomie, Bd. II, 4. Aufl. — Sobotta, Textband II, 2. Auflage	270.—	
Bottler, Kunstrarze	48.—		— Band IV, Sobotta, Deskr. Anatomie, Band III, 4. Auflage	60.—	
Briefwechsel zw. Paul Heyse u. Theod. Storm (2Bde.) je	50.—	90.—	— Sobotta, Textband III, 1. Auflage	330.—	
Briefwechsel zwischen Jakob Burckhardt u. Paul Heyse, In Ganzleinen	54.—	75.—	— Band VII, Groedel, Röntgendiagnostik, 3. Aufl. — Band VIII, Prausnitz, Atlas der Hygiene	75.—	
Busch, Phantom der normalen Nase des Menschen	40.—	60.—	— Band X, Wohlauer, Rachitis	570.—	
Cernach, Chirurg. Diagnostik	160.—	220.—	— Band XI, Neumann-Mayer, Parasiten	360.—	
—, Innere Diagnostik kart.	80.—		— Band XII, Stein, Fadenpilze	270.—	
Dehn, Friedensbedingungen	7.—		— Band XIII, Axhausen, Operationsübungen	500.—	
v. Dickhuth-Harrach, Im Felde unbesieglt, Bd. I u. II je	52.—	90.—	— Band XIV, Oberndorfer, Pathol.anatom. Sitzusbilder — In Ganzleinen	150.—	
Fels, Verwendung der Sicherheitssprengstoffe	14.—		Lehmanns medizinische Lehrbücher	180.—	
Freytagh-Loringhoven, Russ. Revolution	40.—	70.—	Band I, Weygandt, d. Erkennung d. Geistesstörungen	130.—	170.—
— Politik	40.—	70.—	Band II, Seifert, Chirurgie des Kopfes und Halses	70.—	90.—
Geith, Kurze Anl. z. Herstell. pathol-histol. Präparate	15.—		Band III, Stein, Geschlechtskrankheiten	100.—	140.—
Grabbe, Hannibal	18.—	30.—	Band IV, Kiss, Sezlierübungen	40.—	80.—
Günther, Ritter, Tod und Teufel	40.—	70.—	Liebig, Politik Bethmann Hollwegs	60.—	120.—
Halser, Im Anfang	40.—	70.—	— Betrug am deutschen Volke	60.—	90.—
—, Gastmahl	—		— Wege zur Macht	32.—	48.—
Hasslauer, Die Ohrenheilkunde des prakt. Arztes	80.—	110.—	Luyken, Mackensen	30.—	
Hegi, Flora von Mitteleuropa, IV. Band, 1. Hälfte	340.—	420.—	Mantey, Auf See unbesieglt	52.—	90.—
—, VI. Band, 1. Hälfte	400.—	480.—	Müller-Strümpell, Kleine Wandtafeln, roh in Mappe	700.—	
Heyse, Italien. Volksmärchen, Ganzlwd.	60.—	80.—	Mulzer, Syphilitische Erkrankungen	100.—	120.—
Holle, Biologie	60.—	90.—	Oelze, Untersuchungsmethoden	50.—	80.—
Hoerschelmann, In russischen Ketten	26.—	50.—	Pfleiderer, Christentum und Religion, II/III	60.—	
Jung, Germanische Götter u. Helden in christl. Zeit	90.—	125.—	— in Ganzleinen	90.—	
—, In Ganzleinen	150.—		— in Liebhaberband, Halbfanz	125.—	
Kaup, Konstitution und Umwelt	44.—		Prausnitz, Grundzüge der Hygiene, 11. Auflage	150.—	
Kehr, Praxis der Gallenwege-Chirurgie, Band I	300.—	380.—	Reibmayr, Talent und Genie, I. Teil	120.—	200.—
—, Band II	300.—	380.—	II. Teil	100.—	180.—
Kerchnawe, Zusammenbruch	40.—	70.—	Rein, Deutsche Schulerziehung	60.—	
Kieslinger und Wirth, Die Krankenkost	50.—	70.—	Schlagintweit, Urologie	40.—	70.—
Kobler u. Miller, Leitfaden der Reichsversicherung	15.—		Semper, Sittliche Ziele	40.—	
Krankheit u. soziale Lage (hrsg.v. Mosse-Tugendreich)	200.—	260.—	Spaet, Fürsorgearzt	80.—	110.—
Krauss, Ursachen unserer Niederlage 2. Aufl.	60.—	100.—	Taschenbuch des praktischen Arztes		
Krieger, Gefangenenhölle in Spote	9.—		Band II, Übertragb. Krankheiten, Innere Krankheiten	45.—	
Lehmanns med. Handatlanten in 8°			“ III. Lange und Trumpp, Orthopädie	40.—	
— Band 4, Grünwald, Mundhöhle, I/II	330.—		“ IV. Lipp, Untersuchungsmethoden	35.—	
— Band 8, Helferich, Frakturen u. Luxat. 10. Aufl	210.—		“ V. Plate u. Dethleffsen, Die physikal. Therapie	40.—	
— Band 9, Jakob, Nervensystem	210.—		“ VI. Krecke u. Lange, Zur chirurg. u. orthopäd.		
— Band 10, Lehmann-Neumann, Bakteriologie I/II 6. Auflage	360.—		Nachbehandlung	16.—	
— Bd. 11/12, Bollinger, Pathol. Anatomie I u. II	180.—		“ VII. Hannemann, Verwundeten-Transport	16.—	
— Band 13, Hoffa, Verbandlehre 7. A	180.—		“ VIII. Oberndorfer, Sektionstechnik	25.—	
— Band 14, Grünwald, Kehlkopfkrankheiten	150.—		“ IX. Grashey, Roentgen-Untersuchung	40.—	
— Band 17, Puppe, Gerichtliche Medizin	300.—		Voltz, Dosierungstabellen kart.	40.—	
— Band 18, Haab, Auss. Erkrank. d. Auges, 3. Aufl	80.—		Weiss-Hebenstreit, Sprengmittel und Sprengarbeiten	48.—	
— Band 19, Goleblewski, Unfallheilkunde	150.—		Weyer, Taschenbuch der Kriegsflotten 1918	48.—	
— Band 23, Lüning-Schulthess, Orthopädie	160.—		— 1922	120.—	
— Band 24, Brühl-Politzer, Ohrenheilkunde	170.—		Wichtl, Weltfreimaurerei, 9. Auflage	60.—	90.—
— Band 26, Herbst, Zahnärztl. Orthopädie, 2. Aufl	280.—		Winterhalder, Oest.-ung. Kriegsmarine	12.—	
— Band 28, Schäffer, Gynäk. Operationslehre	180.—		Wundt, Vom Geist unserer Zeit, 2. Auflage	60.—	90.—
— Band 30, Preiswerk, Zahnheilkunde, 3. Auflage	240.—		Zahn, Warum ich auf der Auslieferungsliste stehe?	15.—	
— Band 31, Haab, Augenoperationen	150.—				
— Band 33, Preiswerk, Zahntechnik	210.—				
— Band 35, Gurwitsch, Embryologie	180.—				
— Band 37, Sultan, Spezielle Chirurgie, Teil II	150.—				

Die Unmöglichkeit, für längere Zeit verbindliche Preise festzusetzen, zwingt auch uns, künftig hin alle Bestellungen zu dem am Lieferungstage geltenden Preise auszuführen; solche Lieferungen nehmen wir innerhalb 4 Wochen nach der Lieferung bei tadeloser Erhaltung zurück.

Allgemeine Preiserhöhungen werden auch weiterhin im Börsenblatt bekanntgegeben.

Marcel Dornier Ura und Rezabell

Leben, Lieben und Leiden

Gebunden M. 24.—. Bar mit 35 v. S. u. 11/1

Artur Brausewetter:

Es ist wirklich ein Buch vom Leben, Lieben und Leiden, das uns ein Dichter hier gibt. In dem Schicksal seiner Helden, in ihrem Kampf und Leid und ihrem Lieben gestaltet er in schönen, formell wohlgeformten, inhaltlich plastisch und weichen Versen das über alles Einzelgeschehen hinausragende ewige Menschenleben. Eine tiefe, in der Einsamkeit doppelt empfundene Liebe zur Natur, der schönsten Trösterin und Kraftspenderin in allen, was die sterblichen Menschen leiden und überwinden müssen, spricht aus dem ganzen. Eine starke poetische Begabung hat hier seinen Ausdruck gefunden.



Strecker und Schröder, Verlag, Stuttgart

Die Preise für meinen Buchverlag betragen zur Zeit:

- I. für den allgemeinen Verlag das Neunfache der Katalogpreise.
 - II. für Schulbücher (im Katalog mit † und ‡ bezeichnet) einschliesslich der Schulausgaben (im Katalog mit SA. bezeichnet) das Sechsache der Katalogpreise.
Für die seit 1. Juli 1921 erschienenen Bücher sind die Preise entsprechend erhöht.
 - III. „Fellers Taschenwörterbücher“ Einzelband M. 40.—, Doppelband M. 80.—. Russisch und die Bände mit 2 Fremdsprachen Einzelband M. 50.—, Doppelband M. 100.—.
 - IV. Ausser den sonstigen Ausnahmen bleiben unverändert wie bisher:
„Aus Natur und Geisteswelt“ kart. M. 20.—, geb. M. 24.—,
„Mathem.-Physikalische Bibliothek“ M. 12.— für den Band.
 - V. Die Auslandpreise bleiben unverändert.
 - VI. Mehrkosten der Verpackung werden berechnet.
- Gültig ist der jeweils fakturierte Preis.

B. G. Teubner



Nach monatelangem Fehlen
liegen in neuen Auflagen vor:

Sven Hedin

Transhimalaja

Entdeckungen und Abenteuer in Tibet
3 Bände

= 8. Auflage =

gebunden Bd. I/II 720 Mark, Bd. III 360 Mark
Ausgabe auf bestem weißen Papier in Ganzleinen Bd. I, II 900 M., Bd. III 450 Mark



Georg Schweinfurth

Im Herzen von Afrika

Reisen und Entdeckungen im zentralen Aquatorial-Afrika

= 4. Auflage =

(Helioplan-Neudruck)

In Halb-Leinen gebunden
200 Mark

Ich liefere bar mit 35 Prozent

(auch vom Einband)

Leipzig, 10. Juli 1922.

F. A. Brockhaus.

Am 10. Juli

treten für unsere Verlags-Werke
neue Preise

in Kraft. Karten mit den neuen Preisen
gehen unseren Geschäftsfreunden
unverlangt zu. Der Ordinärpreis
unserer Sammlungen ist:

Der Neue Roman
brosch. Mk. 75.—, geb. Mk. 120.—

Der Europäische Roman
geb. Mk. 80.—

Das Neue Geschichtenbuch
geb. Mk. 75.—

Die Groteske
geb. Mk. 50.—

Der Jüngste Tag
kart. Mk. 15.—

Rabindranath Tagore

Die Gesamtausgabe:
Halbleinen Mk. 1000.—, Ganzleinen Mk. 1500.—
Halbleder Mk. 2000.—

Die Prosabände:
Broschiert Mk. 50.—, Halbleinen Mk. 100.—
Halbleder Mk. 200.—

Lyrik und Nationalismus:
Broschiert Mk. 50.—, Halbleinen Mk. 90.—
Halbleder Mk. 150.—

Die Dramen:
Broschiert Mk. 40.—, Halbleinen Mk. 65.—
Halbleder Mk. 120.—

*

Die Romantische Taschenbücherei
geb. Mk. 100.—

Skandinavische Bibliothek
broschiert Mk. 50.—, geb. Mk. 100.—

Die unseren Reisenden nach dem 10. Juli
erteilten Aufträge werden **ausnahmslos**
zu den neuen Preisen ausgeführt.

Kurt Wolff Verlag A.-G.
Hyperionverlag G. m. b. H.
Verlag der Weißen Bücher
München

Auslandspreise unserer Bilderbücher

für folgende Länder	Struwwelpeter Bastian Grünwald	Esperanto- Struwwel- peter	alle anderen Bilderbücher
Belgien	Fr 3.30	Fr 3.60	Fr 3.95
Dänemark ...	K 1.50	K 1.65	K 1.80
England	sh 1.30	sh 1.45	sh 1.55
Frankreich ...	Fr 3.10	Fr 3.40	Fr 3.70
Holland	fl -.80	fl -.90	fl -.95
Italien	L 5.10	L 5.60	L 6.10
Norwegen ...	K 1.60	K 1.80	K 1.90
Schweden ...	K 1.25	K 1.40	K 1.50
Schweiz	Fr 1.50	Fr 1.65	Fr 1.80
Spanien	P 2.-	P 2.20	P 2.40
U. S. A.	\$ -.30	\$ -.33	\$ -.36

Literarische Anstalt Rütten & Loening
Frankfurt a. M.

Grundpreise!

Da es unmöglich ist, alle notwendig werdenden Preis-
erhöhungen regelmässig anzugeben, haben wir Grundpreise
festgesetzt, welche mit einer Teuerungszahl zu vervielfältigen
sind, die den jeweiligen Verhältnissen entspricht. Zur Zeit
ist dieselbe 25. Verlagsverzeichnisse mit den neuen Grund-
preisen stehen unberechnet zu Verfügung. Die in Nr. 86
des Börsenblattes vom 11. 4. 1922 veröffentlichten Aus-
landspreise in Schweizer Währung bleiben unverändert. Bei
Neuerscheinungen wird der Umrechnungskurs auf höchstens
6-8 Franken für 100 Mark ermässigt.

Verlag der Aerztlichen Rundschau
Otto Gmelin, München NO., Wurzerstr. 1b.

Neue Preise ab 1. Juli 1922.

Nieberl, Das Klettern im Fels	M 36.— ord.
Waltenberg, Allgäu	" 120.— ord.
Zsigmondy, Gefahren der Alpen	" 90.— ord.
Trautwein, Böhmisches Hochland	" 120.— ord.

Preisverzeichnisse der übrigen Verlagswerke
stehen jederzeit zu Diensten.

Bergverlag Rudolf Rother, München.

Ernst Rowohlt Verlag · Berlin W 35

Ein lustiges Sommerbuch

Leo Slezak

Meine sämtlichen Werke

Zwölftes bis zwanzigstes Tausend



Hamburger Fremdenblatt: Ich gestehe, seit langem kein so vergnügtes Buch gelesen und bei keinem Buch so herzlich gelacht zu haben.

Leipziger Tageblatt: Der Leser steht hier nicht einem geschminkten Theaterhelden gegenüber, sondern einem sehr liebenwürdigen Menschen, dem Gott Glückes genug in den Schoß schüttelte. Man klappt nach beendigter Lektüre das Buch mit vergnügtem Schmunzeln zu.

Prager Tageblatt: Ich habe mich schon lange nicht so gut unterhalten und habe einen lieben, urwüchsigen Keil kennengelernt, der mit echtem Humor begabt ist.



Gehfestet Mark 60.-. In Halbleinen gebunden M. 100.-

Bezugsbedingungen: 35 Prozent und Partie 11|10

Georg Stammel: Komm, Feuer! Gedichte und Sprüche

Ihr Verdienst bis 58½ v. H. [Z] Siehe Börsenblatt Nr. 153, Seite 7509. [Z] Urquell-Verlag, Mühlhausen i. Th.



Die Preisliste meiner wichtigsten Verlagswerke nach dem Stande vom 10. Juli wurde an alle Firmen, mit denen ich in ständigem Verkehr stehe, direkt versandt.

J. S. Steinkopf Verlag in Stuttgart.



Vom 1. Juli ab gelten für die nachstehenden Werke unseres Verlages folgende Preise:

Anthes, Lübische Geschichten	Pappe	50 M.
	Leinen	60 M.
Finckh, Fraue du . . .	Halbleinen	100 M.
— do. Halbperg. (200 num. u. sign. St.)	150 M.	
Groebbel, Die Scholle . . .	15 M.	
Handte, Der Weg . . . leicht kart.	35 M.	
— do. Halbleinen m. Goldpressung .	60 M.	
Lang-Biese, Walt in Tübingen . .	35 M.	
Lang-Ubbelohde, Alt-Tübingen . .	40 M.	
Linck-Lebrecht, Alt-Ludwigsburg .	50 M.	
Linck, Aus den Jahren . . . kart.	15 M.	
— — — — geb.	25 M.	
— — — — Halbperg.	50 M.	
— Flammende Kirche . . . geh.	60 M.	
— — — — Halbleinen	100 M.	
— Rast auf der Reise Halbleinen	75 M.	
Weise, Gotische Holzplastik steif geh.	100 M.	
— — — — Halbleinen	150 M.	

Unser Nachlass: 35% und 11/10

(Finckh, Fraue, Halbperg., ohne Freistück)

Alexander Fischer, Verlag
Tübingen

Ab 5. Juli

treten neue Preise in Kraft.
Paul Ritter, Historischer Verlag, Berlin.

Achtung!

Ab 1. Juli 1922 erhebe ich auf die in
meinem Verlagskatalog 1811—1921
angezeigten Preise

für Bücher 100%,
für Zeitschriften und Sammelwerke
200% Teuerungszuschlag.

Leipzig, Wilhelm Engelmann.
den 27. 6. 1922.

Wir haben eine Anzahl unserer Verlagswerke

ab 1. Juli 1922 im Preise erhöht.

Neue Preislisten gehen unseren Geschäftsfreunden
mit den nächsten Rundschreiben direkt zu.

Jüdischer Verlag / Berlin NW 7



Rübezahls-Kalender für 1923

— Jahresgabe für das Iser-, Riesen-, Gläzter- und Altvatergebirge und ihre Vorgebiete —
dargebracht von Wilh. Müller-Rüdersdorf

Preis 8.—

Ein neues echt schlesisches Kalenderbuch hat Müller-Rüdersdorf geschaffen, ein Kalenderbuch, das nicht nur alle Schlesiern gern zur Hand nehmen werden, sondern das auch allen, die Interesse an unserer Provinz haben, ein getreues Spiegelbild unserer Heimat geben soll. Hermann Stehr, Karl Hauptmann, Karl Klings, Walter Drehler, Will-Erich Beukert, Christoph Kaerzel, Hubertus Kraft Graf Strachwitz, Robert Hohlbaum, Prof. Dr. Rosenberg und viele andere Schlesiern von Ruh haben Beiträge zu dem Kalender gesteuert, der sich bald eine ebenso große Gemeinde schaffen wird wie der altbekannte Gemüttliche Schläslinger, der wie früher im Herbst zur Ausgabe gelangen wird.

Verlag L. Heege / Schweidnitz

Allen Deutschen
im In- und Auslande, die ihre Heimat lieben,
zur Verbreitung empfohlen

★

Ludwig Fahrenkrog

Der Vater Land

In fünffarbigem Lichtdruck wiedergegeben
Bildgröße 39×26.5 cm, Blattgröße 45×56 cm
M 100.— Schw. Frs. 11.—

★

Handpressenkupferdruck auf Bütten
Bildgröße 26×18 cm, Blattgröße 34.5×24 cm
M 60.— Schw. Frs. 6.50

★

Handpressendruck auf Japan
Bildgröße 26×18 cm, Blattgröße 34.5×24 cm
M 80.— Schw. Frs. 8.50

★

Das Bild ist bereits in Deutschland mit
großem Erfolge eingeführt. Die heutigen Vorräte
werden bald wieder vergriffen sein

Rabatt 40%

Auslandspreise nach der Tabelle der Außen-
handelsstelle in Leipzig

★

Hermann A. Wiedmann · München
Siselestraße 21

Z

Z

□ In 2. Auflage / 3. und 4. Tausend
erschien soeben:

ARBEIT / LIEBE / RELIGION
Prophetisches Manifest

In zweifarbigem Kartonband, 64 S. Kl.-Okt., M. 15.—,
auf holzfreiem Papier M. 20.—

Hier ist gesagt, was seit Christus in allen Zeiten der Not
immer wieder Ausdruck suchte: Ruf an die Wenigen,
Innerlichen zur Umkehr, Einkehr, Voraussage des Schicksals
der Vielen. — Äußere Gestalt und Preis machen
das kleine Werk zu einer willkommenen Geschenkgabe.

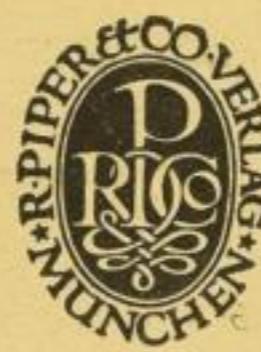
□ In derselben Ausstattung erschien ferner:

Wilhelm Hartwig
M O R G E N R Ö T E

Gesang aus eines Schicksals Anfang
Auf altem Bärbütteln, in zweifarbig. Kartonband M. 15.—
In streng geformter Prosadichtung erleben wir die Beichte
einer inneren Entwicklung. Diese Blätter reden von dem,
was die Suchenden von heute bedrückt: die lastende
Wucht des Schicksals, das als Vererbung und Not der
Zeit den einzelnen zu zermalmen droht; die innere Armut
des Intellektualismus und die Unmöglichkeit, zur kirch-
lichen Form der Väter ein innerlich wahrhaftes Verhältnis
zu gewinnen. Hier hat ein Einsamer mit Gott und
Menschen gerungen und den Ewigen nicht eher gelassen,
bis er ihn gesegnet.

Ab 7 Exempl., auch gemischt, 40%. — Zettel liegt bei!

DER WEISSE RITTER VERLAG
Berlin C 19

**NEUAUFLAGEN**

Folgende, kurze Zeit vergriffen gewesene Werke
werden Mitte Juli wieder versandtbereit sein:

**Dostojewski, Die Brüder
Karamasoff** 45.—49. Tausend
3 Bände in Ganzln., jeder Bd. M. 150.—

Die Brüder Karamasoff
Dünndruckausgabe in einem Bande
Ganzleinen M. 450.—

**Mereschkowski, Leonardo da
Vinci** 55.—57. Aufl. Halbln. M. 200.—

Grimm, Die Lehre d. Buddha
9.—11. Auflage. Halbleinen M. 180.—

Thomas-San-Galli, Brahms
5. Auflage. Halbleinen M. 160.—

**Worringer, Formprobleme
der Gotik** 15.—17. Auflage
Halbleinen M. 160.—

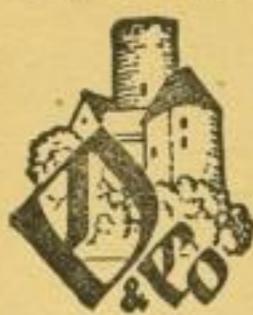
Sämtliche Neuauflagen sind auf bestem holz-
freiem Papier gedruckt.

* * *

Die zurückliegenden Bestellungen werden, falls
keine Abbestellung bis zum 15. Juli erfolgt,
zu den oben angegebenen Preisen erledigt.

Anfang Juli 1922

**R. PIPER & CO. VERLAG
MÜNCHEN**



Oldenburg & Co. Verlag
Berlin SW 48
Wilhelmstr. 9

Immer leicht verkäuflich.

Adolf Gläsbrenner Altes, lustiges Berlin!

Humoristische Bilder und Skizzen

Ausgewählt und eingeleitet von

Wilhelm Müller-Rüdersdorf

6. Auflage.

*

Inhalt:

Adolf Gläsbrenner und Berlin / Szene im Amphitheater / Herr Buffey / Brief des Rentiers Buffey / Die Menagerie / Der Eisbär Sülzental / Das gefallene Pferd / Die neue Geschichte / Zwei Fuhrleute / Auf der Eisbahn / Das Erdbeben / Ein Heiratsantrag in der Niederwallstraße / Der Schuhmacher Pinne vor Gericht / Am Abend / Die Kämmelspekulation / Die Vernünftigen / Sonntagsszene / Häusliche Szene / Ein Leib und eine Seele / Sein und Wohnung / Drei Droschkenkutscher / Zwei Straßenkammerdiener oder Kutschenaufmacher / Die Hökerin / Briefe / Berlinische Blumensprache / 50 Anekdoten.

Z
Der vorliegende Band bietet eine Auslese des Besten aus Gläsbrenners heiteren Berliner Lebens- und Charakterbildern. Er hat eine prächtige Umschlagzeichnung in vier Farben. Nicht nur der Berliner Sortimenten kann von diesem Buche größere Posten verkaufen, auch in der Provinz ist das Werk gut abzusetzen, wie die zahlreichen bisherigen Nachbestellungen beweisen.

Z

Ladenpreis kartoniert 42.— M.

Netto einzeln 28.— M. bar

10 und mehr Exemplare je 27.30 M. bar
50 " " " je 25.20 " "

Bestellzettel anbei.

Z

Soeben erschien:

Der Pflug - Deutschlands Fluch

Von Franz Achenbach-Maurypatis

Preis M. 12.— (nur geheftet)

Die Frage der Ackerbearbeitung ohne Bodenwendung durch den Pflug interessiert nicht nur jeden praktischen Landwirt, sondern vor allem auch jeden Landwirtschaftslehrer und die Studierenden der landw. Hochschulen. An die von ihm als richtig erkannte und in sehr temperamentvollen Worten versuchte Lösung der Frage knüpft der Verfasser große Hoffnungen für die Zukunft Deutschlands.

Reichenbach'sche Verlagsbuchhandlung, Leipzig.

Z Haben Sie schon bestellt?

Z

Der deutsche Gedanke

1. Der Rembrandtdeutsche
2. Paul de Lagarde
3. Moltke

Jedes Heft M. 12.— steif kartoniert
Ausführliche Anzeige im Börsenblatt Nr. 147
Verlangzettel anbei

Alexander Dunder Verlag Weimar

Neue Preise (brosch.).
Glaue, Pred. 22 Bde. je 10.—
Schlegel, Augendiagn. 30.—
Thiel, do. 80.—
Schnabel, Symptome I 140.—
Scholta, Massage 40.—
Leipzig, 1. 7. 1922.

Krüger & Co.

Noder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwertes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bücherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

Theodor Herzls Tagebücher Bd. I

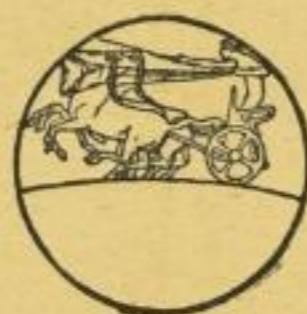
Die ersten 500 Expl. sind durch Vorbestellung vergriffen. Das 6.-9. Tausend ist im Druck.

Nach Ablauf der Subskriptionsfrist beträgt der Preis jetzt brosch. ord. M. 380.—, bar M. 247.—, Ganzleinen ord. M. 480.—, bar M. 312.—, Partie 13/12, Einbd. des Freiexpl. netto. Der Preis des Neudrucks kann zur Zeit nicht angegeben werden, er wird wohl wesentlich höher sein.

Infolge des Buchbinderversts. Auslieferung erst später möglich als angekündigt.

Zettel anbei.

Jüdischer Verlag / Berlin NW 7



Die kleine Jedermannsbücherei

Vier illustrierte Bändchen:

BRILLAT-SAVARIN: DIE FREUDEN DER TAFEL

Deutsche Übertragung von Gertrud v. Helmstadt.
Mit Illustrationen nach Holzschnitten von Bertall.
Den Einband entwarf Professor Emil Preetorius.

ALFRED DE MUSSET: PARISER GRISSETTEN (MIMI PINSON)

Ins Deutsche übertragen von Emmi Hirschberg.
Mit Illustrationen nach Holzschnitten von Gavarni.
Den Einband entwarf Professor Emil Preetorius.

BALZAC: WEIBLICHE LOGIK

Ins Deutsche übertragen von Camill Hoffmann.
Mit Illustrationen nach Holzschnitten von Bertall.
Den Einband entwarf Professor Emil Preetorius.

ALTE MARIENLIEDER DES DEUTSCHEN MITTELALTERS

Mit Abbildungen nach Scherenschnitten v. F. Schreiber.
Den Einband entwarf Professor Emil Preetorius.

Früher erschienen:

Alte deutsche Liebeslieder

Alte Legenden von Jungfrauen
und Hüterinnen (Neuausgabe)

Altenglische Balladen (Neuausgabe)

Aristophanes, Lysistrata

Das Lied der Lieder

Denon, Eine einzige Nacht

Die treulose Witwe

Gobineau, Die Tänzerin von
Shamakha

Goethe, Balladen

Grimm, Märchen

Hafis, Persische Gedichte

Heine, Die Nordsee

Heine, Hebräische Melodien

Kant, Träume eines Geister-
sehers (Neuausgabe)

Keller, Spiegel des Räthchen

Legenden vom heiligen Franz von
Assisi (Neuausgabe)

Lenau, Don Juan (Neuausgabe)

Logau, Die tapfere Wahrheit

Loyola, Geistliche Übungen

Nestroy, Freiheit in Krähwinkel

Novalis, Christenheit

Plato, Die Verteidigung des

Sokrates

Plato, Das Gastmahl (Neuausf.)

Plutarch, Über die Liebe

Poe, Drei mystische Erzählungen

Psalmen

Schopenhauer, Über den Tod
(Neuausgabe)

Schopenhauer, Über die
Weiber

Stifter, Das Heidedorf

Sueton, Tiberius Nero (Neuausf.)

Voltaire, Drei satyrische No-
velle

Wagner R., Eine Pilgerfahrt

Wilde, Ballade v. Reading Gaol

Zwei chinesische Novellen

Jedes Bändchen gebunden 18 Mark.

HYPERION-VERLAG MÜNCHEN
HAUPTAUSLIEFERUNG BEI F. VOLCKMAR / LEIPZIG

[Z]

1011*

Die farbige Volfsausgabe der Blauen Bändchen

Z umfaßt heute bereits 73 Nummern.

Diese gelbweiß kartonierte Volfsausgabe mit den leuchtenden, wechselnden Vierfarb-Umschlagbildern hat schon viele Freunde gefunden.

Sie wird bei dem zunehmenden Misverhältnis zwischen Herstellungskosten, Preisen und Kaufkraft das billige, literarisch und künstlerisch wertvolle Jugend- u. Volksbuch werden.

Unter anderen erschienen:

- | | |
|--|---|
| 13 Von Holden und Unholden. Federzeichnungen von Otto Ubbelohde | 128 Goethe: Siebzig Gedichte. Mit Holzschnitten von L. Richter und H. Plüddemann |
| 16 Grimm: Vom Dornröschen. Zeichnungen von Karl Weidemeyer | 129 Schiller: Fünzig Gedichte. Mit Holzschnitten von L. Richter und H. Plüddemann |
| 18 R. Simrock: Walther und Hildegunde. Federzeichnungen von P. Schondorff | 131 Gottfried Keller: Dietegen. Federzeichnungen von Prof. G. W. Roehner |
| 22 Th. Volbehr: König Bob der Elefant (Urwaldmärchen). Federzeichnungen von Paul Neuenborn | 132 Gottfried Keller: Kleider machen Leute. Federzeichnung von Prof. G. W. Roehner |
| 24 Balladen und Lieder zur deutschen Geschichte. Federzeichnungen von Hans Boslauer | 133 Gottfried Keller: Das Fähnlein der sieben Aufrechten. Federzeichnungen von Prof. G. W. Roehner |
| 88 J. Swift: Gullivers Reise zu den Zwergen im Lande Lilliput. Bilder von Grandville | 134 Th. Storm: Aquis submersus. Federzeichnungen von Otto Ubbelohde |
| 89 J. Swift: Gullivers Reise zu den Riesen im Lande Brobdingnag. Bilder von Grandville | 135 P. Martin v. Cochem: Die heilige Genoveva. Holzschnitte von L. Richter |
| 102 Th. Storm: Geschichten aus der Tonne. Federzeichnungen von O. Ubbelohde | 136 L. Richter: Jugenderinnerungen eines deutschen Malers. Zeichnungen von L. Richter |
| 103 Th. Storm: Böller Bosch. Federzeichnungen von Otto Ubbelohde | 137 Löns, Freilover v. Kappert, Hauckland, Heiland u. a.: Jagdgeschichten. Zeichnungen von Prof. A. Bernuth |
| 104/05 Th. Storm: Der Schimmelreiter. Federzeichnungen von Otto Ubbelohde | 138 Uhland: Lieder und Balladen. Bilder von L. Richter |
| 106 Ali Baba und die 40 Räuber und andere Märchen aus 1001 Nacht. Federzeichnungen v. Gustav Traub | 139 Veit Harbeck: Die schöne Magelone. Holzschnitte von L. Richter |
| 108 Abenteuer des Kaisers Karun al Raschid. Märchen aus 1001 Nacht. Federzeichnungen v. Gustav Traub | 140 Volkmann-Leander: Träumereien an franz. Kaminen. |
| 114 Dietrich von Bern und seine Gesellen. Federzeichnungen von Walter Rehn | 12 Märchen. Federzeichnungen v. Prof. G. W. Roehner |
| 115 Zwergkönig Laurin und der Rosengarten zu Worms. Federzeichnungen von Walter Rehn | 141 Parzival. Federzeichnungen von Walter Rehn |
| 116 Dietrichs Flucht und Heimkehr. Federzeichnungen von Walter Rehn | 142 Die Rolandsage. Federzeichnungen von Walter Rehn |
| 121 Die Schneekönigin und andere Märchen. Von Chr. Andersen. Bilder von Otto Speckter | 143 König Roher. Mit Federzeichnungen v. Walter Rehn |
| 122 Chr. Andersen: Die wilden Schwäne und andere Märchen. Bilder von O. Speckter | 144 Drimits Meersahrt, Hugdietrich und Wolfdietrich. Mit Federzeichnungen von Walter Rehn |
| 126 J. Haltrich: Tiermärchen aus dem Sachsenland in Siebenbürgen. Federzeichnungen von Franz Jüttner | 146 Robert Reinick: Lieder und Geschichten. Mit Bildern von L. Richter und seiner Schule |
| | 147 Die schöne Melusine. Mit Bildern von L. Richter |
| | 148 R. A. Musäus: Stumme Liebe. Bilder v. L. Richter |
| | 149 Herzog Ernst. Mit Federzeichnungen v. Walter Rehn |
| | 150 Hermann Thomas: Bilder aus dem Tierleben. Mit Federzeichnungen von Prof. A. Bernuth |

Falls Sie diese Ausgabe noch nicht kennen, empfehle ich einen Versuch mit z. B. Blau 16. Dornröschen, Blau 102. Storm: Geschichten aus der Tonne, Blau 131—133. Keller: Dietegen, Kleider machen Leute, Das Fähnlein der sieben Aufrechten, Blau 134. Storm: Aquis submersus, Blau 136. Richter: Jugenderinnerungen, Blau 137. Löns Kappert: Jagdgeschichten, Blau 140. Volkmann-Leander: Träumereien.

ord. M. 18.50, Doppelnummer M. 36.—

1—39 Bändchen mit 35 %, 40—79 Bändchen mit 37 %, 80 und mehr Bändchen mit 40 %

Einmaliges Vorzugsangebot

für Bestellungen auf beiliegendem Zettel:

1—10 Exemplare 32%, darüber 40%, ab 50 Exemplaren 45%

Köln, den 10. Juli 1922

Hermann Schaffstein

Z

Nach langem Fehlen wurde
fertiggestellt

EUGEN FROMENTIN
DIE
ALTEN MEISTER

(Belgien-Holland)

Übertragen durch E. L. Schellenberg

Mit 40 ganzseitigen Abbildungen

In neuer Ausstattung

In Halbleder 260 Mark

Preis freibleibend

*

Hermann Hesse: „Da geht ein Künstler mit feinem Tastsinn einsame Wege der Betrachtung, reich an Einfällen, reich an Umwegen, ringend mit dem Ausdruck für das, was er meint, aber immer im innersten Kreis des Erlebens und Entstehens. Nie von aussen her, nie das Zufällige mit dem Wesentlichen verwechselnd. Die neue, gute u. nicht teuere Ausgabe dieses Buches verdient Anerkennung.“

*

GUSTAV KIEPENHEUER
VERLAG / POTSDAM

**Arthur
Brausewetter**
**Die Badejungen
von Zoppot**

Der große Roman
unserer grotesken Zeit

3. Auflage • 15. Tausend
304 Seiten Großostav

Doppelseitiger Innentitel und Zierleisten
am Kopfe jedes Kapitels, Einbandentwurf
in Rot-Gold sowie zweifarbiger Schuh-
umschlag von Kurt Opitz

◊

Neue Preise ab 1. Juli 1922:

Kartoniert . .	70.— M.
Pappband . .	100.— M.
Ganzleinenband	120.— M.
Halbstranzband .	200.— M.

Z

Brausewetters neuestes und reifstes Werk.

Der Roman, von dem man spricht.

In Bädern und Kurorten wird der Roman
mit besonderer Vorliebe gekauft.

Max
Koch-
Verlag



Leipzig.
Mölleritz
Eichstädtstr.
12

Jetzt offen in's Fenster**mit****Mittelbach's Wanderkarten:**
Riesengebirge

Offizielle Karte des Schneeschuhläuferverbandes Riesengebirge bearbeitet unter Mitwirkung des Riesengebirgsvereins. Massstab 1:50000. Mark 20.—

Anerkannt schönste u. brauchbarste Karte!
Thüringer Wald

westl. Teil, von Eisenach-Salzungen bis Hildburghausen, bearbeitet mit Unterstützung des Thüringer Wintersportverbandes. Sehr grosses Blatt. Massstab 1:75000, Mark 17.50

Thüringer Wald: Touristenkarte. Blatt I, Eisenach-Gotha-Friedrichroda-Inselsberg. Blatt II, Meiningen-Oberhof-Suhl-Schleusingen. Blatt III, Arnstadt-Ilmenau-Rudolstadt. Blatt IV, Eifeld-Sonneberg-Gräfenhain-Lehesten. In 1:75000, je Mark 15.—

(4 ganz ausgezeichnete, vielfarbige, sehr genaue Blätter)

Erzgebirge

bearbeitet in 1:100000

Blatt I. **Westlicher Teil.** Größe 71:80 cm. M. 20 — im N. Chemnitz-Meerane, S. Karlsbad Falkenau, O. Kaaden-Obersaida, W. Werdau-Schöneck)

Blatt II. **Ostlicher Teil** mit Sächs. Schweiz und Böh. Mittelgebirge. Größe 72:58 cm. M. 15 —. Im N. Tharandt Hohenstein, S. Brüx-Lobositz, O. Hinterhermsdorf-Kirnitzschhänke, W. Freiberg-Oberhau. Sächsische Schweiz (Wegezeichenkarte) (1:75000), Mark 13.50 Aitenberg-Geising-Kipsdorf (Erzgebirge) (1:20000), Mark 13.50

Alpenkarten

Tegernsee-Schliersee-Achensee, mit Höhenkurven, in 1:75000, M. 17.50 Garmisch-Partenkirchen-Oberammergau (mit Mittenwald, Zirl, Füssen). 1:75000 Mark 22.— Südbayern mit Tirol, Vorarlberg, Salzburg (1921) in 1:300000. M. 36.— Tirol mit Norditalien (1921) in 1:300000 Mark 30.— Schweiz. (1920.) Neueste Touristen- und Eisenbahnkarte in 1:300000 Mark 36.—

dlo. in zwei Blatt je Mark 30.—

Salzburg-Kärnten-Krain in 1:300000 Mark 30.—

Steiermark in 1:300000 Mark 30.—

Österr.-Ital. Grenzgebiete in 1:300000 (mit den genauen neuen u. alten Grenzen) sehr grosses Blatt (75:100 cm) Mark 36.—

Umgebungskarten

Chemnitz (Mulden- und Zschopautal) in 1:120000 M. 9.—

Dresden
Frankfurt a. M. (Offenbach, Hanau, Homburg)
Köln a. Rhein — Mülheim
Wiesbaden — Mainz (Rüdesheim, Schlangenbad)
Eisenach — Inselsberg — Salzungen
Gotha — Friedrichroda — Inselsberg
Oberhof — Suhl
Schmalkalden — Schleusingen
Meiningen

Düsseldorf (Mettmann, Ratingen)
Elberfeld — Barmen (Schwelm, Radevormwald)
Essen (Gelsenkirchen, Steele, Kupferdreh)
Bochum und Witten (Langendreer, Hattingen)
Duisburg — Oberhausen — Mülheim — Ruhrort
(Bottrop, Styrum, Sterkrade, Kettwig)
Hagen und Iserlohn (Altena, Hohenlimburg)
Remscheid — Solingen — Lennep (Wald, Ronsdorf,
[Wermelskirchen])

Die vortrefflichen, sehr genauen Karten verkaufen sich spielend besonders bei offenem Aushang. Ihre Verwendung lohnt sich sehr, da ich mit Höchstrabatt (bis 50%, siehe Zettel) liefern.

Alle Preise nur bis auf weiteres gültig.

Leipzig, Langestr. 32.

Mittelbach's Verlag**In Millionen verbreitet!**

Z

Mittelbach's Amtliche Gau- und Spezialkarten**Das beste Kartenmaterial für Auto- u. Radfahrer!**

Alpenländer Blatt I Schweiz, westl. II Schweiz, östl. und Vorarlberg. III. Tirol — Norditalien, IV. Salzburg-Kärnten-Krain. Steiermark-Kroatien.
Augsburg — Schwaben
Belgien und Luxemburg
Berlin — Brandenburg
Böhmen (Nord- u. Mittel-, in Profil)
Bremen — Oldenburg — Ostfriesland
Breslau, Nord (bis Posen im N.)
Breslau mit Umgebung (Mittelschles. und Oberschlesisch-West)
Central- und Ostböhmen
Elsass-Lothring. (Prof. u. Landk.-M.)
Franken — Nordbayern
Frankfurt a. M. Darmstadt Profil
Glogau (Nied. Schlesien u. Süd-Po.)
Görlitz Mittel- u. Nieder-Schlesien
Hamburg — Holstein
Hannover — Braunschweig
Kassel — Kurhessen
Köslin — Hinterpommern

Kottbus (v. Görlitz b. Dresden-Berlin)
Magdeburg — Prov. Sachsen
Mannheim (Nord u. Mittelbad.-Pfalz)
Mecklenburg mit Rügen
Mittelrhein- und Moselgebiet
München — Südbayern (Landk.-Manier)
Nieder- und Ober-Oesterreich
Ostpreussen — Posen, Provinz
Sachsen, Freistaat (in Profil)
Sachsen, Freistaat mit Ostthüringen
Schles. Gebirge — Schleswig-Holstein
Schwarzwald Vogesen
Stettin — Vorpommern
Taunus — Odenwald — Spessart
Thüringen u. Ost-Hessen
Vogtland — Thüringen (in Profil)
Westböhmen und Nordostbayern
Westfalen Lippe
Württemb.-Baden Nord — Süd (Prof.)
Massstab 1:300000.
nur unaufgezogen je Mark 30.—

Oberschlesien — Thüringen Nord (Harz) — Thüringen Süd
Profilkarte Schweiz — Tirol — Steiermark mit Kärnten und Krain — Salzkammergut — Riviera Ost und West
nur unaufgezogen je M. 25.—

Umgebungskarten für Automobilisten und Radfahrer!

Bayern, Nord — do. Süd (Profil)
Berlin u. Umgebung
Böh. Bäder — Erzgebirge (Profil)
Braunschweig u. Umgeb. (mit Harz)
Breslau Pr.-Chemnitz-Zwickau (Pr.)
Danzig — Elbing (mit Danz. Grenze)
Dessau-Bernburg-Köthen (Berl.-Lpzg)
Dresden (v. Leipzig bis Zittau, Profil)
Erfurt — Gotha — Eisenach (Profil)
Frankfurt a. O. — Guben — Kottbus
Göttingen-Goslar-Nordhausen (Prof.)
Hamburg u. Umgebung
Hessen-Nassau-Darmstadt (Profil)
Karlsruhe — Mannheim (in Profil)
Kassel-Marburg-Giessen (in Profil)
Kiel — Lübeck (Holst. Schweiz)

Köln — Bonn — Aachen (Profil)
Königsberg — Leipzig-Halle (m. Harz)
München-Augsburg bz. Südbay. (Pr.)
Niederrhein, Ruhr- u. Wuppergebiet
Nürnberg-Würzburg bz. Nordbay. (Pr.)
Osnabrück — Münster — Bielefeld
Posen — Prag-Pilsen (Profil)
Reichenberg-Zittau (bis Prag Profil)
Strassburg — Freiburg (Profil)
Stuttgart-Heilbronn-Tübingen (Pr.)
Trier — Luxemburg (Profil)
Westfäl. Industriegebiet I. II. III. IV.
(1:75000)
Wien und Umgebung (in Profil)
Massstab 1:300000
nur unaufgezogen je Mark 25.—

Rabatt 33½% und 7/6 gleichpreisige gemischt!**Sehr günstiges Probeangebot** siehe Zettel!
(bis 50%)**Alle Preise nur bis auf weiteres gültig!****Mittelbach's Verlag**

Leipzig, Langestr. 32

Für die Sommer- und Reisezeit!

FISCHERS ROMANBIBLIOTHEK

Jeder Band 12 Mark

Folgende Bände sind noch lieferbar:

Gabriele d'Annunzio

Feuer

2 Bände

Hermann Bahr

Theater

Herman Bang

Die vier Teufel

Martin Veradt

Go

Henning Berger

Die andere Seite

Gisela von Berger

Terpsichore Liebenreich

Robert von Ehrhart

*Der Freischütz
und die Fledermaus*

Theodor Fontane

L'Adultera

Gustaf af Geijerstam

Die Brüder Mörk

Emmy Gruhn

Familie

Otto Erich Hartleben

Die Serenyi

Hermann Hesse

Schön ist die Jugend

Georg Hirschfeld

Das Mädchen von Lille

Arthur Holitscher

Schlafwandler

Kurt Isemann

Wandlungen und Irrungen

Norbert Jacques

Der Hafen

E. von Keyserling

Im stillen Winkel

Otto Leher

Der Abgeordnete

Julius Levin

Das Lächeln des Herrn von Golubice-Golubicki

Jonas Lie

Eine Ehe

Emil Lustig

Isolde Weißhand

Gabriele Reuter

Der Amerikaner

Felix Salten

Olga Frohgemut

Jakob Schaffner

Die Erlhöferin

Die Irrfahrten des Jonathan

Bregger

Otto Sopka

Die Söhne der Macht

Ernst Weiß

Franziska

S. FISCHER / VERLAG / BERLIN

Auslieferung: Leipzig-R., Rathausstr. 42

INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG



Hans Carossa
Eine Kindheit

Erzählungen

In Papierband M. 60.—

★

Eine kleine Anzahl Exemplare ließen wir mit der Hand in Pergament binden und farbig bemalen. Sie werden manchen Freunden des Dichters willkommen sein.

Der Preis beträgt M. 1200.—

Bestellzettel anbei

(Z)

DER INSEL-VERLAG

Soeben wurde versandt:

Jnon, Die Grenzen

Eine nachdenkliche Komödie in 4 Akten

Halbleinenband M. 15.—

Jnon, 12 Gedichte

Reizender, von der Firma Spamer hergestellter imitierter Halbpergamentband in Reclamformat

M. 10.—

Wir liefern beide Werke mit 35% und zur Einführung je 1 Exemplar zur Probe mit 40%. Da die Preise sich bereits nächsten Monat erhöhen werden, empfehlen wir sofortige Bestellung.

**Max Nößler & Co., G. m. b. H.,
Leipzig.**

Verlag Aurora • • • • • Dresden-Weinböhla

Z

In 3.—5. Auflage erschien:

Z

Das Glück des Lebens

Die Geschichte vom Lieben und Sterben
zweier Menschen von Kurt Martin

Preis fein gebunden Mark 30.—

Rabatt: bar 40%, 10 Expl. 42%, 25 Expl. 45%.

* Vorzugsausgabe in Seide geb. Mark 150.—

Urteile der Presse:

Braunschweiger Landeszeitung: Martin ist ein Dichter aus eigener Kraft, der durch die Echtheit seines Gefühls, durch die Anständigkeit seiner künstlerischen Mittel und seine schauende Liebe zum Lebendigen sich einen ehrenvollen Platz im deutschen Schrifttum der Gegenwart errungen hat.

Badische Nachrichten: Kurt Martin ist ein ausserordentlich fein talentierter Psychokrat; er erfasst die tiefsten Seelengründe in ihrer verständlichsten Auslegung. Die Gestalten in seinen Romanen verkörpern immer ein Stück von ihm selbst; nie sind sie oberflächlicher Natur, nie geistesarm oder roh. Wohl legt er Kontraste, Gegensätze und Kampf in ihre Herzen, aber er nimmt ihnen nicht die Harmonie der innersten Denkweise mit dem Problem des Handelns. So ist das vorliegende kleine Werk Martins mehr als ein Stimmungsbild glückhafter Häuslichkeit. Die Handlung erstreckt sich auf das Suchen ferner Welten. Wie die Liebenden auf der Insel gleitet der Gläubige oder Forschende allmählich von der Welt vollkommen ab und erringt Sonnenähnlichkeit. Lichtvolle Weihezustände, besonders die herrliche Verschleierung der Todesnäthe zum Schluss geben dem Büchlein einen hohen Wert.

Berliner Morgenzeitung: Der bekannte Autor hat uns hier ein Werk von stärkster Gestaltungskraft, hohem dichterischen Schwung und ergreifender Empfindungstiefe beschert, das uns ebenso stofflich fesselt wie durch die fein abgetönte Diktion in seinen Bann zwingt. Eine stille Resignation liegt über dem Buche, das uns predigt: „Schaudernd gehn von dannen Glück und Hoffen, brüsker Sieger ist der Tod allein.“ — Besonders sei auch die reiche und geschmackvolle Ausstattung hervorgehoben.

Darmstädter Tageblatt: Die Geschichte einer innigsten Liebe zwischen Mann und Weib, einer Anbetung des Weibes, ihrer Seele, ihres Leibes als Bild des Lebens, als Spenderin alles Glückes, aller Wonnen. Die Geschichte höchsten Menschenglückes und düstersten Unterganges. Das Buch ist ein grosses erschütterndes Erleben.

Soeben erschien:

(Z)

Die Frühreiberei der Gemüse im Frühbeet und Glashause

von

Dekonomierat Johannes Böttner

Siebente verbesserte Auflage.

Bearbeitet von Johannes Böttner d. J.
unter freundlicher Mithilfe von Betriebs-
leiter Kremer, Gorgast.

Mit 116 Abbildungen.

Preis broschiert M. 60.— ord., M. 42.— bar und 11/10.

Außerordentlich wertvolle Erfahrungen sind in diesem
Buche niedergelegt; wer Böttners Anweisungen folgt, muß
gute Resultate erzielen. Die neue, bedeu'end erweiterte
Auflage berücksichtigt zum ersten Male auch die Früh-
reiberei im Glashause.

Frankfurt-Oder, Mitte Juli 1922.

Verlagsanstalt Krowitsch & Sohn G.m.b.H.

Barversandzettel ist beigegeben.

**Jeder, der in Ihren Läden
kommt, hat Interesse für**

die Nummer 6312 von

**Reclams
Universal-Bibliothek**

eine mit kurzen Anmerkungen versehene, von
Karl Pannier herausgegebene Textausgabe vom

Reichsmietengesetz

nebst Gesetzen verwandten Inhalts.

Zweite,
vermehrte Auflage

Philipp Reclam jun. / Leipzig

(Z)

(Z)

Wieder lieferbar sind

ERNST TOLLER DIE WANDLUNG

Das Ringen eines Menschen

16. bis 20. Tausend

Als dritter Band unserer Sammlung

„Der dramatische Wille“

Kartoniert 35 Mark

*

MASSE-MENSCH

Ein Stück
aus der sozialen Revolution
des 20. Jahrhunderts

4. bis 6. Tausend

In Halbpergamin 60 Mark

(Das 7. bis 11. Tausend befindet sich in Druck)

*

Wir liefern Partien von 11/10 Exemplaren

Preise freibleibend

*

Berliner Tageblatt: „Nur der Toller hält stand.—
Hier ist die Hoffnung. Weil eine Hand fühlbar
wird, die etwas meistert.“ (Alfred Kerr)

*

**GUSTAV KIEPENHEUER
VERLAG / POTSDAM**

„Gestern und Heute“

Rechts Roman-Reihe

DIE NEUE ROMAN-REIHE DES O. C. RECHT-VERLAGES

Auch die Bücher dieser Serie sind buchtechnisch mit großer Sorgfalt unter Verwendung nur guten Materials hergestellt. Sie sind in vornehmestem Halbleinenband mit Goldprägung gebunden und mit einem wirkungsvollen Schutzumschlag versehen, die Vorzugsausgabe wurde auf federleichtem Papier gedruckt und in Halbleder gebunden.

Preise: Broschiert M. 45.-, Halbleinen M. 60.-

Vorzugsausgabe: Halbleder, federleichtes
Druckpapier, M. 250.-

*

Zur Einführung liefern wir: Einzel mit 40%
10 Stück, auch gemischt, mit 42% 50 Stück, auch gemischt, mit 44%
25 Stück, auch gemischt, mit 43% üb. 50 Stck., auch gemischt, mit 45%

Die Vorzugsausgabe wird mit 30% rabattiert

Kommissionär: F. A. Brockhaus, Leipzig



O. C. RECHT - VERLAG / MÜNCHEN
LEOPOLDSTRASSE 3

„Gestern und Heute“

Rechts Roman-Reihe

②

Erster Band:

LEO TOLSTOI
KINDHEIT

Dieses Buch ist das russische Pendant zu Goethes „Wahrheit und Dichtung“. Während aber Tolstoi vorgibt, einen Roman zu erfinden, dichtet er weniger als der deutsche Dichter. Er ist aufrichtig bis zu den Qualen der Selbstvernichtung, ängstet sich vor keiner Erkenntnis und entblößt so nicht nur die letzten Geheimnisse des eigenen Ichs, sondern die der menschlichen Natur überhaupt. Dieses ist ein Werk, das bis zu Tränen ergreift. Die Schilderung eines Kindes, die Schilderung menschlicher Schicksale seiner Umgebung richtet schon hier das große Manifest des Mitleids und der Liebe auf, das im späteren Tolstoi zum Evangelium werden sollte.

Zweiter Band:

EDGAR ALLAN POE
A. G. PYMS ABENTEUERLICHE
ERLEBNISSE

Mit diesem Meisterwerk des größten amerikanischen Dichters ist der abenteuerlichste, phantastischste Roman geschaffen worden, den die Weltliteratur kennt. Niemals vorher und nüther ist eine Seereise geschildert worden, die sich an grandiosem Geschehen, an seltsamen Fahrten und Verirrungen, an Gesichten exotischer Inseln und Völkerhaften, an steigender Spannung mit dieser vergleichen lässt. Ein Buch von einmaliger Wirkung — Sensationen eines Fiebertraumes!

Dritter Band:

THEODOR STORM
DIE CHRONIK VON GRIESHUS

Vielleicht hat Storm nie ein packenderes Werk geschrieben als diese finstere Erzählung. Wenige einfache, stilte Menschen sind die Helden. Aber die Aktionen, die sich aus ihrer Verflechtung in Liebe und Haß, Güte und Leidenschaft, Heimat und Krieg ergeben, steigern sich zu einem großen Drama. Der Ausklang des Buches ist die Sühne des Brudermordes. — Wie in allen Werken Storms spielt auch in diesem die Landschaft — diese mythische, schweigsame Landschaft des Nordens — eine führende Rolle: lyrische Schilderungen von hinreissendem Stimmungshalt umranken die seltsame Begebenheit.

*

In Vorbereitung:

Tolstoi: Knabenjahre / Hawthorne: Der scharlachfarbene Buchstabe (Übertragung von Franz Blei) und weitere Werke von: Barbey d'Aurevilly / Dickens / Gautier / Gogol / Keller / Kuprin / Maupassant / Otto Ludwig / Olbracht / Mac Orlan u. a.

O. C. RECHT - VERLAG / MÜNCHEN
LEOPOLDSTRASSE 3

ERNST ROWOHLT VERLAG · BERLIN W 35

RUDOLF BORCHARDTS SCHRIFTEN

IM URTEIL DER MASSGEBENDEN KRITIK:

Einer der größten Dichter, die heute in deutscher Sprache schaffen. Max Brod.

Borchardts Schriften sind Zeugnisse einer außerordentlichen geistigen Potenz.

Hugo Bieber.

Einer der stärksten und haltungsvollsten Persönlichkeiten unserer Zeit.
Albert Ehrenstein.

Ein Monumentalbau sprachlicher Architektur . . . Es war Zeit, daß ein Stilist solchen Wachstums sich endlich aus seiner wunderlichen Verbogenheit erhob.

Dr. Arthur Eloesser.

Rudolf Borchardt, der so unerhört viel kann, hat uns mit seinen gerade jetzt rechtzeitig herausgekommenen Jugendgedichten zur Bewunderung hingerissen. Von einer in Deutschland ganz seltenen, dabei unvirtuosen Fähigkeit der Rede, voll Energie bis zum Bösen, voll breit und tief gegründeter Einsicht in Wesen und Wissenschaft seiner Materien, beharrt er auf der Elementarerkenntnis: Kunst ist Kunst, sonst nichts.

Oskar Loerke.

Wir haben an die uns umgebenden Nationen nur wenige Karten abzugeben, die uns zu repräsentieren vermögen; die den Namen Rudolf Borchardt trägt, ist unter den wenigen die erste, die wichtigste, die bedeutendste.

Franz Blei.

Borchardts Prosa hat in ihrer geistigen Fülle etwas Monumentales. Es ist ein Genuß, sich in die langen Strecken seiner sicher gefügten, selbstbewußten, aller überflüssigen Ornamentik baren, gleichsam quaderhaften Sätze zu verlieren. Hans Bethge.

Kostbar, leuchtend, Geist gesättigt, zeigen alle diese Stücke den Geist eines großen Mannes, das Wesen eines tief Wissenden, die Form eines mächtigen Schöpfers. Friedrich Schnack. Er ist Sprachkünstler im reinsten Sinne, weil ihm das Wort etwas Lebendiges ist, das er mit Ehrfurcht anfaßt und mit Bedacht an den rechten Platz stellt.

Dr. Carl Müller-Rastatt.

Da ich die meisten seiner Dichtungen und prosaischen Schriften kenne, so scheint mir dieses hartnäckige Ignorieren des sprachgewaltigsten Autors dieser Zeit ungehörig. Es handelt sich darum, einmal öffentlich mit Nachdruck festzustellen, daß hier ein höchst eigenartiger Dichter und Denker ist, von dem die Verfasser der Literaturgeschichten entweder nichts wissen oder nichts wissen wollen: dessen Werke sie offenbar nie gelesen haben, während sie jeden Dutzendroman und jedes Dutzend-drama pflichtmäßig glauben besprechen zu müssen. Ich glaube nicht, daß ein ernster Leser die Zeit und Mühe bereuen wird, die er diesem einsamen Autor widmet. Es handelt sich, wie gesagt, durchaus nicht um Zustimmung oder Ablehnung, sondern darum, daß eine an bedeutenden Köpfen nicht übermäßig reiche Zeit, wie die unsere, nicht achthlos an einem solchen Mann vorübergehe. Prof. Josef Hofmiller.

Nachstehende Werke von

RUDOLF PANNWITZhaben ab **1. Juli** folgende Ordinärpreise:

Flugblätter 1—9	brosch. M. 5.—
Deutschland u. Europa . .	brosch. M. 10.—
Europäisches Zeitgedicht .	brosch. M. 10.—
Aufruf an Einen	brosch. M. 10.—
Mythen II Psyche	brosch. M. 10.— geb. 20.—
Mythen III Der Elf	brosch. M. 10.— geb. 20.—
Mythen VI Ladinersage . .	brosch. M. 10.— geb. 20.—
Mythen VII Märchen von den beiden Brüdern	brosch. M. 10.— geb. 20.—
Der Volkschullehrer u. die deutsche Kultur	brosch. M. 20.— geb. 30.—
Der Volksschullehrer u. die deutsche Sprache	geb. 30.—
Kultur, Kraft, Kunst	brosch. M. 20.—
Mythen I Das Lied vom Elen brosch. M. 20.— geb. 30.—	
Mythen V Faustus u. Helena brosch. M. 20.— geb. 30.—	
Zur Formenkunde der Kirche	geb. 40.—
Baldurs Tod	brosch. M. 30.— geb. 50.—
Das Kind Aion	brosch. M. 30.— geb. 50.—
Mythen VIII Das Namenlose Werk	brosch. M. 30.— geb. 50.—
Mythen IX Der Gott	brosch. M. 30.— geb. 50.—
Die deutsche Lehre	brosch. M. 60.— geb. 80.—
Mythen X Logos	brosch. M. 60.— geb. 80.—
Die Krisis der Europäisden Kultur	brosch. M. 60.— geb. 80.—
Das Werk der deutschen Erzieher	brosch. M. 60.— geb. 80.—
Dionysische Tragödien . .	brosch. M. 60.— geb. 80.—
Dionysische Tragödien Ganzpergament (wenige Exemplare)	geb. 1000.—

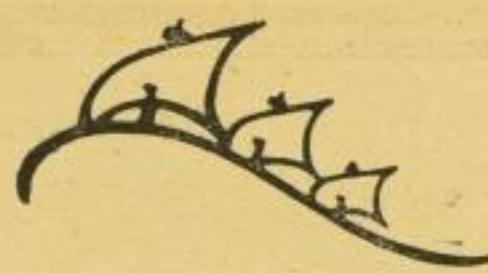
Demnächst erscheint:

RUDOLF PANNWITZ
DAS GEHEIMNIS
 I. TEIL
DAS WORT DES ZEUS
 II. TEIL
MANTO

93 Seiten. Preis brosch. ungefähr Mark 75.—

Ich lieferne nur bar mit **40%**, direkt mit $\frac{1}{4}$ Porto-
berechnung, Verpackung wird nicht berechnet.
Vollständiges Auslieferungslager bei F. Voldmar, Leipzig.

VERLAG
HANS CARL/MÜNCHEN-FELDAFING



Jagd- und Kanufahrten in Kanada

von
Karl Müller-Grote

Mit 9 Bildtafeln nach photographischen Aufnahmen
des Verfassers und zahlreichen Federzeichnungen

Die Halslein-Ausgabe ist wieder lieferbar!

Neuer Preis: M. 120.—
In geschmackvollem Original-Pappband M. 100.—
Rabatt: 40%; 10 Erpl. 45%; 25 Erpl. 50%
Die vorliegenden Bestellungen werden noch zum alten Preis ausgeführt

[Z]

Angelsachsen - Verlag Bremen

**Aufführungsmaterial für die
Wintervergnügen der Vereine**
[Z] jetzt bestellen!

In Kommission

liefern wir ein- u. mehraktige Theaterstücke,
Schwänke, Possen, Kinderbühne, Originalcouplets, Soloscenen, Duette, Terzette,
Gesamtspiele, neueste

Otto Reutter-Schlager

Männer- u. gemischte Chöre, Singspiele,
Tanzaufführungen für alle Festlichkeiten.

Versand erfolgt im August
mit den diesjährigen
hervorragenden Neuheiten.

Abrechnung O.-M. 1923.

:: Bestellzettel anbei! ::

G. Danner's
Theater- und Musikverlag
Mühlhausen i/Thür.

Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

Leitfaden
zum Studium und praktischen Gebrauche der
Wiederbesiedlungsgesetze

einschließlich der Novelle zum Wiederbesiedlungsgesetz u. den einschlägigen Vollzugs- und Durchführungsverordnungen

von
Hugo Balz-Balzberg,
Landwirt,
Landesgerichtsrat d. R.

Gr.-Ostat. 136 Seiten.
Preis 80 M., bar 56 M.

Das in die Interessensphäre der Landwirte — sowohl der Großgrundbesitzer, als der Kleinbauern — tief ein schneidende Gesetz erfährt in diesem Buche eines eminenten Fachmannes eine ebenso gründliche und eingehende wie leicht verständliche Darstellung. Die Verwendung hierfür wird sich somit lohnend erweisen.

Gleichzeitig empfehle ich Ihnen folgende früher erschienenen, abschätzigen Werke:

Desterr. Landwirtschaftliche Gesetze. Mit Erläuterungen aus der Rechtsprechung. Von Dr. Leo Geller. (Einzel-Ausgabe Heft 25.)

Preis 105.60 M., bar 70.56 M.

Die Jagdgesetze für Niederösterreich und Wien samt den zu diesen erlassenen Statthaltereiverordnungen usw. Zusammengestellt und erläutert von Dr. Alfred Alex Spiker, t. t. Gerichtssekretär. (Desterr. Gesetze Heft 71.)

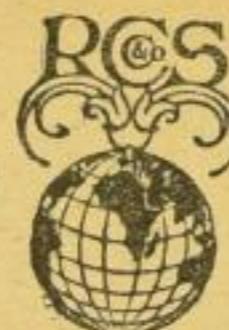
Preis 38.40 M., bar 25.60 M.

Öffterbeamtengebet. Gesetz über den Dienstvertrag der in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben zu Diensten höherer Art angestellten Personen. Aus den Materialien für die Praxis erläutert von Dr. Ernst Hirsch.

Preis 7.20 M., bar 4.80 M.

Ich sehe Ihnen ges. Bestellungen entgegen.

Moritz Verles Verlag,
Wien I, Seilergasse 4.



Z

Ende Juli erscheint:

Bibliothek für Kunst- und Antiquitätensammler

Bd. 5

MÖBEL

Handbuch für Sammler und Liebhaber

von

Prof. Dr. ROBERT SCHMIDT

Direktor des Kunstgewerbe-Museums in Frankfurt

5., vermehrte u. verbesserte Auflage

280 Seiten auf Kunstdruckpapier
mit 208 Abbildungen

Preis in Halbleinen: M. 200.—

„ „ Halbleder: M. 400.—

Parfie 11/10

- I. Das vorgotische Mittelalter.
- II. Gotik: Frühgotik (bis gegen 1400) / Spätgotik (15. Jahrhundert); Die nördliche Spätgotik: Die Südliche Spätgotik.
- III. Renaissance: Die romanischen Länder / Die germanischen Länder.
- IV. Barock: Frankreich / Italien / Deutschland.
- V. Rokoko: Frankreich / Italien / Deutschland.
- VI. Louis XVI: Frankreich / Italien / Deutschland / England.
- VII. Empire und Biedermeier / Literatur / Register.

Dies bekanntes Buch war längere Zeit vergriffen. Wir empfehlen dem Sortiment, sich mit genügend Vorräten zu versehen, da wir diesen Preis nur kurze Zeit aufrecht erhalten können.

Verlangzettel in der Beilage

Berlin W. 62, Juli 1922

Richard Carl Schmidt & Co.

In der bestengeführten und sehr beliebten Monographienreihe

Die Kunst dem Volke

erscheint in Kürze:

III. Sonderheft

P.P. Rubens u. A. van Dyck
von Dr. Walter Nothes
Mit 25 Abbildungen, dabei
9 farbigen

Preis M 18.— ord., M 12.— bar

zu beziehen durch
Otto Maier, G. m. b. H.,
Leipzig, Stephansstr. 12.

Wir bitten die Herren Buchhändler dringend, um Zeit und Porto zu sparen, alle Bestellungen und Anfragen nur an Otto Maier, Kommandit-Ges., Leipzig, zu richten.

**Keineswegs
in erster Linie
für Okkultisten,**

sondern für die denkbar weitesten Kreise bestimmt ist das demnächst in meinem Verlag erscheinende Buch:

**Das Unerkannte
auf seinem Weg durch
die Jahrtausende**

Die merkwürdigsten der guten Glaubens erzählten Fälle aus dem weiten Gebiet des Übernatürlichen im Wortlaut der ersten Berichte, in zeitlicher Reihenfolge, ohne Deutungsversuche.

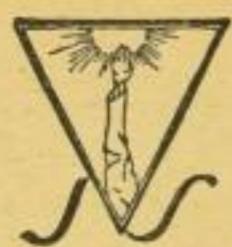
Rundschreiben folgt.

Langerwiesche-Brandt
Ebenhausen bei München

Okkultismus.

Ich ließ einen achtseitigen Prospekt (Großquartformat) herstellen, den ich auf Wunsch von 100 Stück an mit Firmenausdruck versehen lasse. Preis 80 Pf. das Stück; ohne Firmenausdruck, aber mit Raum zum Einstempeln, 50 Pf. das Stück. Bei dem ständig wachsenden Interesse für Okkultismus sichert der Vertrieb des meine günstigsten Verlagsartikel enthaltenden Prospekts dauernd ein gutes Geschäft. Ich erbitte baldige Beistellung unter Angabe des Firmenausdrucktextes.

Max Altmann
Verlagsbuchhandlung
Leipzig



meisterwerke der Weltliteratur mit Originalgraphik



Soeben erscheint:

friedrich von Schiller: Wilhelm Tell

Mit 17 holzschnitten von Bruno Goldschmitt

Die bestellten Exemplare werden laut Mitteilung im Börsenblatt vom 24. April mit 10% Teuerungszuschlag zu den Nettopreisen der Anzeige in Nr. 77 des Börsenblattes versandt.

Neue Preise einschließlich Luxussteuer:

Schiller: Wilhelm Tell mit 17 holzschnitten von Bruno Goldschmitt.

Ausgabe B 1—100, alle Bilder signiert, in Ganzpergament (fast vergriffen!)
3000 Mk. ord., 1950 Mk. netto.

Ausgabe C 101—520, einmal signiert, in halbpergament 1500 Mk. ord., 975 Mk. netto.

Ausgabe D 1—20 halbpergamentmappen mit 17 handdrucken auf echtem Japan, alle Blätter signiert in Passepartouts 3000 Mk. ord., 1950 Mk. netto.

Gobineau: Savonarole mit 20 Radierungen von Sepp Frank.

Ausgabe C 2500 Mk. ord., 1625 Mk. netto (fast vergriffen!)

W. Raabe: Die schwarze Galeere mit 17 holzschnitten von Bruno Goldschmitt.

Ausgabe C in Ganzpergament 2000 Mk. ord., 1300 Mk. netto.

Ausgabe D in halbpergament 1000 Mk. ord., 650 Mk. netto.

XVIII. Psalm mit 16 Steinzeichnungen von Professor Adolf Schinnerer.

Ausgabe A IV—XXV auf echtem Japan in Ganzpergament 3500 Mk. ord., 2625 Mk. netto.

Ausgabe B 1—50 jedes Bild signiert in Ganzpergament 2500 Mk. ord., 1625 Mk. netto.

Ausgabe C 51—150 einmal signiert in halbpergament 1200 Mk. ord., 780 Mk. netto.

*

Goethe: Faust I. Teil im Format 32/42 cm auf echtem Büttten in der alten fust-Schoesser Gotik.

Ausgabe A 1—100 in Ganzpergament 3000 Mk. ord., 1950 Mk. netto.

Ausgabe B in Ganzleinenband gebunden unnumerierte 750 Mk. ord., 487,50 Mk. netto.

Geliefert wird nur gegen sofortige Barregulierung

Dr. jur. Julius Schröder Verlag / München / Friedrichstraße 9

Soeben



erscheint:

(z) **Der Selbstwille
als dämonische Urkraft**

von

Maximilian Neustadt

Dieses auf wissenschaftlicher Grundlage aufgebaute Lebenswerk
Maximilian Neustadts ist berufen, berechtigtes Aufsehen zu erregen.

Julius Hart urteilt:

Wir stehen an einem entscheidenden Wendepunkt der Menschheitsgeschichte, und ein Mensch neuen Denkens, Wollens und Handels wird aus dem Untergang der alten Menschheit herauf. Unsere Zeit gewaltigsten Zusammenbruches, schwerster Erschütterungen bringt Veränderungen herauf in weit höherem Maße noch als Renaissance und Reformation und der Untergang der antiken Kultur. * Wer so fühlt und dieses begriffen hat, wird von dem Buche Max Neustadts reiche und starke Anregungen empfangen. * Die Stimme der Menschlichkeit, die zu allen Völkern spricht, redet aus dem Buche, das einen allgemeinen dauernden weltliterarischen Wert beanspruchen darf.

In Friedenausstattung, auf holzfreiem Papier, 28 Bogen stark, kartoniert M. 120.—,
In Halbleinen gebunden M. 150.—

Ich liefere mit 35% und 11/10 Einband netto

DISKUS-VERLAG EMIL KRUG / LEIPZIG

Nur hier angezeigt!

(Z)



Zur Verwendung liegt bereit:

Der Franc im Saargebiet

Von

Dr. oec. publ. Hermann Savelkouls

Zweite, erweiterte Auflage / Geheftet M. 50.—

Bereits ein halbes Jahr nach dem ersten Erscheinen dieser hochwichtigen Schrift eines Saarländers über den Währungswechsel im Saargebiet, die wegen ihrer Sachkunde und des von allen Schlagwörtern freien Ernstes der Darstellung den lebhaften Beifall der Kritik und aller politisch-wirtschaftlich interessierten Kreise Deutschlands gefunden hat, ergibt sich die Notwendigkeit zur Ausgabe einer neuen Auflage. Vielfach verbessert und erweitert wird diese belehrende „Chronik französischer Herrschaft über ein reindeutsches Land“ die Beachtung noch in erhöhtem Maße auf sich ziehen.

Verlangzettel in der Beilage

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger / Stuttgart und Berlin

Einladung zur Subskription!

Im Juli erscheint

Z der Roman

Der Judas wider sich selbst

Aus den nadiglassenen Papieren von A. Z.

Aus dem Inhalt: Über die Jugendbewegung und die falsche Richtung der freien Schulen. / Über die Propheten. / Entwurf zu einem wahren Anti-Blüher. / Die stärkste Stelle in Blümers Position. / Vox populi—vox Dei. / Ist Eros ein Gott? / Der Ausbruch der Hungersnot. / Über die metaphysische Unmöglichkeit der Mehrehe. / Georg Waldows Schicksal.

Der Roman enthält den bisher stärksten Angriff auf Blümers Philosophie, ohne dessen Widerlegung Blümers philosophische Position erschüttert ist.

Umfang: etwa 100 Seiten. / Preis: etwa Mark 35.—. Subskriptionspreis bis 15. Juli $\frac{1}{4}$ niedriger. Werbeplakate mit Hinweis auf die Subskription kostenlos.

Zettel liegt bei.

Der Weiße Ritter Verlag / Berlin C 19

ERKLÄRUNG

Infolge plötzlicher Erkrankung des Verfassers läßt sich das im Börsenblatt Nr. 132 für Juli angekündigte neue Buch

König Ludwig II

und seine Welt

von

Georg Jacob Wolf

nicht so schnell fertigstellen, wie ich gehofft hatte. Ich muß daher die Ausgabe auf unbestimmte Zeit verschieben und kann auch weitere Bestellungen zu den damals angegebenen Preisen für mich verbindlich nicht mehr annehmen. Die bisher eingegangenen Bestellungen werde ich bei Erscheinen so ausführen, wenn mir nicht die fortschreitende Geldentwertung auch dies unmöglich macht, dann aber vorher die neuen Preise noch mitteilen.

**FRANZ HANFSTAENGL
MÜNCHEN**

Nießammers landw. Güter-Adressbücher

Demnächst erscheint:

Band III:

Provinz Ostpreußenmit dem Regierungsbezirk Marienwerder
und dem Memelgebiet

(Z)

4. verbesserte AuflagePreis gehäftet ca. M. 250.—
„ gebunden ca. M. 300.—

Räuber des Bandes sind:

Rittergutsbesitzer, Gutsbesitzer, Behörden, Fabrikanten landwirtschaftlicher Maschinen und Bedarfssachen, Gütermakler, Händler und Züchter von landwirtschaftlichen Sämereien, Pflanzen und Tieren sowie überhaupt alle Landwirtschaftsinteressenten!

Reichenbach'sche Verlagsbuchhandlung
Leipzig

(Z)



Das seit Jahren mit Spannung erwartete

GOTTLIED
VON JOHANNES SCHLAF

erscheint soeben in meinem Verlage. Die Kritik hat auf dieses Werk des Dichters schon lange hingewiesen. So schrieb erst kürzlich die „Osnabrücker Zeitung“, daß dieses Werk in den religiösen Kämpfen unserer Tage ein Angelpunkt werden könnte. Die Auflage mußte zunächst klein bemessen werden. Wie selten ein anderer, verdient der soeben Sechzigjährige Verbreitung durch jedes gute Sortiment. Weshalb ist dies bei Schlaf's wirklicher Bedeutung noch keine Selbstverständlichkeit geworden?

Der Preis beträgt in schönem Umschlag M. 30.— ord.

*

Früher erschien:

Johannes Schlaf, SeeleEinfache Ausgabe M. 15.— ord., Luxusausgabe für den Freundeskreis auf van Geldern, in Halbleiderhandband,
signiert in 50 Exemplaren M. 250.— ordinärIch lieferne mit 30% gegen bar, Partie 11/10 auch gemischt u.
biete auf heut. Zettel Partie oder 5 Ex., auch gem., mit 40% an**FRITZ FINK VERLAG / WEIMAR****Verlag von J. F. Bergmann, München u. Wiesbaden**

(Z)

Demnächst erscheinen:

Lehrbuch der Lungenkrankheiten. Von Professor Dr. R. Geigel in Würzburg. Preis ca. M. 110.— ord.**Handbuch der Frauenheilkunde.** Unter Mitwirkung von Fachgenossen herausgegeben von Geh. Rat Professor Dr. C. Menge in Heidelberg und Geh. Rat Prof. Dr. E. Opitz in Freiburg. Vierte Auflage. Preis ca. M. 280.— ord.**Grundriss zum Studium der Geburtshilfe.** Von Geh. Rat Professor Dr. E. Bumm in Berlin. Vierzehnte und Fünfzehnte Auflage mit ca. 626 meist farb. Abbildungen u. 3 Tafeln. Preis geb. ca. M. 300.— ord.**Chemie der Enzyme.** Von Professor Dr. Hans Euler in Stockholm Zweite, nach schwed. Vorlesungen vollständig umgearbeitete Auflage. Zweiter Band, I. Abteilung. Preis ca. M. 90.— ord.**Physiologie und Pathologie der Hypophyse.** Referat gehalten am 34. Kongress für innere Medizin in Wiesbaden am 26. April 1922. Von Prof. Dr. Artur Biedl in Prag Mit 42 Textabbildungen. Preis ca. M. 90.— ord.**Gehirn und Auge.** Kurzgefasste Darstellung der physiologischen Zusammenhänge zwischen beiden Organen, sowie der Augensymptome bei Gehirnkrankheiten. Von Prof. Dr. Robert Bing in Basel. Zweite, neubearbeitete Auflage mit 59 z. Teil farb Abbild. Preis ca. M. 80.— ord.**Sexualleben und Nervenleiden** nebst einem Anhange über Prophylaxe u. Behandlung der sexuellen Neurosen. Von Hofrat Dr. L. Löwenfeld in München. Sechste, verm. u. umgearb. Auflage. Preis ca. M. 140.— ord.**Materialisationen und Teleplastie.** Von Dr. Adolph H. Meyer in Haarlem. (Grenzfragen des Nerven- und Seelenlebens, Heft 113). Preis ca. M. 30.— ord.**Der Unterricht in der Säuglings- u. Kleinkinderpflege.** Von Herta Schulz, mit einem Vorwort von Geh. Rat Professor Dr. Schlossmann. Zweite, verbesserte und erweiterte Auflage. Preis ca. M. 80.— ord.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

München, Juni 1922

J. F. Bergmann

ARNOLDS GRAPHISCHE BÜCHER

Zum 75. Geburtstage des Künstlers
erscheint als 4. Band der Zeichnungsfolge

ZEICHNUNGEN VON MAX LIEBERMANN

100 Tafeln mit Text von HANS WOLFF

Halbleinen:

500 Mark ord., 1 Exemplar mit 35%, 10 Exemplare mit 40%
Auslieferung am 13. Juli

Vorzugsausgabe:

200 numerierte Exemplare in Halbpergament mit einer signierten
Originalradierung „Birken im Wannseegarten“.
2000 Mark ord. mit 30%. Auslieferung Anfang August

(Z)

Ferner erscheint Ende Juli die
II. Auflage von

Max Liebermanns graphische Kunst

96 Tafeln mit Text von MAX. J. FRIEDLÄNDER

Halbleinen:

360 Mark ord. 1 Exemplar mit 35%, 10 Exemplare mit 40%

VERLAG ERNST ARNOLD, DRESDEN-A.



Mit sofortiger Wirkung erhöhe ich die Verkaufspreise für eine größere Anzahl meiner Verlagsartikel. Über die neuen Preise geben meine Falturen Aufschluß.

Leipzig, Juli 1922.

Theodor Weicher.

Angebotene Bücher

Die Anzeigen-Aufträge für die Rubriken »Angebotene« u. »Gesuchte Bücher« sind wie alle andern für das Börsenblatt bestimmten Anzeigen stets an die Expedition des Börsenblattes zu richten.

B. Koetzold & Co., Witten-Ruhr: Die Entwicklung des Niederrh.-westf. Steinkohlenbergbaus i. d. 2. Hälfte des 19. Jahrh. 12 Bde. Geologische Bücher.

Westphalia. Militärische u. milit.-geschichtl. Werke, z. T. französ. u. engl. (aus d. Biblioth. d. Gen.-Feldm. Frhrn. v. d. Goltz).

Verzeichnisse auf Wunsch. Nur feste Gebote.

Zentralstelle zur Verbreitung gut. dtschr. Literatur in Neuholz, Kr. Teltow: Ca. 70 Neues Busch-Alb. (Klemm) Tadellos neu. Leinen. à 300.—

Moritz & Münzel in Wiesbaden: Ullsteins Weltgeschichte. 6 Bde. Halbleder. Wie neu.

Friedrich der Große, Werke, in deutscher Uebersetzung. 10 Bde., mit Illustrat. v. Menzel. Leinen. Stielers Handatlas. Neueste Aufl. In engl., französ., dtschr. Halblederausgabe. Tadellos neu.

Goethes Faust, mit Zeichnungen v. Seibertz. Cotta 1854. Ganzl. Kahn, Europas Fürsten i. Sitten-Spiegel d. Karikatur.

Holz, Phantasus. Halbleinen. Inselverlag. Tadellos neu.

Aus Daniel Chodowieckis Künstlermappe. 98 Handzeichnungen u. Aquarelle in Faksim.-Druck. Becherelle, Dictionnaire national. 2 Bde. Kplt. Direkte Gebote erbeten.

Fr. König in Hanau: 118 Bände Meyers Klass. Grün. Ganzlwd. Fried.-A. S. gut erh. Bouillot, Torsfevrerie. 8 Bde. Neu. Mann u. Weib. 3 Bde.

Busehan, Sitten d. Völker. Neu. Gebote direkt erbeten.

- | | | |
|---|---|--|
| <p>Ludwig Röhrscheid in Bonn:
†Naumann, Vögel. 12 Bde. Orig.-Htbld. i. Kart. Vollkomm. neu. 30 000.—</p> <p>Breslauer philolog. Abhandlgn. 1—48. 2200.—</p> <p>Götting. gelehrte Anzeigen 1912—1917 u. 1919. 3500.—</p> <p>Archiv, Deutsches, f. klinische Medizin, Bd. 67—108 u. Reg.-Bd. 1—100. Größtenteils gebdn. 12 500.—</p> <p>Beiträge z. Gesch. d. dt. Sprache u. Lit. 1—45. In Origtblfrzbdn. Gegen Gebot!</p> <p>Berichte d. Dt. Chem. Ges. 40—44. (Bd. 40 Heft 9 gering beschäd.) 5000.—</p> <p>Bibliothèque universelle et Revue Suisse. Bd. IX—LXXII. Laus. 1903—1913. 2800.—</p> <p>Historisch-politische Blätter f. d. kath. Deutschl. Bd. I—XXI, XXIII—XXXV, XXXVII. Hldr. u. Ppbd. 3300.—</p> <p>Bonner Jahrbücher. 42, 47/48, 53/54, 57, 66—75, 77—83, 87, 89—92, 117 III—119, 120—125. Bonn 1867—1919. Br. 4400.—</p> <p>Chemikerzeitung 1893, 1895/1920. Geb. u. brosch. 36 000.—</p> <p>+Vorstehende Preise verstehen sich als Mindestgebote!</p> | <p>Hans Aagermeier in Magdeburg, Regierungsstr. 13: Humboldt u. B., Reise in d. Aquinoktial-Gegenden. Stuttg. 1815. 4 Halblederbde. d. Z.</p> <p>Goethe, auserles. Lieder, Ged. u. Ball. 1916, Doves Press. Ganzpergament.</p> <p>Lange-Menzel, Soldaten Friedr. d. Grossen. 31 kolor. Zeichnungen. Lpzg. 1852. In rot Ln. Wie neu.</p> <p>20 Bde. Klass. d. Altert. Hleder. Gg. Müller.</p> <p>Schiller. Horen-Ausg. 1—16 in Halbleder.</p> <p>Werke Friedr. d. Gr. (Hobbing.) 10 Bde. Verz., 2 Bde. Briefe u. 1 Lebensbild. In Ganzleinen.</p> <p>Burger-Br., Handb. d. Kunswiss. 10 Bde. Blau Leinen. Neu.</p> <p>Hans Sachs, ausgew. Werke. 2 Ganzlederbde. mit kolor. Holzschn. Nr. 110. (Insel-Verl.)</p> <p>Ernst Wasmuth A.-G., Berlin W. 8: Hinterlass. Werke Friedrichs II., Königs v. Preussen. Berlin, bei Voss & Sohn u. Decker & Sohn 1788. 15 T. in 7 Ganzlederbänden. 4^o.</p> <p>La Cathédrale de Viborg. Les peintur. de Joakim Skovgaard. Kjöbenhavn 1909, Weisser Schweinslederbde. Expl. Nr. 9 auf Japanpapier.</p> <p>Oeuvres complètes de Voltaire. Paris 1817—19. 24 Htbldrbde. d. Zeit. 4^o.</p> <p>Oeuvres de Frédéric II., Roi de Prusse, publ. du vivant de l'auteur. 4 Gzldrbde. Berlin 1789 u. Oeuvres posthumes. 15 Gzlnbde. 1788. Beide in 4^o.</p> | <p>Karl Plankuch in Braunschweig, Bertramstr. 66: Meyers Konv.-Lex. 6. A. 20 Bde. O-Hfz. 1908—10. Wie neu. 8000.— M.</p> <p>— do. 6. Aufl. 20 Bde. O-Hfz. 1908—08. Sehr gut erhalten. 6000.— M.</p> <p>Paul Christian, Horb. a. Neckar: Andrees Handatlas. Jubil.-Ausg. Sehr gut erhalten.</p> <p>J. Kauffmann, Frankfurt a. M.: Lutherbibel. Mit einer Vorrede v. Beck. Zwickau 1749. Gzldrbde.</p> <p>*Slevogt, M., Zauberflöte. Marées-Ges. Expl. 41. Preisgebote direkt erbeten.</p> <p>F. J. Huthmacher in Bonn: Jaegers Weltgesch. 4 Bde. Hldr. Wieland. 1—36. Htbldr.</p> <p>Herders Konv.-Lex. 9 Bde. Neu. Lederband. 6000.—</p> <p>Verlag Stahleisen m. b. H., Düsseldorf: Verhandl. z. Förderg. d. Gewerbebefleiss. Jg. 1887/1907, 1910/13. Hfz.</p> <p>E. Remersche Buchh. in Görlitz: Corpus juris civ., ed. Krueger-Mommsen. Grotewind, preuss.-dt. Ges.-Sammlung 1806—1905, mit Komment.</p> |
| <h3>Gesuchte Bücher</h3> <p>* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.</p> | | |
| <p>O. G. Zehrfeld in Leipzig: Meyers Konv.-Lex. 24 Bde. Geb. — kl. Konv.-Lex. 7 Bde. Geb. Styl, Monatsschrift. 1. Jg., H. 1, 2. Holländer, d. Mediziu d. kl. Mal. Fuchs, Sittengesch. Kplt. — do. Ergbd. 1—3. — do. Einzelne Bde. — d. Frau in der Karikatur. — Gesch. d. erot. Kunst. — d. Karik. d. europ. Völk. 1, 2. — d. Juden in der Karikatur. — K., die Weiberherrschaft. Lexer, Lehrb. d. allg. Chirurgie. Schenk, Leitf. d. Physiol. d. Menschen. Geb. Neue dtsche. Chirurgie. Bd. 1—25.</p> <p>G. M. Alberti, Hofbh. in Hanau: *Märchen 1001 Nacht. Geb. Halbleder. Hrsg. v. L. Fulda. *ABC-Code. 5. Edition.</p> <p>Max Altmann in Leipzig: *Christmas, Wunder.</p> <p>*Aksakoff, Vorläufer d. Spiritism.</p> <p>*Reichenbach, d. sensitive Mensch.</p> <p>*Rochas, Ausscheidung d. Empfindungsvermögens.</p> <p>*Vesme, Gesch. d. Spiritismus.</p> <p>*Kiesewetter, Geheimwissenschaft.</p> <p>*— Okkultismus d. Altertums.</p> <p>B. Hartmann in Elberfeld: *Land u. Leute. Bd. 3, 4, 5, 6, 13, 16, 17, 21, 25.</p> | | |

- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:**
 (A) Soergel, Rechtsprechung. Bd. 13—22.
 (A) Grotfend's Gesetzgebungs-material 1909—1921.
 (A) Velh. & Klas's Monatshefte. Jahrg. 36.
 (A) Beilstein, org. Chemie. 3. A. Erg.-Bd. 5.
 (A) Abeggs Hdb. d. anorg. Chemie. Kplt. u. e.
 (A) Wochenschrift, Jur., 1900—20.
 (E) Schulte, Stift Freckenhorst.
 (E) Hermann, Physiologie. 14. A.
 (E) Eisler, Wörterb. 3. A.
 (E) Aelfrik's homily, ed. Klipstein.
 (E) Goethes Werke. Jub.-Ausg. Bd. 22 ff.
 (E) Bartels, Jeremias Gotthelf.
 (E) Konserv. Monatsschr. 1900 ff.
 (E) Tholuck, Rationalismus.
 (E) Justi, Winckelmann.
 (E) Sattler, pseudoaugustin. Soliloquien.
 (E) Fresenius, quant. Anal. 6. A.
 (E) Kaulbach. (Knackf., Künstler-monogr.)
 (E) Kautsky, Agrarfrage.
 (E) Kayser, Lehrb. d. Geologie. II, — Abr. d. Geol.
 (E) Keller, antike Tierwelt.
 (E) Keller, Abstammg. d. Haust.
 (E) Kempelen, Mech. d. Sprache.
 (E) Kempf, Hansjakob.
 (E) Kerckerinck, Alt-Westfalen.
 (E) Kerl, Tonindustrie.
 (E) Keup u. Mührer, volksw. Bedeutg. d. Landwirtschaft.
 (E) Kiefer, Haus- u. Siegelmarken v. Lindau.
 (E) Kirchner, mikrosk. Tierw. I.
 (E) Klages, George.
 (E) Klein, autogr. Vorlesungs-hefte, — nichteuclid. Geom.
 (E) — Gesch. d. Dramas.
 (E) Kleinpaul, Mittelalter.
 (E) Klöcker, Gärungsorganismen.
 (J) Bernstein, was will die Zeit.
 (J) Heinzen, Helden d. dtschn. Kommunismus.
 (J) Stüber u. W., Kommunisten-verschwörungen.
 (J) Becker, H., ges. Aufsätze von K. Marx. (Köln 1853.)
 (L) Fuchs, Weiberherrschaft. Ergbd.
 (L) Ullmann, Encyklop. d. techn. Chemie. Bd. 8, 9, 10.
 (L) Liebig, Chemie u. ihre Anw. Chemie.
 (L) Arend, Techn. d. anorg.-exp. Chemie.
 (L) Bazali, Preisermittlung.
 (L) Emerson, Schriften.
 (L) Gaus, Unters. üb. h. Mathem.
 (L) Günther, Mann u. Weib.
 (L) Lemme, Gesch. d. christl. Ethik.
 (S) Haeckel, Kunstformen in d. Natur.
 (S) Naumann-Z., Mineralogie.
 (S) Kraus, Ribots Psychol.
- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig, ferner:**
 (S) Nernst, Grdl. d. n. Wärmesatz.
 (S) Frydmann, Verteid. i. Strafs.
 (S) Benecke-Beling, Strafprozess.
 (S) Vargha, Verteidigung.
 (S) Kohler, Rechtsphilos.
 (S) Mie, Magnetism.
 (S) Engels Literaturgesch. 2 Bde.
 (S) Jägers Weltgesch. I u. II.
 (S) Sievers, Afrika.
 (S) — Amerika.
 (S) — Europa.
 (S) Fleiner, Institutionen.
 (S) Spengler, Untergang. I.
 (S) Geschichtsschreiber d. dtschn. Vorzeit. Nr. 8. 11. 42. 47. 48. 75. 84. II. Ausgabe.
 (U) Biochemical Journal. 1—9.
 (U) Thudicum, Treat. on the chemic. const.
 (U) Annales des scienc. nat. Kplt. u. einz.
 (U) Wien. Denkschrift d. Kais. Akad. d. Wiss.: Math.-naturw. Klasse. Kplt. u. einz.
 (U) Zoolog. Jahresber. 1—34.
 (U) Mitteil. d. zoolog. Station Neapel 1879—1916.
 (U) Arbeiten d. dtschn. Landwirtschaft. H. 1—239.
 (U) Zeitschr. f. landw. Versuchswesen i. Oesterr. 1—20.
 (U) Kühns Archiv. 1—6.
 (U) Revue mycologique. 1—28.
 (U) Mitteil. d. landw. Inst. Univ. Breslau. 1—7.
 (U) Archiv f. Rassen- u. Gesellschaftsbiolog. 1—12.
 (U) Archives ital. de Biologie. 1—58.
 (U) Fühlings landw. Zeitg. 27—31, 33—40.
 (U) Zeitschr. f. Pflanzenkrankh. 1—28.
 (U) Mitteil. d. landw. Inst. Univ. Leipzig. 1—12.
- Theod. Thomas Komm.-Gesch. in Leipzig:**
 *Boccaccio, Dekameron. (Borngr.)
 *1001 Nacht. (Borngräber.)
 *Mussel, Confessions.
 — Poésies.
 *Hirzel, der junge Goethe.
 *Lenau, Kampf ums Licht. (Büch. der Rose, 14.)
 *Curtius, Schule d. Schweigens.
 *Mulford, Unfug des Sterbens.
 *Scherr, menschl. Tragikomödie.
 *Mommsen, röm. Gesch.
 *Wilson, der Staat.
 *Smith, Reichtum d. Nationen. II (Kröner.)
- Hannemann's Bh., Berlin SW. 68:**
 *Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Er-gänzungsbde. Mgl. Origbd. D.
- J. Elchlepp's Bh., Freiburg i. Br.:**
 Eisler, philos. Wörterb.
 — Wtb. philos. Begriffe. 3 Bde.
 Borries, Gesch. Strassburgs.
- Leo Matt in Hamm (Westf.):**
 *Alles üb. Freih. v. Stein.
 *Langenscheidt, russ. Unterr.-Br.
 *Winckel, Gynäkologie.
 *Schmalenbach, Zeitschr. f. han-delsswiss. Forsch. 1—8.
 *Naumann, Gotteshilfe.
 *Giesebrecht, dtsche. Kaiserzeit.
 *Masius, Naturwissenschaft.
- R. Worbs & Co. in Görlitz:**
 Grotfend, preuss.-dtsche. Gesetzsammlg., hrsg. v. Cretschmar. 1806 — 1905 — 1920 einschliesslich systemat. Anordnung.
- Paul Gottschalk in Berlin:**
 *Botan. Centralbl. Beihefte 1—34.
 *Berichte d. dtschn. botan. Gesell-schaft. 1—14, 17, 20—22, 26, 27 od. Serie.
 *Englische Studien 1—23, 25, 42 od. Serie.
 *Journ. d. physique théorique et appl. 1872—84, 1888, 1894—1903 od. 1872—1903.
 *Zeitschr. f. angewandte Chemie 1—19, a. Serie u. einz.
 *Zeitschr. f. anorgan. Chemie. Bd. 3, 5—9, 11—18, 20—23.
 *Journ. of the Linnean Soc. Zool-ogy. Bd. 8, 26 u. ff.
 *Jahrbuch d. Hochstifts 1906—08.
 *Centralbl. f. Bakteriol. Kplt. u. e.
- Adolf Weigel in Leipzig:**
 *Althusius, J., Politica methodica digest. Groningen 1610; Arnheim 1617; Leyden 1643; Am-sterdam 1651.
 *Amman, J., Bücher m. Holzschn. von Amman.
 *Apulejus, gold. Esel. (Kurt Wolff.) Ganzpergt.
 *L'art priapique. 1864. Ill.
 *d'Aurecilly, Teufelskinder, von Kubin.
 *Becker, W. G., Taschenb. 1799.
 *Bernard, Oeuvres cpl. Par. 1793.
 *Allg. Blumenlese der Deutschen. Hrsg. v. Füssli. Zürich 1782—88.
 *Bonaventura, sign. v. Thylmann. Ganzleder.
- W. Junk in Berlin W. 15:**
 Lange, R., Lehrbuch d. japanisch. Sprache.
 Höber, physikal. Chemie d. Zelle.
 Nernst, theoret. Chemie.
 Friderich, Naturgesch. d. Vögel.
- Ludwig Röhrscheid in Bonn:**
 *Abderhalden, Hdb. d. biochem. Arbeitsmethoden.
 *Almanach de Gotha 1918, 19, 20.
 *Andrees Handatlas.
 *Andresen, Peintre-Grav. 5 Bde.
 *Attaignant, Chansons u. Tänze.
 *Avé-Lallmant, Gaunertum. 4 B.
 *Baumg.-P.-Wagner, hellenist.-röm. Kultur.
 *Beck, Gust. Ad. Graf v. Gotter.
 *Beilstein, Chemie. 4. Aufl.
 *Bernheim, Lehrb. d. hist. Method.
 *Bellesheim, Gesch. d. kathol. Kirche.
 *Bibliothek d. angelsächs. Poesie. 1881 u. ff.
 *Bier-Braun-Kümmell, Chirurgie.
 *Bock, deutsche Meister.
 *Boehlingk-Roth, Sanskr.-Wrtrb.
 *— Goethe.
 *Boisacq, Dict. éym. grec.
 *Brauns, Mineralreich.
 *Brehms Tierleben.
 *Bromann, norm. u. abn. Entw.
 *Brucker, Instit. hist. philos.
 *Bulle, schöne Mensch.
 *Burkhardt, griech. Kulturgesch.
 *— Erinn. an Rubens.
 *— Beiträge zur Kunstgesch.
 *Büsching, Magazin f. d. neue Hist.
 *California picturesque.
 *Casanova. 14 Bde.
 *Cornill, Gesch. d. Volkes Israel.
 *Cramer, Colloidchemie u. Photo-graphie. 1. Aufl.
 *Czapek, Biochemie d. Pflanzen. I.
 *Dapper, Exoticus curiosus.
 *Dictionnaire historique, critique et bibliogr. 30 vol.
 *Eisler, Rembrandt als Landsch.
 *Eisler, philos. Wörterbuch.
 *Elster, Wrtrb. d. Volkswirtsch.
 *Elster, Prinz. d. Literaturwiss.
 *Engler-Höfer, Erdöl. 5 Bde.
 *Engler-Prantl, Pflanzenfamilien.
 *Fesca, Tropen u. Subtropen.
 *Fichte, Bestimmg. d. Menschen. Erstausg.
 *— Grundleg. d. ges. Wissensch. Erstausg.
 *Flathe, Restauration.
 *Francé, Leb. d. Pflanze. 8 Bde.
 *Friedenthal, d. Weib. 2 Bde.
 *Friedländer, Teerfabrikation.
 *Friedländer, Zeichn. alt. Meister.
 *Frobenius, und Afrika sprach . . .
 *Gompertz, griech. Denker.
 *Goethes Werke. (Sophien-, — Insel-, — Jub., — Propyl. und alle and. Ausg.)
 *Grimm, Michelangelo. Pr.-Ausz.
 *Grimm, dtschs. Wörterb.
 — dtsche. Rechtsaltertümer.
 *Grisar, Luther.
 *Gritzner-Hildebrandt. Ab Lfg. 35.
 *Günther, v. Urtier z. Menschen.
 *Guthe, Bibelatlas.
 *Haeckel, Welträtsel.
 *Hain, — Panzer, — Haebler, — Proctor, — Vouillième, u. and. Werke üb. Wiegendrucke.

- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:**
- *Pausanias, Descript. de la Grèce, p. Clavier. 1814.
 - *Vaihinger, Philos. d. Als ob.
 - *Rubin, Reklame. I.
 - *Simrock, karoling. Heldenb. 2. A. 1855.
 - *Trenkel, Shakesp. Kaufmann v. V. in frz. Bühnenbearb. 1901.
 - *Saint-Alexis, v. Herz. 1879.
 - Enneccerus, Versbau d. altfranz. Liedes. 1901.
 - *Lotheisen, Molière. 1880.
 - *Kohler, Entw. d. Kriegswes. 1886 —1890.
 - *Hortzschansky, Schlacht an d. Brücke b. Bouvines. 1883. —
 - *Klencke, Guttapercha. 1848.
 - *Lüdersdorff, Aullös. d. Federharzes. 1882.
 - *Jacoby, jap. Schwertzierat. 1904.
 - *Windelband, Gesch. d. neueren Philos.
 - *Fallmerayer, Schriften.
 - *Swoboda, Weiningers Tod.
 - *Mauthner, Philos. d. Spr.
 - *Goethe, Tagebücher, ausgew. v. Graef. Insel.
 - *Enneccerus, Familienrecht.
 - *Husserl, log. Unters., — Id. z. Phänomenol.
 - *Cohen, Ästhetik.
 - *Kant. Wilh. Ernst-Ausg.
 - *Stoltzes Werke. 5 Bde.
 - *Bersch, Verwert. d. Holzes. 3. A. 1912.
 - *Bertholet, religionsgesch. Leseb.
 - *Bauer, Buchbinderei. 2. A. 1911.
 - *Oldenberg, fläm. Malerei. (Hdb. d. staatl. Mus.)
 - *Lippmann, Kupferstich.
 - *Adamović, Führer d. d. Natur d. Nordadria.
 - *Engler-P., natürl. Pflanzenfam.
 - *Engelmann, Verzeichn. v. Chodowieckis Kupferst., m. Nachtr.
 - *Brentano, Malthussche Lehre. 1909.
 - *Fircks, Bevölkerungslehre.
 - *Heidrich, altniederl. Malerei (Diederichs.)
 - *Bethge, chines. Flöte.
 - *Bibliographie d. dt. Zeitschrift. Bd. 40. 41. 41 a. 42. 42 a. 42 b. 43. 44. 44 a. 46. 46 a.
 - *Hesse-W., Siam. 1899.
 - *Wilhelmy, China. 1903.
 - *Schlosser, Gesch. d. 18. u. 19. Jh. 1866—68, — Beurteilg. Napol. 1832.
 - *Preger, Gesch. d. dt. Myst. 1874.
 - *Heppe, Gesch. d. quietist. Mystik.
 - *Monatsber. d. Ges. f. Erdkunde. 1839.
 - *Koch-Grünberg, Reise d. Nord-brasil. 1911.
 - *Goebel, pflanzenbiol. Schild. 1891.
 - *Appun, unt. d. Tropen. 1871.
 - *Bellermann, Landschafts- u. Vegetat.-Bild. a. d. Trop. Südamerikas. 1894.
 - *Zeitschr. d. dt. geol. Ges. 1850.
- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M., ferner:**
- *Archiv f. Mineral. 1851, 1853.
 - *Westermanns Monatsh. 1859.
 - *Karsten, Florae Colombiae. 1858
 - *Benitz, Ackerbaukolon. i. Venezuela. 1842.
 - *Glöckler, Venezuela u. dt. Auswand. 1851.
 - *Glümer, dt. Colon. i. Venezuela.
 - *Brehmer, chron. Lungenschwind-sucht. 1857.
 - *Amelung, Basis d. Praxiteles. 1895.
 - *Bötticher, Baumkult. d. Hellen. 1856.
 - *Lupus, Topogr. v. Syrakus. 1887.
 - *Urlichs, Skopas' Leben. 1863.
 - *Erotici graeci, ed. Hirschig.
 - *Loeschcke, Vermut. z. griech. Kunstgesch. — Archaeol. Miscell. u. andere Dorpater Progr. d. Autors. 1880—84.
 - *Bloch, griech. Wandschmuck. 1895.
 - *Braun, ficoron. Ciste. 1849.
 - *Haym, Herder.
 - *Schäffer, florentin. Bildnis.
 - *Halbjahrsverzeichn. neuerschien. Bücher. 1917, I. Sem. Geb.
 - *Ebner, Quellen z. Gesch. d. Mis-sale roman. 1896.
 - *Thalhofer, Handb. d. kath. Liturgie. 1912.
 - *Schriften d. Goetheges. Bd. 34: Goethe-Meyers Briefw.
 - *Lehnert, ill. Gesch. d. Kunstgew.
 - *Ebers, Palästina. 2 Bde.
 - *Parthey, Mitarbeit. Nicolais a. d. allg. dt. Bibl. 1842.
 - *Hunkler, Leb. d. Heil. i. Elsass. 1839.
 - *Jahresbericht f. Geschichtswiss. Bd. 18—36, auch einz.
- Franz Borgmeyer in Hildesheim:**
- *Francé, Leben d. Pilanze. 8 Bde.
 - *Stegemann, Weltkrieg. III.
 - *Diels, Vorsokratiker.
 - *Thalhofer, Liturgik.
 - *Liszt, Strafrecht.
 - *Löwe, Strafprozessordnung.
- Anton Send in Altona:**
- 1 Dalman, aramäisch-neuhebr. Wörterbuch. 1. Aufl. Geb.
- A. Bielefeld Hofbh. in Karlsruhe:**
- Eichrodt, ges. Werke. Vollst. od. Bd. 1.
 - Storm, Bd. 3 u. 4. (Grün.)
 - Harden, Krieg u. Frieden.
 - Hesse-Doflein, Tierleben. Bd. II.
 - Bernoulli, Overbeck u. Nietzsche. Bd. I.
 - Hrabak, Drahtseile.
 - Kurz, der Sonnenwirt.
 - Haeckel, Anthropogenie.
 - Cosack, Lehrb. d. Handelsrechts.
 - Die Hütte.
 - Hellerau, e. Rhythmus. Bilderbd.
 - Esselborn, Tiefbau. Bd. 1.
 - Heyse, Geburt d. Venus.
 - Münchhausen, Juda (ill. v. Lilien).
- Otto Meissner in Hamburg 1:**
- Autenheimer, Diff. u. Integr.-R. Brehms Tierleben. Bd. II. IV. V. VI. VII. VIII. IX. X. XI. XII. XIII.
 - Goethe, Wilhelm Meister. Urtext. (Cotta.)
 - Partech, zahnärztl. Chirurgie.
 - Kuckuck, Strandwanderer. Mehrere Exemplare.
- Max Kettembeil, Antiquariat in Berlin-Schöneberg:**
- Allgem. dtsche. Biographie.
 - Alte Städte-Chroniken.
 - Blumenhagen, Fürstenherzen.
 - Boos, rhein. Städtekultur.
 - Bünting, Brschw.-Lüneb. Chron.
 - Dietmann, chursächs. Priestersch. 1750 ff.
 - Ficker-Winkelmann, Handschriftenproben.
 - Fontane, Wanderungen.
 - Gardelegen, Auf- u. Abnehmen d. Stadt. 1668.
 - Gottschalek, Ritterburgen. (Auch einzeln.)
 - Grabbe, Erstausgaben.
 - Heydenreich, Handb. d. prakt. Genealogie. 2. Aufl.
 - Jahrbuch d. dtschn. Adels. 1896 ff.
 - Iselin, histor. Lexikon.
 - Kirchner, Schloss Boytzenburg. 1860.
 - Kneschke, Grafenhäuser.
 - König, Adelshistorie v. Sachsen. 1727.
 - v. Ledebur, Adelslexikon.
 - Lesser, histor. Nachrichten von Nordhausen.
 - Lieder, Gotha. 1760.
 - Merian, Topogr. Alles, auch einz.
 - Miller, allg. Gärtner-Lexikon.
 - Museum (Spemann). Geb.
 - Oesterley, Wegw. d. d. Liter. d. Urkundensamml. 1885.
 - Riedel, Codex diplom. Brandenburg. Auch einzelne Bde.
 - Rösel v. Rosenhof, Insekten-Belustigungen.
 - Semi-Gotha 1913, 1914.
 - Sibmacher, Wappenbuch.
 - Vehse, Geschichte d. Höfe.
 - Venator, Ritter-Orden.
 - Vierteljahrsschrift f. Wappen-kunde.
 - Zedler, Universal-Lex. (A. einz.)
 - Zuccalmaglio, Mosel u. ihre Umgebung. 1833.
- D. A. Koch in Speyer a. Rh.:**
- 1 Lamprecht, deutsche Geschichte. VIII, 1. Neueste Zeit. 1. Band, 1. Hälfte. Hft. Antiqu.
- Paul Gottschalk in Berlin:**
- *Miscellanea Berolinense. Bd. 6 u. 7. 1000 Mk. pro Band.
 - *Histoire de l'académie. Bd. 6—8, 12—15. 500 Mk. pro Band.
 - *Abhandl. d. Berl. Akad. 1904 —1920.
- Weitbrecht & Marissal, Hamb. I:**
- *Aus Natur u. Geistesw.: 72, 437.
 - *Berliner astron. Jahrb. 1921, 22.
 - *Bölsche, vom Bazillus z. Affenmenschen.
 - *Bucherer, Entstehg. d. Volksw.
 - *Chwolson, — Hegel, — Haeckel, — Kossuth.
 - *Classen, Zuckerfabrikation.
 - *Brockhaus' kl. Konv.-Lex. 2 Bde.
 - *Dantes göttl. Komödie. (Gilde-meister). Kl. A.
 - *Dralle, Glasfabrikation.
 - *Feigensohn, Herstellg. v. Aluminiumverbindungen.
 - *Feuerbach, Gedanken üb. Tod u. Unsterblichkeit.
 - *Forsyth, Lehrb. d. Differentialgl.
 - *Fresenius, quant. Analyse.
 - *Ganghofer, Trutze v. Trutzberg.
 - *Göschen Nr. 420.
 - *Gramberg, Lehrbuch d. Heizung u. Lüftung von Gebäuden.
 - *Grothuss, aus dtschr. Dämmerg.
 - *Heymann, Rasputin.
 - *Jellinek, allgem. Staatslehre.
 - *Justi, Velasquez u. s. Jahrh.
 - *Klau, Herstellg. e. org. Säuren.
 - *Krause, Formspulenwicklung.
 - *Landauer, Shakespeare. 2 Bde.
 - *Liebesleben d. Habsburger.
 - *Lindenau, Kriminalpolizei.
 - *Mach, Prinzipien d. Wärmelehre.
 - *Menzel, Härtcn, Schweissen und Löten von Stahl.
 - *Pfleiderer, Entstehg. d. Christent.
 - *Ratzenhofer, Soziologie.
 - *Riehl, philos. Kritizismus.
 - *Roscoe-Schorlemmer, Lehrb. der Chemie, I/II apart.
 - *Simmel, Einl. in d. Moralwiss.
 - *Stein, soziale Frage.
 - *Störring, Psychologie d. menschl. Gefühlslebens.
 - *Swoboda, ideale Lebensziele.
 - *Theden, Rätsel der Liebe.
 - *Triebel, Rätsel d. Daseins.
 - *Uebel, techn.-chem. Salpeter-säurefabrikation.
 - *Vischer, das Schöne u. d. Kunst.
 - *Wiegner, Boden u. Bodenbildung.
 - *Wocke, techn. Schwefelsäurefabr.
 - *Wolf, Milchstrasse.
 - *Wulffen, Gauner- u. Verbrechertypen.
 - *Wunder der Natur. Kplt.
- Carl Ulrich & Co., Charlottenbg.:**
- Obst, Geld-, Bank- u. Börsenvesen. Osbahr, Bilanz.
 - Busch, humor. Hausschatz.
 - Hackländer, Märchen.
 - Villamaria, Elfenreigen.
 - Nietzsches Werke. I. IV. V. VI. VIII. XV. XVI. Gross-Oktav.
 - Engel, Raumlehre.
 - Hintze, die Hohenzollern.
- Karl Block in Berlin SW. 68:**
- *Freytag, G., Wke. (Klemm, Gr.) Abtlg. 1, 8 Bde. Halbln. Nur neue Ex.! Ich benötige mehrere Exemplare.

- Binckaufsgesellschaft Löwen G. m. b. H., Leipzig, Buchhändlerhaus: Abhandlgn. d. naturforsch. Gesellschaft zu Halle. Sow. ersch. Annalen der Physik u. Chemie. Poggendorff-Reihe. Bd. 1—48. Anthropophyteia. Bd. 4. 5. Archiv f. Gynäkologie. Sow. ersch. — f. pragm. Psychologie. Bd. 2. 1852. Barrande, Système Silurien du Centre de la Bohême. Beitr. z. wiss. Botanik. Hrsg. v. Fünftstück. Bd. 1. 1895. Billiter, elektrotechn. Verfahren. Bd. 1 u. 2. 1909—11. Blume u. Nees, Fungi Javanici. 1826. Bovy, Gehirn- u. Rückenmark-Diagnostik. Centralbl. f. Laryngologie. Jg. 1—37. Catalog. codicum manuscript. Bibl. regiae Monacensis III, 3. IV, 1—4. VIII, 1. 1874—81. Centralbl. Biologisches. Sow. ersch. Goeppert, Skizzen z. Kenntnis d. Urwälder Schlesiens. 1868. Hoehnel, Revision 292 Ascomycetenformen. 1906. Jahrbücher, Zoolog. Sow. ersch. Jahrb. d. Mineralogie. Geognosie, Geologie u. Petrefaktenkunde, hrsg. v. v. Leonhard u. Bronn. Sow. ersch. Jahresbericht, Zoolog. Red. v. Carus. Sow. ersch. Journal f. Gasbeleuchtung und Wasserversorgung. Jg. 1—16, 1858—73. Jg. 54 u. folg. Kultur. Hrsg. v. d. österr. Leo-Gesellschaft. Bd. 7, 9. 15. Literaturblatt, Allgem., d. Leo-Ges. Bd. 1—11. Lotos. Naturwiss. Zeitschr. Jg. 1—43. Mone, lat. Hymnen d. M.-A. 1853—1855. — Hymni latini medii aevi. Niedzwedzki, Salzformation von Wieliczka. 1884—91.
- Paul Steegemann in Hannover: *Myers, Geschichte d. amerikan. Vermögen. *Simmel, Philosophie des Geldes. F. J. Reinhardt in Fulda: Nernst, Walter, theoret. Chemie. Friedrich Trinks, G. m. b. H. in Dresden-A.: Ranke, Weltgeschichte. Kleist, Werke. (Bibl. Inst.) 5 Bde. Meerwarth, Lebensbilder. 6 Bde. Bauformen-Bibl. Alle Bde. Busch, humorist. Hausschatz. Blei, verm. Schriften. Einzelne Bde. (soweit nicht verboten). J. Deubner in Riga: Samarow, Gold u. Blut. — Sühne u. Segen. Waegner, Hellas. — Rom. Unger, N., Pastor Ritgerodts Reich.
- C. F. Schulz & Co., Plauen i/V: Angebote direkt erbeten. *Ahrem, Weib in d. ant. Kunst. *Archiv f. Religionswissenschaft. *Bajot, Encyclopédie du meuble. *Baum, roman. Baukunst. *Blei, Sitten d. Rokoko. *China, historisch. Karlsruhe (ca. 1850). *Chłedowski, Rom. Bd. I/II. *Cranach, Werke moderner Goldschmiedekunst. *Daviler, Cours d'architecture. (Paris 1720.) *Dechant, Jagdschloss Falkenlust. *Doré, rasender Roland. Halbldr. *Fenollosa, jap. u. chin. Kunst. *Fierens-Gevaert, la peinture au Musée ancien du Bruxelles. *Frey, d. Tiermaler R. Koller. *Gavarni, d. Mensch u. s. Werk. *Gerlach, d. Pflanze. (Auswahl v. 150 Tafeln.) *Gomperz, griech. Denker. I u. III. *Gonse, l'art japonais. *Gothein, Gesch. d. Gartenkunst. *Haberlandt, österr. Volkskunst. — Volkskunst d. Balkanländer. *Handbuch f. Eisenbetonbau. *Hausenstein, d. Körper d. Mensch. *Hessling, le luminaire. *Hokusai, Ippitsu Gafu. Neudruck. *L'Hôtel Beauharnais. *Katz, Werke klass. Kunst. 3 Bde. *Kêng Tschi Tu, Ackerbau in China. *Klassiker d. Kunst. XVIII: Fr. Angelico. *Koberstein, dtsche. Literat.-Gesch. *Land u. Leute. Monogr. Erdkde. *Leipz. Ill. Ztg. Ältere Jahrg. *Lilienthal, Vogelflug als Grundl. d. Fliegkunst. *Luxembourg-Museum, Paris. *Meyer, d. deutsche Volkstum. *Meyer u. Wahr, weibl. Grazie. Bd. I/II. *Le Mobilier, Transformations progressives au XIX. siècle. *Moeller u. Thoms, Realencyklop. d. Pharmazie. *Mühlestein, Ferdinand Hodler. *Muther, dtsche. Bücherillustrat. *Noe, Architecture et sculpture en France. *Opderbecke, der Zimmermann. *Piranesi, Coupes, Vases, Candel. *Popp, Bruno Paul. *Publikationen d. Graph. Gesellschaft. Einzeln. *Quicherat, Histoire du Costume en France. *Raguenet, Matériaux et Documents. 1—35. *Ricci, Baukunst und dekorative Skulptur. *Richer, Anatomie f. Künstler. *Rosenberg, Zellenschmelz. *Rouveyre, le Style Empire XIX. siècle. — la Dentelle.
- C. F. Schulz & Co., Plauen i/V: ferner: *Sauermann, handwerkliche Schnitzereien. *Schmitz, vor 100 Jahren. *Schubring, Cassoni. *Scott, Häuser und Gärten. *Tei-San, Notes sur l'art japon. *Uhde, Baudenkml. i. Grossbrit. *With, buddhistische Plastik. *Wolters, Melchior Lechter.
- Schmorl & von Seefeld Nachf. in Hannover: Axenfeld, Augenheilkunde. Catull, von Friedrich. Eutsch, d. R.-G. in Strafsachen. — do. in Civilsachen. Ständig, auch einzelne Bde. Handwörterb. d. Staatswissenschaft. Heinemann, Gesch. von Braunschweig u. Hannover. Alles üb. Prov. u. Stadt Hannover. Welfentum, Cambridge-Drag.-Rgt. Helmont, Joh. Bapt. v., selbständ. Anw. z. Arzneikunst. Huysmans, wider d. Strich. Jürgens, Gesch. d. St. Lüneburg. Koch-Schmitz, Bankgesch., Formularb. Lindner, schöne Brunnen i. Dtschld. Schmelzer, Leben u. Wirken d. hl. Elisabeth. Schultze-Naumburg, Kulturarbeit. Sämtliche Bände. Spielmann, Limes Romanus. Wilbrandt, Fridol. heiml. Ehe. *Zoolog. Anzeiger 1910—21. *Archiv f. mikrosk. Anat. 1910/21. *Wiener klin. Wochenschr. 1910/21. *Archiv f. Schiffs- und Tropen-Hygiene. Bd. 1—25. *Ergebnisse d. inn. Medizin. Bd. 5—21. Brosch. *Haidenheim, Plasma u. Zelle. Kplt. u. einz. Bde. American Journal of Anatomy. Vol. 1—15. Anatomical Record. Vol. I—VII und alle anderen engl. und amerik. Zeitschr. mediz. Inh.
- Karl Frevertin Leipzig-S. Paulinenstr. 12: Czapek, Biochemie d. Pflanz. Bd. I. Karl Danehl in Allenstein: Bollert, Martin, Freiligrath und Kinkel. Müller, Wilh., politische Gesch. der Gegenwart. 1816—1890 in einem Bande.
- Otto Borggold in Leipzig: *Axenfeld, Augenheilkde. Letzte A. *Frick u. G. aus d. Dichtg. Einz. Bde. *Wulff, byzant. Kunst. *Handbuch d. Kunswissenschaft. Einz. Bde. u. kplt. *Spengler, Untergang. Bd. 1.
- Akadem. Versandbuchhandl. Emil Haim & Co. in Breslau: Vegetation der Erde. Bd. 6.
- L'Art Ancien S.A. in Lugano (Schweiz): *Schmoelder, Wegweiser f. Auswanderer nach Nordamerika. 1848 usw. *Montagnana, Consilia. 1497. *Yciar, Arte p. la qual se esencia a escrevir. 1550. *Fournier, Manuel typographique. 1764—66. — Epreuves de caract. 1757. *Bodoni, Manuale tipografico. *Stiller Ozean. Alles. (Alte Bücher.) *Hawaii-(Sandwich-)Inseln. Alles. *Neuburger-Pagel, Hdb. d. Gesch. der Medizin. 1902—05. *Vincent de Beauvais, Speculum historiale. 17. Jahrh. *Valascus, Oratio ad Innocentium VIII. (Hain 15761.) *Ptolemaeus, la geografia. 1548. *(Beverly), Histoire de la Virginie. 1707. *Clusius, Notae in Garciae aromatum. 1582. *Solis, Hist. de ... Mexico 1684.
- Fr. Bassermann, Verlag, München: Vorkriegsausgaben. Geb. Ranke, römische Päpste. Schumacher, Neilsens letzte Liebe. Busch, W., Geburtstag. Erstauf. — Plisch. Erstauf. — Bählamm. Erstauf. Deutscher Barock. (Langewiesche.) Wasmann, a. d. Künstlerleben. Lipp, Komik u. Humor. Überhorst, d. Komische. Grimm, H., unüberw. Mächte. Vehse, bayer. Höfe. Ompteda, Nerven. Greinz, Sonnseiten. — a. d. hlg. Landl. — Herrgottswinkel. — Kegelspiel. Presber, Leutchen. Rosen, Fremdenlegion. Hesse-Doflein, Tierbau I. Hldr. Spuler, Schmetterlinge. Berge, Schmetterlingsbuch. Korb, Schmetterlinge. Calwer, Käferbuch. Hartleben, gastfreie Pastor. Handbuch d. Politik. Bd. 4. 5. Mereschkowski, Peter d. Gr. Carlyle, Friedrich d. Gr. Wagner, Spielbuch f. Knaben.
- Buchhdg. Dommes in Köln: *Meier-Graefe, Marées. II. Geb. *Waldmann, Leibl. Gr. A. Hpgt. (Cassirer.) *Avalundruck: Hofmannsthal, Jedermann. L.-A. od. Hlbl. *Alles über u. in Sanskrit. *Koka, Vollst. Jgge. *Burlington Magazine. Jg. 1—10, auch einzeln. *Seidlitz, krit. Verz. zu Rembrandts Radiergn. (Seemann.)

- | | | | | |
|---|--|--|--|---|
| <p>Koehler & Volkmar A.-G. & Co., Abt. Sort. 0, in Leipzig:
Schücking, das romant. Westfalen. Zeitschr., Frankfurter, f. Pathologie. Bd. 1—25.
Francé, Welt der Pflanze.
Bernstein, die heutige Sozialdemokr. in Theorie u. Praxis.
Sombart, zur Kritik d. ökonom. Systems v. K. Marx.
Masaryk, die philos. u. soziolog. Grundlagen d. Marxismus.
Goethes Faust, hrsg. v. K. J. Schröer.
Zenker, türkisch-arab.-persisches Handwörterbuch.
Eberhard, synonym. Wörterb.
Blatz, F., neuhochdt. Grammatik. 2 Bde.
Rammner, Univers.-Briefsteller.
Ranke, Gesch. d. Päpste.
Biebel, C. G., Insecta spizoa. Lg. 1874.
Hütte. 3 Bde.
Emich, Lehrb. d. Mikrochemie.
Castelliz, einfache Bauwerke.
Stieler's Handatlas. N. A.
Wölker, Gesch. d. engl. Literatur.
Haeckel, Kunstformen d. Natur.
Stuck-Werk. (Hanftaengl.)
Brehms Tierbilder.
Berichte d. Dtschn. Botanischen Gesellschaft. Kplt.
Müller, F. W. K., neutestamentl. Bruchstücke in soghdisch. Spr.— die persischen Kalenderausdrücke i. chines. Tripitaka.— Beitr. z. genauen Bestimmg. d. unbek. Sprachen Mittelasiens. 1907.— Toxri u. Kusan (Küsän).— Handschriftenreste i. Estrangelo-Schrift a. Turfan (S.-A.) I.— Sieg, Maitrisimit u. Tochar. Le Coq, A. v., ein manichäisch-uigurisches Fragment. a. Idiquat-Schahri. 1908.
Lüders, H., d. Sariputraprakarana, ein Drama d. Asvaghosa. 1911.— die Sakas u. d. nordarische Sprache. 1913.— die sakischen Mura.
Francke, C., zur Kenntnis der Türkvolker u. Skythen Zentralasiens.
Wochenschrift, Internationale. Jg. 1911.
Jahrbuch, Indogerm. Bd. I. 1913.
Cohen, H., die Nächstenliebe im Talmud.
Soda, die logische Natur d. Volkswirtschaftslehre.
Philosophie i. Beginn d. 20. Jahrh. Festschrift f. K. Fischer.
Küstner, F., neue Meth. z. Best. d. Aberrations-Konstante, nebst Untersuch. üb. d. Veränderlichkeit d. Polhöhe. 1888.
Peters, J., neuer Fundamentalkatalog d. Berl. astron. Jahrb. u. d. Grundl. v. A. Auwers. F. d. Epochen 1875 u. 1900. 1907.</p> | <p>Koehler & Volkmar A.-G. & Co., Abt. Sort. 0, Leipzig, ferner: Peters, I., Tafeln z. Berechnung d. Mittelpunktsgleichg. u. d. Radiusvektors i. ellipt. Bahnen f. Exzentrizitätswinkel v. 0° bis 24°. 1912.
Gierke, dt. Privatrecht. 3 Bde.
Bab, J., der Wille z. Drama. 1919.
Vischer, d. Schöne u. d. Kunst. 1897.
Jahn, Studien z. Rückversicherung. 1912.
Bode, W., Goethes Ged. 2 Bde.
Loeper, Goethes Faust. 2 Bde.
Cannae. Ges. Schriften. Bd. I. 1913. (Mittler & S.)
Virchows Archiv f. patholog. Anatomie. Mögl. kplt.
Beiträge, Zieglers, f. allg. Pathologie. Mögl. kplt.
Zentralblatt f. path. Anat. u. allg. Pathologie. Mögl. kplt.
Zeitschr. f. Immunitätsforschung. Mögl. kplt.
Zentralbl. f. Biochemie u. Biophysik. Bd. I—1919.
Handb. d. Biochemie, hrsg. v. Oppenheimer. Kplt.
Handlexikon, Biochem., hrsg. v. Abderhalden. Kplt.
Fuchs, Sitteng. Ergbd. I. Lwd.
Zeitschr. f. Tuberkulose. Bd. 1/35.
Junk, Wiener Bauratgeber.</p> | <p>Robert Müller in Berlin NW. 6 ferner:
Virchows Archiv. Bd. 1—20. 36. 37. 39. 42.
Klein, Tafelglasbläserei.
Berlin, bayerische Spiegelglasind.
Hutyra u. Marek, spez. Pathol. d. Haustiere. 5. A.
Brun, Bereitg. d. Progenie.
Schröder, zahnärztl. Chirurgie, Prothesen.
Archiv f. phys. u. diätet. Therapie. Bd. 5. 10 u. ff.
Archiv f. Augenheilkunde. Bd. 1—7. 57 u. ff.
Archiv f. klin. Chirurgie. Bd. 19. 70 u. ff.
Archiv f. Dermat. u. Syphilis. Bd. 21—25. 124—131.
Archiv f. Laryngologie. Bd. 3—8. 22 u. ff.
Deutsches Archiv f. klin. Mediz. Bd. 111 u. ff.
Archiv f. exp. Pathol. Bd. 7 u. ff.
Archiv f. Psychiatrie u. Nervenkrankh. Einz. Bde.
Archiv f. mikroskop. Anatomie. Bd. 87—94.
Volhard u. Fahr, Brightsche Nierenkrankheit.
Hirsch, Lexikon hervorr. Aerzte.
Isensee, Gesch. d. Medizin.
Baas, gesch. Entwickl. d. ärztl. Standes.
Niebergall, empir. u. ideale Gemeinde.
Sabatier, Franz v. Assisi.
Friese, Bienen u. Hummeln.
Bonsels, Biene Maja.
Martin, Lehrbuch d. Anthropol.
Asher, Repet. d. Augenheilkunde.
Lorch, Laubmoose.
Archiv f. Schiffs- u. Tropenhyg. Bd. 1—9.
Blätter f. klin. Hydrotherapie. Bd. 1—3.
Charité-Annalen. Bd. 12. 22 u. ff.
Ergebnisse der Chirurgie u. Orthopädie. Bd. 1—9. 13 u. ff.
Ergebnisse d. inn. Medizin. Bd. 2—8, 10—14.
Excerpta medica. Bd. 23—28. 30.
Fortschritte d. Medizin. Bd. 12—21. 32—35.
Graefes Archiv f. Ophthalm. Bd. 1—34 auch e. Hefte, Bd. 63 ff.
Jahrbücher f. Psychiatrie u. Neurologie. Bd. 1—17. 29 u. ff.</p> | <p>Robert Hoffmann G. m. b. H. in Leipzig:
Fuchs, Sittengesch. Kplt. u. einz. Friedens- u. Kriegsbände.
Fuchs. Alles andere. (Sow. nicht verboten.)</p> <p>Otto Meissner in Hamburg 1:
Georgs Schlagwortkat. 1890 u. ff.
Hinrichs' 5-Jahrs-Kat. 1890 u. ff.
Kaysers Bücherlex. 1890 u. ff.</p> <p>Lüdersdorff'sche Buchh. in Charlottenburg:
Nernst, Chemie.</p> | <p>Georg Hirsch in Kattowitz O/S.: *Eulenburgs Real-Encykl. Bd. 10. 4. Aufl. Schwarz Halbfz.
Oscar Hengstenberg in Bochum: *Riehl, Naturgeschichte d. dtscr. Volkes 4 Bde.
Westschles. Verlags- u. Versand-Buchh. in Jägerndorf: Züchtung, Erziehung u. Dressur d. Luxushundes.
2 Heitz, Kochbücher.
Max Steinebach in München: 1 Dresslers Kunsthändl. Bd. I. Brehms Tierleben. 13 Bde
Akadem. Buchh. in Chemnitz: Häntzschel-Cl., Praxis. 1—2 und Atlas. Geb.
Ingenieurs Taschenb. „Die Hütte“. 1—3. Geb.
Das Neue Universum. Neuest Jg.
F. J. Huthmacher in Bonn: Pastor, Geschichte d. Päpste.
Jägers Weltgesch. 4 Bde. Hbldr. Wieland. 1—36 Halbleder.
Max Luft in Leipzig: Ludendorff, Erinnergn. I. Halbdo. II. (Urkunden)
Rohlf, 3 Monate in der Libyschen Wüste.
C. Niese in Saalfeld / Saale: 1 Dickens, Raritätenladen. Geb. (Inselverlag.)
1 — Pickwickier. Geb (Inselverl.)
G. M. Alberti, Hotb. in Hansa: Kaiser Friedrich-Gedächtnis, von Hermann Müller-Bohn. Tadell. neu. Orig.-Lwd. (Verl. G. Kittel.)
Heinrich Matthes in Leipzig: Petronius, Saturae, v. Bücheler.
Baudelaire, Blumen d. Bösen.
Voltaire, Hist du docteur Akakia.
Wustmann, Sprachdummheiten.
Antiquariat am Lützowplatz in Berlin W. 62, Lützowplatz 1: Polte, les 36 situations dramat. (Mercure de France.)
Die Musik. Alle Jahrgänge.
Goncourt, Gavarni. Dtsch. u. frz.
Gregorovius, Gesch. d. St. Rom.
Schillers Werke. (Horen.) Lux.-Ldr.
Goethes Werke (Propyl.) Lux.-Ldr
Ferber'sche Univ.-Bh. in Giessen: *Novalis. Minor-Ausg. 1907. Bd. 4.
*Handbuch d. Geburtshilfe, von Döderlein.
*Soergel, Rechtsprechung. 1918.
*Diehl, theoret. Nationalökonomie.
*Goethe, Jubiläums-Ausg. Cotta
*Lampert, Grossschmetterlinge.
W. Müller, 26 Hart Street in London W.C. 1:
*Chem. Zentralblatt 1900—14 inkl.
*Zeitschrift f. Physikal. Chemie. Bd. 1—90 oder Bd. 61—90.
*Heyd, Histoire du commerce du Levant au moyen-âge.
*Braunts, Economie polit. au moyen-âge. 1895.
Max Rübe in Leipzig: Archiv f. Ophthalmologie 1909 u. Folge.
Chem. Zentralblatt 1920, 1921.</p> |
|---|--|--|--|---|

Paul Koehler in Leipzig, Stötteritzer Strasse 37:
Geiger, Petrarca.
Zeitschr. f. Bücherfreunde. Alles.
Intern. Zeitschr. f. allg. Sprachwissenschaft.
Sammlg. franz. Neudrucke, hrsg. v. Vollmöller.
Ludwig, Schiller.
Mühlbach, Friedrich d. Grosse. Gryphius, Lustspiele.
Murner, Schelmenzunft.
Ries, was ist Syntax?
Jespersen, phonet. Grundfragen.
Behaghel, Syntax d. Heliand.
Brandstätter, Gallizismen.
Jerem. Gotthelf, 3 Erzählungen.
Niese, 5 ausgew. Novellen.
— von denen, die daheim geblieben.
Ganghofer, Klosterjäger.
Obst, das Bankgeschäft.
Schär, Buch des Kaufmanns.
Raumer, Geschichte d. germ. Philologie.
Singer, Sittengesch. d. dt. Schwyz.
Münch. mediz. Wochenschr. 1918.
Kamasutram, dt. v. Schmidt.
Döhren, Geschlechtsleb. in Engld.
Carlyle, Letters of Cromwell.
Albrecht, die Räder-Uhr.
Fueter, Historiographie.
Koula, böhm. Nationalstickerei.
Nietzsche, Zarathustra.
Heymans, Elemente d. wiss. Denkens.
Keyserling, schöpfer. Erkenntnisse.
Windelband, antike Philosophie.
Alles über Indianer.
Weiss, Kostümkunde.
Hirt, geogr. Bilderatlas.
Schurtz, Völkerkunde.
Hedin, Transhimalaja.
Hell, Religion d. Islam.
— relig. Stimmen d. Völker.
Röhricht, Geschichte Jerusalems.
— Pilgerreisen n. d. hl. Lande.
Windelband, Plato.
Weil, Geschichte d. Chalifen.
Hertzberg, Gesch. d. byz. u. osm. Reiches.
Loofs, Dogmengeschichte.
Passow, griech. Wörterbuch.
Pape, griech.-dt. Wörterbuch.
Walther, Gesetz d. Wüstenbildung.
Hahn, Afrika.
Penck, Naturgew. i. Hochgebirge.
Aus Natur u. Geisteswelt. Nr. 353 u. alle.

P. Haase & Sön, Kopenhagen-K.:
Erb. direkte Angebote.
Le Roux, Vorträge u. Aufsätze d. Entwicklungsmechanik. H. 24.
*Städtebauliche Vorträge. Bd. I, H. 1, 5, 8.
— do. Bd. II, H. 1.
*Deutsche Kolonialzeitung 1921.
*Winterfeld, Geschichte d. evangelischen Kirchenmusik.
*Wasielewski, die Violine im 17. Jahrh. 1869.
*Meinardus, Mozart.

Paul Gottschalk in Berlin:
*Zeitungen, Kriegszeit. in Dtschl., Oesterreich-Ungarn oder den v. Deutschl. besetzten Gebieten erschienen, 1914—18; auch besonders geschlossene Sammlg. allergrößten Umfangs, aber nur periodische Schriften, nicht Bücher od. Broschüren.
Gefl. Angebote nur direkt.
C. Ludwig in Neisse:
Langenscheidts Unt.-Briefe. Alle Sprachen.
Muret-Sanders, — Sachs-Villatte. Weiss, Weltgesch., u. andere.
Kuhn, Kunstgesch.
Scherer, Biblioth. f. Prediger.
Herders Konv.-Lexikon.
Luegs Realkonkordanz.
Jos. Ant. Finsterlin Nachf. in München:
*Meyers Ortslexikon.
*Neumanns Ortslexikon.
*Ritters Ortslexikon.
*Sammlg. Schubert. Nr. 50 u. 60.
Horn, gewöhnl. u. partielle Differentialgleichungen.
*Kordgien, spanisches Lehrbuch.
*Krehl, pathol. Physiol.
*Rosegger, K. L., Golfstrom.
*Prion, Preisbildung an d. Wertpapierbörse.
*Reichs-Adressbuch nach 1916.
*Speitz, Ornamentstil.
*Tugan-Baranowski, Handelskris.
Karl Scheller, Frankfurt a. M.:
*Eysenhard, Denkwürdigkeiten Friedrichs d. Gr.
Giesecke & Devrient in Leipzig:
Gregorovius, Wanderjahre i. Italien. 5 Bde. Brosch. od. geb.
Toussaint - Langenscheidt, Russ. Teil I/II.
H. Püllmann, Bln.-Schmargendorf:
*Goethe, Vollst. Ausg. letzt. Hd. 16°. Cotta 1828. 56 Bde. Bd. 8 v. p.
*Lessings sämtl. Schr. Bln. 1825. Kl. 8. Bd. 1. 19. 22 apart.
Schiller. 12 Bde. Cotta 1838 Bd. 1. 4 ap.
Nordiska Bokhandeln, Stockholm:
Scheel, Martin Luther. I/II. 1./2. Auflage.
Sitzungsberichte d. Ges. f. Morphologie zu München. Jg. 32.
Edmund Meyer in Berlin W. 35:
*Mac, History of Engl. furniture.
*Michaelson, Lucas Cranach. Lpzg. 1902.
*Flechsig, Tafelbild. L. Cranachs.
*Buchkunst, Alles über.
*Bibliophilen-Drucke.
*Marbacher Volksbücher. Nr. 3, 5—10, 12—14, 18, 22—33, 36, 37, 40, 41—43.
*Menzel, Peter Schlemihl. Stereot.
— Lange. Kol. Ausg.
— zerbrochene Krug.
*Doré, Aventures d. Münchhaus.

Friedrich Otto Müller, Verlag in Altenburg, S.-A.:
*Dralle, R. d. Glasfabrikation. Ev. antiqui.
O. Mory's Hofb., Donaueschingen:
*1 Quenstedt, der Jura. M. Atl.
*1 — Handb. d. Petrefaktenkde.
*1 — Petrefaktenkde. Deutschls.
Otto Maier, Komm.-Ges., Leipzig: Sievers, Südamerika.
Marco Polo, quer durch Asien.
Johannes Miksch, Hamburg 8: Schaumann, A., Prinz von Ahlden. (Hannover 1879.)
Palmbald, W. Fr., Aurora Königsmark. (Lpzg. 1848.) 4 Bde.
Mutter d. Könige. (Langewiesche.) Müller, kurze Erzähl. m. Schicksale u. Gefangensch. v. Fürstin Dora v. Aquila. (Hambg. 1840.)
Toussaint-L., Unt.-Br. Alle Spr. Reichsadressbuch. 3 Bde.
Morse Code.
Klassiker. (Meyer, — Cotta.) Fuchs, Sittengesch. Kplt. u. einz.
Müller & Gräff in Karlsruhe:
*Schnitzler, Freiwild.
*Litzmann, W., Methodik d. math. Unterr. Teil II. Geb. (Handb. d. naturw. u. mathem. Unterr. Bd. VII, Tl. II. Hrsg. v. Norrenberg.)
Velhagen & Kl.'s Monographie: Schwarzwald.
A. Meissner in Aarau:
Rosenbusch, Physiographie d. Mineralien. Bd. 2.
Carl Emil Krug in Leipzig:
Goethes Werke. Cottasche Jubil. Ausg. Bd. 1—4. 6—8. 10—12. 15—16. 19—24. 28—30. 33—35. 40.
Adolf Weigel in Leipzig, Wintergartenstr. 4:
*Kant, Critik d. pract. Vernunft. Riga 1788.
*Homeyer, Haus- u. Hofmarken. 1870.
*Schlieffen, ges. Werke.
*Seemanns Künstler-Mappen: Veronesse, — Dürer, — Murillo, — Rubens, — Hals, — Raffael.
*Schnitzler, A., Einzelwerke.
*Piper, Frau in d. Kunst.
*Goethes Werke. 41 Bde.
*Muret-Sanders, Wtb. 2 Tle.
*Stimme. Jahrg. 1—7.
*Ratzel, polit. Geographie.
*Ludendorff, Kriegsführung.
*v. Kuhl, Marnefeldzug.
*Moll, Handb. d. Sex.-Wiss.
M. Du Mont-Schauberg'sche Buchh. in Köln:
*Hamann, Impressionismus. Angebote direkt.
Karl Max Poppe in Leipzig:
Justs Botan. Jahresber. 1—29.
Studenten-Buchhdlg. in Prag:
*1 Fuchs, Sittengeschichte. Kplt.
*1 — do. Hauptbd. Galante Zeit.

E. Morgensterns Buchh., Breslau, Ohlauerstr. 15:
Spemanns gold. Buch d. Musik, — Kunst, — Theater, — Weltlit. Geschlecht u. Gesellschaft. Bd. 1 u. IX.
Wychgram, Schiller.
Arab. Nächte, ill. v. Dulac.
Weiss, Chronik v. Breslau.
Carlyle, Fr. d. Gr. Volks- u. gr. A.
Staub, Komm. z. H.G.B.
Lübke-S., Kunstg. V.
Nietzsches Werke. Taschenausg. Lein. Auch einzeln.
Chamberlain, Grundl. Volksausg.
Ludendorff, Kriegserinnergn. 1/3.
Reinhardt, v. Nebelfleck z. Menschen: Gesch. d. Menschen. Bd. 2, 3, 4.
Lutz, Kriminalb.; Kircheisen, Napoleon. Bd. IV.
Waegner, unsere Vorzeit. I—III, a. einzeln.
Krause, Bali. Bd. 1.
Fürster, winterh. Blütenstauden.
Osann, Lehrb. d. Eisenhüttenkde.
Hesse-W., Wunder d. Welt.
Zola, la bête humaine. Französ. u. deutsch.
Strzygowski, Baukunst d. Armenier u. Europa.
Anthropophyta. Sow. n. verb.
Güthe, Grundbuchordnung.
Bücherstube Severin in Hagen:
Schücking, mal. u. romant. Westfalen. Geb.
Einkaufsgesellschaft Löwen G. m. b. H. in Leipzig:
Nietzsches Werke. 19 Bde. gr. 8°. 1895—1901.
Pastor, Gesch. d. Päpste. Bd. 6.
Schriften d. Ver. f. d. Gesch. des Bodensees. Heft 11. 1882.
Studien u. Kritiken, Theol. Jg. 1, 6 u. ff.
Vierteljahrsschr. f. gerichtl. und öffentl. Medizin. Bd. 21—25. N. F. 1—11, 16—20, 22—33.
Weltgesch. in Charakterbildern: Beethoven.
Christus.
Franz von Assisi.
König Asoka.
Thomas von Aquin.
Zeitschr. f. schweizer. Kirchengeschichte. Jg. 1915 u. ff.
Zeitschr. f. Kirchenrecht. Hrsg. v. Dove. Bd. 1 u. 2. 1861/62.
— Dtsche., f. Kirchenrecht. 3. F., Bd. 9/10, 1899—1901.
— f. mathem. u. naturwiss. Unterricht. Sow. ersch.
Zentralbl. Physikal.-chem. Sow. erschienen.
Warnecke, Bücherzeichen. 1890.
Leiningen-Westerburg, dtsche. u. österr. Bibliothekzeichen. 1901.
Kurt Rothe in Aue, Erzg.:
*Grimm, maler. u. romantische Beschreibung d. sächs. Erzgeb.

Paul Gottschalk in Berlin:
*Biochem. Zeitschr. Kplt. u. einz.
Angebote direkt erbeten.

M Edelmann in Nürnberg:
*Guttmann, Gymnastik d. Stimme.
Angebote direkt.

Gonski & Co. in Köln:
Rein, enzyklopäd. Handbuch d.
Pädagogik.

H. Hagerup in Kopenhagen:
Zimmermann, europ. Kolonien. II.
Deutsche Ärzte-Zeitung 1906.

Thüringer Warte in Suhl i. Thür.:
*Direkte Einzelangebote billiger
Klassiker-Volksausgaben erb.

C. Troemer's Univ.-Buchh. in Freiburg i. Br.:
Winckelmann, Gesch. d. Kunst d.
Altert.

Mas, le verger.

Otto, wie ich m. Kindern dtsche.
Geschichten erzähle. Bd. 2.

Quervain, chirurg. Diagnostik.

Luegers Lexik. d. gesamt Technik.

Edmund Meyer in Berlin W.:
*Eichendorff. Frühe Ausg.
*Beckford, Vathek. (Zeitler 1907.)
*Chines.-engl. Wörterbuch.
*Chines.-franz. Wörterbuch.
*St. Petersb. Wörterb. Sanskrit.
Deutsch.

*Morold, M., 3 Fr. Liszt-Vorträge.
(Wien, Univ. Ed.)

*Bibliophilendrucke.

*Goethe. Propyläenausg. Ldr."
Schiller, Horen. Propyläenausg.
Ldr.

*Chines. Porzellan. Alles.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig.
Gross, Untersuchungsrichter.
Bier-Br.-K., Operationsl. Bd. 1.
Wasemannsdorf, Ringekunst.
Voigt, Yosemite.
Weber, Diff.-Gleichungen.
— Zsatzg. d. Graslandes.
3 Webster, the dynamics of part.
Wilkins, German lit. in America.
Wund, Völkerpsychologie. Illu. a.
Wust, Metaphysik.
Zauleck, Kindergottesdienst.
Ziegler, Skizzen e. Reise.
Albrecht, Abriss d. röm. Lit.
Aldegrever, Kupferst. v. Westf.
d'Annunzio, Lust.
Barth, Wandern. Bd. 2. 1845/47.
Bau- u. Kunstdenkämler Westf.
Baumert, gerichtl. Chemie.
Blattner, Elektrizität. I/II.
Brabms, Liedertexte.
Brunner, dt. Phonetik.
Dennert, physikal. Praktikum.
Dorn, Edelweiss u. Alpenrose.
Friedlaender, Kriminal-Proz.
Fröbes, exp. Psychiatrie. I, 1/2.
Gutzmann, Sprachheilkde.
Hahn, Freihandvers. Bd. 1.
Hdb. d. dtsehn. A.-G. 1920/21.
Hoffmann, Papierfabrikation.
Joachim, ges. Erzählungen. Bd. 1.
Justi, Winckelmann. 3 Bde. 1893.
Olbricht, d. Rose Zucht u. Pflege.
Parow, Stärkefabrikation.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig
ferner:
Petrarca, Opera. Tl. I. 1554.
Plato, Werke.
Carneri. Alles.
Comenius, Orbis sensual. pictus.
Darwin, Gemütsbewegungen.
Dechamps, Lettre sur l'esprit du siècle, — la vie de la saia. du temps.
Düre, Kardinal N. v. Cusa. 1871.
Dionysus, Werke. 1832.
Eckstein, Amos Comenius.
Ehrenfels, Kosmogonie.
Fechner, Beweis d. d. Mond a.
Jodin besteht, — Ideen zur Schöpfung.
Feldegg, dt. Worte. 1914, — Aufs.
u. Carneri, — November.
Feuerbach, Idole.
Grimm, Erkenntnisproblem. 1896.
— Fragmente.
Hahn, hinterl. Schriften.
Balzac's cpl. works.
Ramann, musikal. Erziehungsl.
Riecke, Haut- u. Geschl.-Krankh.
Riehl, Kritizismus.
Rückert, ges. Gedichte. Bd. 3.
Schelling, ges. Werke.
Scheube, Krankh. d. warmen Länder.
Schleiermacher, Werke.
Serwoljeff-M., kunstkrit. Studien.
Tugenhold, Problemi.
Wildenbruch, edle Blut.
Zeller, bibl. Handwörterb.
Berliner Architekturwelt. Bd. 2.
Archiv f. klin. Chir. Bd. 81—90.
Entsch. d. R.-G. in Zivils. Bd. 86
— 103. Origbd.
— in Strafs. Bd. 41 u. f.
Journal f. Landwirtsch. Bd. 34.42.54.
Die Kunst. Sept. 1919.
Wilhelm Scholz in Braunschweig:
1 Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl.
Bd. 1. Origbd.
1 Schillers Werke. Bd. 5. Cotta.
1856.
1 Holliday, Hist. of the house of Guelphes.
1 Goethe-Ausg. in 40 Bdn 1840
od 1853. Bd. 11.
Ferdinand Enke in Stuttgart:
*Münchener med. Wochenschrift
1921, Nr. 40—52.
Angebote direkt erbeten.

Siegfried Seemann in Berlin:
Lebedour, Icones plantarum novarum.... floram Rossicam.
5 vol. Riga 1829.
Forbes al Hemsley, Enumeratio
of all the plants known from
China, Formosa, Corea. London
1886.
Verhandl. d. Kongressos f. inn
Medizin. Bd. 1 u. f.
Deutsche Zeitschr. f. Chirurgie
Bd. 1 u. f.
Kraus-Brugsch, Pathologie. Bd. 1 u. f.
Auch in Lfgn.
Biochem. Zeitschrift. Bd. 1 u. f.
Devrient, Erinnerungen.

Adolf Weigel in Leipzig:
*Eckermann, J. P. Gedichte. 1838.
*Ersch-Gruber, Encyklopädie.
*Enneccerus, Sprachdenkmäler
1897.
*Esslinger, d'Lust am Bungarte.
Zürich 1842.
*L'étude académique. Ältere u.
neue Jahrgge.
*Faustfragment. 1790.
*Félicia ou mes fredaines.
*Freytag, Soll u. Haben. 3 Bde.
Hpgmt.
*Friedländer, Sittengesch. Rom. 4 Bde.
*Frucht, Goethes Vermächtnis.
(Delphin-Verlag.)
*Fuchs, Sittengesch. Erg.-Bd. 1.
Lwd.
*Füssli, Hch., sämtl. Werke. Zür.
1807.
*Gautier, Mlle. de Maupin, ill. v.
Walser. Gzldr. (G. Müller.)
*Gellert, Fabeln. (Kiepenh.) Gzldr.
*Gmür, schweiz. Bauernmarken.
*Goethe, Werthers Leiden. (Doves
Press.)
— Clavigo. (Marées-Gesellsch.)
*Gottschalk, Buchkst. Guttenbergs.
*Gozzi, venezian. Liebesabent.
(Hyp.-Verlag)
*Greiner, O., Exlibris.
*Grillparzer, Ahnfrau. Luxus-
Gzpzm.
A. Twietmeyer in Leipzig:
Martins, Flora Brasiliensis.
Brasilien. Alles in allen Sprachen.
Albin Schirmer's Bbh., Naumburg a.S.
Goethes Werke. Bis 1840.
Shakespeares Werke. Bis 1840.
Meulenhoff & Co. in Amsterdam:
Rathenau. gesammelte Werke.
Romuald Schally in Czernowitz:
Müller, Lehrb. d. darst. Geometrie.
Bd. 2.
Boissier, Flora orientalis.
Oswald Bley in Leipzig:
1 Hotmann, Else, aus jungen Tagen.
(Ehemals Verlag Abel & Müller,
Leipzig.)
H. G. Wallmann in Leipzig:
*Arnold, Theologia experimental.
*Delitzsch, bibl. Psychologie.
*Fischer, Kirchengeschichte.
*Frank, System d. christl. Wahrh.
*Grabmann, Geschichte d. scholast.
Methode.
*Harnack, Lehrb. d. Dogmengesch.
*Hegel, Phänomenologie d. Geistes.
*Hegel, Vorlesungen üb. d. Philos.
d. Gesc..
*Luther, Tischreden. (Recl. geb.)
*Ninck, Jesus als Charakter.
*Ruppertsche Volksbibel.
*Schlatter, Einleitg. in die Bibel.
*Schleiermacher, Glaubenslehre.
*Strack u. Zöckler, Hiob.-Prediger.
*Uhlhorn, Liebestätigkeit.
*Wernle, Anfänge d. Religion.
*Kunstblatt, Christl., 1908, Juli—
Dez., Okt. 1909, 1911—13 und
1898—1913.

Margueriten-Verlag Johann Gräf
in Leipzig, Leplaystr. 6 pt.:
Naumann, Vögel. Einz. Bde.
Bartsch, Romanzen u. Pastorellen.
Goethes Werke. Bd. I. Rot Lwd.
(Minerva-Klass.)
Kossmann u. Weiss, Mann und
Weib. Bd. I u. III, Gzld.
Freimaurerei. Alles.
Leichenverbrennung. Alles.
Hellauer, Welthandelslehre.
Föppl, techn. Mechanik.
In paradiesischer Schönheit.
Adolf Friedrich, vom Kongo zum
Niger und Nil.
Hauptmanns Werke.
Lagerlöfs Werke.
Dostojewski, — Tolstoi. Alles.
Welti, — Segantini. Alles.
Buschan, Sitten d. Völker.
Russland. Alles.
Bücherstube am Museum, Wiesbaden:
Klingenberg, Bau gr. Elektrizitäts-
werke. Bd. 1.
Gundolf, Shakespeare. Band 2.
Ganzln. od. br.
Verhaeren, les heures du soir.
Insel-Verlg. Mögl. Ganzleder.
Schlipake, Geschichte v. Mainz. Gb.
Bau- u. Kunstdenkämler d. Gross-
herzogtums Hessen.
Heise, Georg, nordische Malerei.
Kierkegaard, Buch d. Richter.
Heise, G., Konrad von Soest.
Lichtwark, Meister Bertram.
Kainer, russ. Ballett- u. Künstler-
album.
Bull, d. russ. Ballett.
Nassauisches Urkundenbuch:
Benno Koneger, Buchh., Leipzig:
Almstedt, techn. Zeichnen.
Bloch, Praxis d. Hautkrankh.
Handb. d. dtsehn. A.-G. 1921/22, II.
Holtzendorff, Gefängniswesen.
Jansen, Kunstgeschichtsatlas.
Lasswitz, Sternentau.
Medizinalzeitung, Dtsche., 1891.
Meyers Konv.-Lex. 6.A. Bd. 18—24.
Monatsschr. f. Geburtsh. Bd. 45 u. f.
Rooses, Gesch. d. Kst. i. Flandern.
Woche, Die, 1920/21 in Nrn.
Wochenschrift, München. mediz.,
1920, 21 Nr. 1, 43/45.
Zumbusch, Atlas der Syphilis.
Krauss & Cie. in Aarau:
Deutsche Klassiker (Bong, Hesse,
Institut).
Rothert, Karten u. Skizzen. 1. Bd.
Altertum.
Sutz, schweiz. Geschichte.
Curti, do.
Neues Universum. Bd. 42.
Blum, Aebtissin v. Säkkingen.
— Hallwyl u. Bubenberg.
— Herzog Bernhard.
Friderich, Naturg. d. Vögel.
Stumpf, d. Reichskanzler. (1865.)
Probst, Zementwarenind. I. Bd.

Adolf Urban in Dresden:
Kerner, A., Kultur d. Alpenpflanz

Otto Harrassowitz in Leipzig: Lippe-Oberschöpfeld, Frau auf d. Lande.	Otto Harrassowitz in Leipzig ferner: Tschlenoff, 5 Jahre d. Arbeit in Palästina.	E. Wasmuth A.-G. in Berlin W. 8: Baer, farbige Raumkst. I/II.	E. Wasmuth A.-G. in Berlin W. 8 ferner: Gurlitt, Gesch. d. Barockstils.
Maass, Arati phaenomena.	Velh. & Klasing's Monatsh. Bd. 1 — 15; 21 Tl. I; 22; 27; 28; 29/31.	Sauermann, Altschleswig-Holst.	Rouffaer, ind. Batikkunst.
Marine-Rundschau. Jg. 26, 1—4.	Veröff. d. graph. Ges. XX.	Gothein, Gesch. d. Gartenkunst.	Das Kunstgew. i. Haus. Jg. 4 ff.
Materialien z. Geologie Russlids. Bd. 1—17, 22.	Vetus Testament. aethiop. T. I.	Racinet, d. polyehr. Ornam. I/II.	Liebhäberkünste. Alles, was ersch.
Mauthner, philos. Wörterb.	Volkslied, Das deutsche. Jg. 18, 6—10; Jg. 19, 1, 10.	Furtwängler, Meisterwerke der griech. Plastik.	Hasak, Gesch. d. dt. Bildhauer- kunst. Geb.
Maybaum, Anthropomorphien b. Onkelos.	Vorträge, Philos. 7 u. 12.	Viollet-Le-Duc, Dictionnaire de l'architect.	Boerschmann, Baukst. d. Chines.
Meiners, Gesch. d. Weltweisheit. 2. A.	Wasemann, moderne Biologie.	— Dictionnaire d'ameublement.	Owen Jones, Gramm. d. Ornam.
— Gesch. d. alt. u. neuer. Ethik.	Weber, Demokritos.	Letarouilly, le Vatican. I/II.	Seler, peruan. Altertümer.
Meinong, Untersuchgn. z. Wert- theorie.	Weddigen, Einwirk. d. dt. Lit. a. d. übr. Kultur.	Dehio-Bezold, Baukst. d. Abendl.	Baessler, altperuan. Kunst.
Meister d. Graphik, hrsg. v. Voss.	Wehl, 15 Jahre Stuttg. Hoftheater.	Lehnert, Gesch. d. Kunstgew.	Reiss u. Stübel, d. Totenfeld von Ancon in Peru.
Meltzer, griech. Grammatik.	Welt der Technik. Bd. 77, Nr. 3, 17, 20; Bd. 78, Nr. 8—16, 18— 19, 21—24.	Münsterberg, japan. Kunstgesch.	Strebel, Alt-Mexiko.
Mémoires de l'Acad. de St.-Pé- tersb. Série 5 u. 6.	Werfel, Spiegelmensch.	Klapheck, Alt-Westphalen.	Die Volkswohnung. Jg. 1, 2.
Meyern, hinterlass. kl. Schriften. 1842.	Wieleitner, Bibliogr. d. höheren algebr. Kurven.	Knackfuss-Zimmermann, Kun- stgeschichte. Bd. 2.	Dolmetsch, Ornamentenschatz.
Miklosich u. Mueller, Acta et do- cum. graeca.	Wienburg, Tagebuch v. Helgold.	Baum, Ulmer Plastik.	Waldmann, Nürnb. Kleinmeister.
Minerva. Letzte Jahrgänge.	Wiener, Freiheit des Willens.	— roman. Baukunst in Frankr.	Martin, pers. Stickereien.
Möller, Hausschwammforschungen. Bd. 4, 5.	Wiener Beitr. z. engl. Philol. 1, 2, 6, 7, 10—20, 28—31, 36, 39, a. e.	Wurzbach, niederl. Künstler-Lex.	Nash, altengl. Herrensitze.
Monatshefte f. Chemie.	Wigand, Darwinismus.	Prentice, Renaissance-Architektur in Spanien.	Grosch, altnorweg. Bildteppiche.
Monatsberichte, Ornithol. Bd. 1/21.	Wilde, Geschichte d. Optik.	Gurlitt, Baukunst Frankreichs.	Brinckmann, Baukst. d. 17./18. Jh. in d. roman. Ländern.
Monatshefte, Sozialist. Jg. 1917/19.	Wille, Materie nie ohne Geist.	Brandt, Sehen u. Erkennen.	Gerlach, Unterfranken.
Monatsschrift f. Wissensch., Kunst u. Technik. Jg. 12.	Wilmanns, Walther v. d. Vogelw.	Plietzsch, Vermeer van Delft.	Sarre, Persien.
Müller, Schiller: Intimes a. s. Leben.	Winter, Individualismus.	Goldschmidt, Goslarer Evangeliar.	Thode, Michelangelo.
Müller, Recht in Goethes Faust.	Wirthmüller, üb. d. Sittengesetz.	Schubert-Soldern, d. radierte Buch d. Andres Zorn.	Klapheck, mod. Villen u. Landh.
Müller-Breslau, Erddruck a. Stütz- mauern.	Wobbermin, Grundprobl. d. syst. Theologie.	Ohmann, Archit. u. Kunstgew. in Barock u. Rococo.	Ostendorf, vom Bauen.
Naturwissenschaften. Jg. 1921. Vollst., a. e.	Wochenschr. f. Aquarienkde. Jg. 1—8.	2 Emmer, illustr. Kunstgesch.	— Haus u. Garten.
Nesselmann, Algebra d. Griech.	Wolff, Spekulation u. Philosophie.	Brosius, Schule d. Lokomotivführ.	Weisbach-Mackowsky, Arbeiter- wohnhaus.
Nibelunge Not. — Kudrun, v. Sievers.	Woerle, Miterlebtes a. d. Tagen d. dtschn. Revolution. 1907.	Ziegler, Schwarz-Weiss-Kunst.	Filow, altbulgar. Kunst.
Niese, römische Geschichte. 4. A.	Wittmann, Krit. d. Ethik.	Lange, winterharte Stauden.	Schmarsow, Naumburg. Dom.
Nüscheler, Staatstheorie d. Th. Hobbes.	Wülker, Gesch. d. engl. Liter.	Gross-Berlin. Preisgekr. Entw.	Petzendorfer, Schriftenatlas.
Otto, Heilige. 2. A.	Zamakhschari, Lexicon geograph.	Buss, Kostüm in d. Vergangen. u. Gegenwart.	Richer, Pompeji, Wandmalereien u. Ornamente.
Paasche, Negerbriefe.	Zeitschr. f. Agrarpolitik. Bd. 1/10.	Quincke, Handb. d. Kostümkunde.	Gruner, Fresco Decorat. in Italy.
Platon, v. Schleiermacher.	Ztschr. f. Altertumswiss. Vollst.	Bie, der Tanz.	— Terracotta decoration of North Italy.
Plexiacus, Lexicon philosophicum. 1716.	Zeitschr. f. Bücherfreunde. N. F. II, III, IV, V, VIII, IX, X, XI. Geb.	Desmond, Rhythmographik.	Boegner, Rothenburg.
Ponten, griech. Landschaften.	Ztschr. f. anorg. Chemie. Bd. 1/5. — do. Vollst., a. e.	Nicolaus, Tänzerinnen.	Rückwardt, Stud. v. Rothenburg.
Schulz, pers.-islam. Miniaturmal.	Zeitschrift, Geograph. Jg. 28.	Wiesenthal, der Aufstieg.	Schmitz, Berl. Baumeister.
Schwab, Tieropfer.	Zeitschr. f. Gymnassialwesen. I— XII.	Hausenstein, Barbar. u. Klassiker.	Gruner, Specimens of ornam. art.
Sering, Russlids. Kultur u. Volks- wirtschaft.	Zeitschr. f. Kolonialpolit. Bd. 1/13.	Hildebrandt, Michelangelo.	Redslob, Alt-Dänemark.
Shackleton, 21 Meilen v. Südpol.	Zeitschr. d. dtschn. Palästina-Ver- eins. 1—18.	Miethe, Technik im 20. Jahrh.	Augsburger Buch- und Kunstant.
Sitzungsberichte d. Berl. naturf. Gesellschaft 1775—1902.	Nicolaische Buchhdlg. Borstell & Reimarus in Berlin NW. 7:	Schöpp, alte deutsche Bauernstuben.	Inh.: A. Hämerle, Augsb. B. 9:
Skrifter, Norges geologiske. 1/28.	Burckhardt, Zeitalter Konstantins. — Cicerone.	Schultze-Naumbg., Kulturarbeiten. Kplt. u. einz.	Augsburger Ansichten u. Chron., Kostümstiche, Selbstporträts
Singer, arab. u. europ. Poesie im M.-A.	Françé, Leben d. Pflanze.	Schnetzler, elektrotechn. Experim. Buch.	Augsb. Künstler, Radierungen
Söhle, Musikantengeschichten.	Ranke, der Mensch. 2 Bde. — die römischen Päpste.	Fölzer, Eisenkonstrukt. Bd. 2.	niederl., ital., dtschr., französ.
Sombart, mod. Kapitalismus. 3. 4.	Shasler, Schule d. Holzschnide- kunst.	Entwürfe z. kgl. Opernhaus.	Maler-Radierer wie: J. C. Hul- ser, — Bergmüller, — B. Weiss,
Sorauer, Pflanzenschutz.	Ferd. Beyer in Königsberg, Pr.: Eisler, Wtb. d. philos. Begriffe. 3. Auflage.	Förster, Staudenbuch.	— Umbach, — Schönfeld, — Maupertisch, — Cantarini, — Castiglione, — Guido Reni, — Ruisdaes, — S. Rosa, — Sacchi,
Spindlers Werke.	Svenska Bokhandelcentralen A. B. in Stockholm:	Die deutsche Stadt: Nord-, Mittel-, Süddeutschland.	— Van Goyen etc.
Stumpf, Erscheinungen u. psych. Funktionen.	Blühende Kakteen, v. Vaupel.	Pöschl u. Terzaghi, Berechnung v. Behältern.	Alle Stiche nach Kupezki.
— Einteilg. d. Wissenschaften.	Gramberg, techn. Messungen.	Die Wasserkraft. Jg. 1921 kplt.	Handzeichnungen südtschr. Topf- künstler.
Sturz, Schriften. 1829.		Schaars, Kalender für Gas- und Wasserfach.	
at Tabari, Annales regum.		Mohr, Beitrag zur Berechnung d. Rahmenträger.	May & Comp. in Hörde i. W.:
Tauchnitz Edition: 3089, 2638/9, 4088.		Handb. d. Architektur. Kplt. u. e.	Fahne, Geschichte d. Dynasten v. Bocholtz.
Tertullianus, rec. Reifferscheid.		Rembrandts Handzeichn. 2. Serie. I/II.	— westfälische Stammtafeln.
		Niccolini, le case ed i monumenti di Pompei. Napoli 1854—96.	Ahlemeyer, Stammtafeln bürgerl. Familien d. Bistums Paderborn.
		Haenel-Tscharmann, Einzelwohn- der Neuzeit.	Brand, Stammbuch, westfäl. Wap- pen- u. Stammtafeln.
		Wilpert, Mosaiken u. Maler. I/II.	Rapp, Witukind.
		Collection Wallace. (Armand Gue- vins, Paris.)	Louis Naumann in Leipzig: Luegers Lexikon.

Martin Breslauer in Berlin W 8.
 Französische Strasse 46:
 Rosenkreuzer.
 Illuminaten.
 Geheimwissenschaften.
 Hexenwesen.
 Mystik.
 Theosophie.
 Täufer.
 Physiognomik.
 Kabbala.
 Geheimschrift.
 Daemonologie.
 Spiritismus.
 Somnambulismus.
 Zauberei.
 Ich suche alle hierauf bezügliche Literatur in deutscher, englischer, französischer, italienischer, latein. und spanischer Sprache.
 Ferner alle frühen Einzel- und Gesamt-Ausgaben von:
 Agrippa von Nettesheim.
 Albertus Magnus.
 Andreae, Joh. Valentin.
 Angelus Silesius.
 Böhme, Jacob.
 Bruno, Giordano.
 Campanella.
 Eckart, Meister.
 Eckartshausen, Hofrat von.
 Ficinus, Marsilius.
 Frank, Sebastian.
 Gerhardt, Paul.
 Gichtel, Joh. Georg.
 Glauber, Joh. Rud.
 Knorr von Rosenroth.
 Krüger, Joh. (Liederdichter.)
 Lautensack.
 Maimonides.
 Molinos.
 Nicolai, Phil. (Liederdichter.)
 Paracelsus Theophr. Bomb. v. Hohenheim.
 Ringwaldt, Barthol.
 Rist, Johannes.
 Ruysbroeck.
 Saint-Martin.
 Scheffler, Johannes.
 Servet.
 Spee, Friedr.
 Stiefel, Michael.
 Suso (Seuse).
 Swedenborg.
 Tauler, Joh.
 Thurneysser v. Thurn.
 Weigel, Valentin.
 Weishaupt, Adam.

M. Jacobi's Nachf. in Aachen:
 *Memling. Mappe: der Ursula-Schrein zu Brügge. (Seemann.)
 *Einzelne Drucke von Fischer & Franke. (Frischdrucke.)
 Angebote direkt. Bedarf mehrf.

W. Krafft in Hermannstadt, Grosser Ring 14 (Rumänien):
 Ruben, die Reklame. Ihre Kunst u. Wissenschaft. Bd. I. (Paetel.)
 *Weidenmüller, Werbeunterricht. I. Tl. Heft 1. 2. 3. 4. 7. (Organisation.)

Paul Gottschalk in Berlin:
 *Chemische Industrie. Bd. 2. 7-9.
 11. 14-17. 19. 20. 29. 38. 42-44.
 *Sitzungsber. d. phil.-hist. Kl. d. Heidelberger Akad. Bd. 6. 9. 10.
 Auch defekt.
 *Franklins freier Wille. Lpz. 1787.
 *Franklin, B., kleine Schriften u. Engels Lebensweish. d. alten Witt.... Rottweil 1821.
 *— Sprichwörter d. alt. Heinrich u. Engels Lebensweish. d. alt. Witt.... Berlin 1819.
 *(B. Franklin.) Schatzkästlein od. Anweisg., wie man tätig werden kann. Hrsg. v. Bergk. Leipzig 1833.
 *Franklin, B., alte Goldbriefe. Neu herausgeg. zu Nutz und Frommen d. Jugend. Coburg 1833.
 *— freier Wille. Wien 1790.
 *— sicherer Weg zu einer festen moral. Gesundheit zu gelangen ... Wien 1811.
 *— Tagebuch ... Eschwege 1830.
 *— goldenes Schatzkästlein ... Quedlinburg 1838.
 *— do. Quedlinburg 1839.
 *— do. Wien 1838. (Ins Böhm. übertr. v. Kampeliki.)
 *— d. Weg z. Reichtum. Erf. 1841.
 *Franklins freier Wille. Wien 1787.
 *Franklin, B., Schreiben an Ingenhausen über das Rauchen der Camine. Hamburg 1788.
 *— Bericht f. diejenigen, so sich nach Amerika begeben wollen Hamburg 1786.

Martin Breslauer in Berlin W. 8, Französ. Str. 46:
 *Die besten Bücher aller Zeiten u. Literaturen. Bln. 1889.
 *Goethe. Ausg. 1. Hand. I. Bd.
 *Meyrick Booth, Dickens u. s. Werke in pädag. Bedeutung. Zürich.

Teetzmann & Sohn, Buchversand in Leipzig, Windmühlenweg 12:
 *Elze, Primus Taubers Briefe.
 *Loserth, Reformation u. Gegenreformat. in d. innerösterr. Ländern.
 *Bernecker, d. preuss. Sprache.
 *Vondrák, vergl. slav. Gramm. I.
 *Kretschmer, Einleitg. i. d. Gesch. d. griech. Spr.
 *Strzygowski, Kleinasiens ein Neuland.
 *Kurschat, Gramm. d. litauischen Sprache.

Paul Gottschalk in Berlin:
 *Deutsche belletrist. Zeitschriften u. Journale vor 1830.
 *Samml. von Almanachen u. Taschenbüchern literar. Inhalts vor 1830.
 Reihen, Bände, ganz besonders aber geschlossene Samml., es kommen auch grösste Objekte in Betracht.

Eugen Haag in Luzern:
 Hagenbeck, von Tieren u. Menschen. Geb.
 Guerville, d. mod. Aegypten. Geb.
 Niggli, Lehrb. d. Mineralogie. Geb.
 Hausenstein, nackte Mensch. Gr. Prachtausg.
 Goethes Werke. 4 Bde. Orig. Leder m. Goldschn. (Reclam.)
 Bersch, Cellulose. (Chem.-techn. Bibl. Bd. 269.)
 Wundt, das Matterhorn u. seine Geschichte. In-4°, illustr. mit 32 Tafeln.

Christian Stoll in Plauen i. V.:
 Semi-Kürschner.
 Forrer, Reallexikon.
 Gladbach, Holzbauten d. Schweiz — schweizer. Holzstil.
 Handarbeitsbücher. Alles.
 Jamnig u. R., T. d. gekl. Spätze. Schwindrazheim, dt. Bauernkunst.
 The Yerkes' Collection.
 Stick. u. Sp.-R. Früh. Bde. u. 21.
 Oidtmann, Alles üb. Glasmalerei.
 Tenax. Porzellan.
 Kerl, Tonwarenind. Kplt. u. I. T. Hopf, altpers. Teppiche.
 Lipperheide, Smyrna-Arbeit.
 Ströhl, heraldischer Atlas.
 Lessing, Gewebesammlung.
 Dolmetsch, Ornamentenschatz.
 Racinet, polychr. Ornam. I/II.
 — Kostümwerk. Dt. u. frz.
 Jones, Grammar of ornament.
 Guiffrey, M. Hist. gén. de la tap.
 Picard, l'ornement. fleurie.
 Kolbenheyer, Stick. i. d. Bukow.
 Larisch, Beisp. k. Schrift. 1 u. 4.
 Lehner, Gesch. d. K.-Gew. Kplt. u. Lfg. 6 ap.
 Haberlandt, text. Volksk. in Oest. Alt. Wien. Teppichwk. a. Fortsetz.
 Robinson, eastern carpets. I/II.
 Text. Kunst u. Ind. E. Bde. u. H.
 Falke, rhein. Steinzeug.
 Hesdörffer, Blumen u. Stauden.
 Webs-Timm, 35 Möbel-Stile.
 Fischbach, Werke.
 Gerlach, Völkerschmuck.
 Kostümwerke. Alles.
 Vilmorin, Blumen-Malerei.
 Dekor. Vorbilder. (Hoffmann.) Auch def. Expl.
 Dillmont, Handarb.-Büch. (Alles.)
 Jap. Tuschzeichn. d. Mitzugoro Ostwalds Farbenatlas.
 Ostwalds Farbkörper.
 Speltz, Ornamentstil. Englisch.
 Meyer, Hdb. d. Ornamentik. Engl. Ständig grösstes Kaufinteresse f. echte Stilwerke (bes. üb. Textilind., — Keramik, — Metall, — Möbel usw.) vorhanden.

H. Lindemanns Buchh., Stuttgart:
 *Mauthner, philos. Wörterbuch.
 *Jahrbücher, Preuss. Bd. 184 H. 1, ev. Bd. 184 vollst.

Lippert'sche Buchh., Halle a. S.:
 Goethes Werke. Weimar. Ausg. Abt. I—IV.

Litera Georg P. Page, Darmstadt:
 *Poggendorffs Annalen 1790—1824 (Bd. 1—76), 1834—1843 (Bd. 107—136). Direkte Angebote erbeten.

Liehmann & Wenzel, Turn-Tepitz:
 Luegers Lexikon. 2. Aufl.
 Brehms Tierleben. 4. Aufl.

F. J. Reinhardt in Fulda:
 *Schule d. Thermodynamik. I. II.
 *Bitter, Hdb. d. preuss. Verwaltg.
 *Bild vom letzten Kurfürsten von Hessen.
 Angeb. möglichst direkt erbeten.

J. A. Mayer'sche Buchh., Aachen:
 *Schultz, Albin, häusl. Leben d. Kulturvölker.
 *Krag, Rattenmädchen.
 *Poe, die Foltern.
 *— der Fall Waldemar.
 *Käferlein, der Bankkredit.
 *Kunst u. Künstler. 1922 Nr. 2 ap.
 *Hildebrandt, Problem d. Form.
 *Ranke, Weltgesch. Kplt. Halbin.
 *Neue Rundschau 1904. Kplt. Br. od. geb.
 *Nernst, theoret. Chemie. Gebdn. Letzte Ausg.

Jos. Baer & Co., Frankfurt a.M.:
 *Brodnitz, engl. Wirtschaftsgesch.
 *Sartorius v. W., dt. Wirtschaftsgesch.
 *Sombart, Volkswirtsch. i. 19. J., — Bourgeois.
 *Knapp, Beitr. z. Rechts- u. Wirtschaftsgesch. 1902.
 *Mombert, Stud. d. Konjunktur.
 *Schlüter, Chartistenbeweg.
 *Segantini, hrsg. v. Servaes.
 *Poggendorff, biogr.-lit. Handw. d. exakt. Wiss. 4 Bde.

A. Kollár in Baja:
 *Salzer, Literaturgeschichte.
 *Haacke-Kuhnert, d. Tierleben d. Erde. 3 Bde.
 Angebote u. Antiquariatskataloge direkt an Dr. K. Kollár in Leipzig, Dresdnerstr. 54, II erbet.

Rud. Petermann, Bremerhaven:
 Benedikt-Ulzer, Fettanalyse.
 Cortez, Eroberung. (Insel.)
 Eichler, Blütendiagramme.
 *Günther, Stud. d. Bakteriologie.
 *v. Hassell, hannov. Geschichte.
 *Heinse, Schriften. Alles.
 *Hempel, gasanalyt. Methode.
 *König, Unters. landw. Stoffe.
 *Moldenhauer, techn. Praktikum.
 *Röttger, Nahrungsm.-Chemie.
 *Pape, griech. Wörterb.
 Ploss-Bartels, Weib.

Paul Parey in Berlin SW. 11:
 *v. d. Borne, Taschenbuch der Angelfischerei. 1. Aufl. (1877), 2. Aufl. (1882), 3. Aufl. (1892).

Max Niemeyer, Verlagsbuchh. in Halle a. S.:
 Erdmann, Bedeutung d. Wortes. Angebote direkt.

Karl W. Hiersemann in Leipzig: Jahrb. d. kunsthistor. Sign. Wien. Bd. 16—18, 20—23, 25, 27, 35 u. ff. 1895 u. ff. Spez. Bd. 16. Domanig, Peter Flotner. Ilg, Neugebände. — Galeriewerk. Dollmayer, Raffaels Werkst. Schneider, Klora. Schlosser, e. verones. Bilderb. Boeheim, Nürnb. Waffenschm. Register dazu. Zimmermann, Invent., Acten. Reg. usw. Uhlirz, Urkunden u. Register. Davari, Urkund. u. Inv. a. d. Archiv. Storico. Gonzaga. Personenreg. z. II. Teil. Band 17. Wurzbach, öst. Wappen in d. Stichen d. Meister. Schlosser, Giustos Fresken in Padua usw. Kenner, Porträtslg. d. Erzherz. Ferd. v. Tirol. Chmelarz, Gg. u. Jakob Hoef- nagel. Wiener Goldschmiede u. ihre Bez. z. k. Hofe. List, d. Kornblum. Modern, Mömpelgarder Flügel- altar usw. Reg. z. I. Tl. v. Laschitzer. Schönherr, Urk. u. Reg. a. d. Statthalterei-Archiv. Uhlirz, Urk. u. Reg. a. d. Arch. d. Haupt- u. Residenzst. Personenreg. z. II. Teil. Band 22. Glück, Antwerpener Malerei im 16. Jahrh. Dvorak, Illum. d. Joh. v. Neumarkt. Modern, gew. Schwerter u. Hüte in d. Sig. Dollmayr, Giulio Romano u. d. klass. Altert. Wichhoff, Bilder weibl. Halb- figuren. List, Wendelin Boeheim. Dörnhoffer, Ed. Chmelarz. Ludwig, Dokum. üb. Bilder- sendgn. v. Venedig. Register z. I. u. II. Teil.	Herm. Bahr's Bh. Conrad Haber in Berlin W. 8: Bitter, Handwörterb. d. preuss. Verwaltungsrechts. Gierke, Privatrecht I. Franck, Str. G.B. Olshausen, Str. G.B. Ebermeyer, Str. G.B. Ztschr. f. d. ges. Handelsrecht. — f. Versicherungsrecht u. Ver- sicherungswissenschaft. Jahrbuch f. Nationalökonomie u. Statistik. Dernburg, bgl. Recht III. 3. A. Spencer, Syst. d. synth. Philos. Wundt, Völkerpsychol. VII/X. Meyers Konv.-Lexikon. 24 Bde. Entscheidgn. in Zivilsachen. Litzmann, d. deutsche Drama. Handelsgesetze des Erdballs. Willy Weise G.m.b.H., Berlin W. 9. Böttger, Adolf, Gedichte. 6 Bde. Freytag, Gust., stl. Werke. Geb. Dehio u. Bezold, Bauk. d. Abendl. F. Rohracher in Lienz, Osttirol: Alles von Fred. W. Faber. Archiv f. Lit. u. Kirchengesch. d. M.-A. Bd. 5. 1891—92. Familler, Pastoral-Psychiatrie. Stöhr, Pastoralmedizin. 5. A. Monum. Poloniae hist. T. 5. Pflugk-Harttung, Acta Pontif. Rom. 3 Bde. 1888. Augustinus, Op. Migne. T. 16. Chrysostomus, Op. Migne. S. Martin Fraenkel in Berlin W. 35: • Hayn, Bibl. Germ. erot. i. 1 Bde. • Hoff, Richter (Bibliogr.). • (Lahrer) Kommersbuch 1858. • Dohm, Denkwürdigk. m. Zeit. 5 Bde. Kplt. od. 4 u. 5. • Lachmann, Gesch. u. Gebräuche d. maurer. Hochgrade. • Miller, the abridgement of gar- deners dictionary. 1763. • Hottenroth, Trachten. • Scherr, Schiller. 1859. • Kleist, d. zerbr. Krug, ill. v. Menzel. • Menzel, Heerschau d. Soldaten Friedr. d. Gr. Kolor. • Bros, rhein. Städtekultur. Auch einz. Bde. • Marbach, Volksbücher. 53 Hft. 1838 ff. Kplt. u. einz. • Halbfass, abseits d. Heerstr. Gsellius in Berlin W. 8: Entsch. d. Oberverw.-Gerichts. Bd. 7—10, 12—21, 29—30 u. 35—48. E. Remer'sche Bh. in Görlitz: • Axenfeldt, Augenheilkunde. • Barbusse, Feuer. • Brandt, Sehen u. Erkennen. • Busse, Weltliteratur. • Corning, topogr. Anatomie. • Raesfeld, Rehwild, — Weidwerk	L. Wickens in Mainz: • Lellen, Goethe-Briefe. • Goethe. Weimarer Ausg. • Goethe-Jahrbücher. • Der junge Goethe. (Insel.) • Hirth, deutsches Zimmer. • Brentano. Gute Ausg. • Gobineau, Renaissance. Grosse Ausg. (Insel.) • Berghaus, phys. Atlas. • Andrees Handatlas. Letzte A. • Neeb-Kautzsch, Dom zu Mainz • Nietzsche. Kplt. Friedensausg. • Winter, Lehrb. d. gynäkol. Diagnostik. • Stobbe, Handb. d. dt. Privat- rechts. Kplt. • Zitelmann, internat. Privat- recht. Bd. I. II, 2. • Liebermann, Gesetze d. Angel- sachsen. Kplt. • Wreszinski, Atlas altägypt. Kulturgeschichte.	Rudolf Geering in Basel: • Buxtorf, Basler Geschichten. • Ganghofer, ges. Schr. Serie I. • Wackernagel, Gesch. Basels. • Liebenau, schweiz. Gasthofswes. • Luthers Werke, v. Buchwald. • — Auslegungen v. Eberle. • May, das Waldröschen. • Merz, Burgen d. Sisgaus. • Moritz, Anton Reiser. • Müller, Künstlerlexikon. • Neumayr, Erdgeschichte. • Nostradamus, erstaunliche Ge- schichte. • Orelli, Religionsgeschichte. • Ornamentenschatz, v. Dolmetsch. • Rechtsquellen von Basel. • Rein, Japan. • Reisch-Kr., Bilanz u. Steuer. • Rhode, Handelskorrespondenz. • Rüeger, Chronik v. Schaffhausen. • Scheitlin, Tierseelenkunde. • Schweizer eigener Kraft. • Steiner, Jacob, Werke. • Textile Volkskunst Österreichs. • Tschudi, Helvetische Chronik. • Cappeller, Sanskritwörterbuch. • Mülinen, Helvetia sacra. • Hesdörffer, Zimmergärtnerei. • Stroehl, herald. Atlas. • Heierli, Urgesch. d. Schweiz. • Dühren, Geschlechtsleben i. Engl. • Bibl. d. Unterhaltung 1920, 21. • Assekuranzjahrbuch. Jahrg. 39. • Faesi, Beschreib. d. Eidgen. • Herrliberger, schweiz. Topogr. • Hellenbach, Magie d. Zahlen. • Handbuch d. Gynäkologie. • Vogt u. Specht, Säugetiere. • Wappenbücher. Alle schweiz. • Warburg, Kulturpflanzen. • Weiss, Schriften d. N. Test. • Whymper, Gletscherfahrten. • Winckelmann, Kunst d. Altertums. • Wölfli, klassische Kunst. • Wölker, englische Lit.-Gesch. • Wundt, die Jungfrau. • Zeller, bibl. Wrtrb. 1856, 66, 85. • Zur Westen, Exlibris. • Schweiz Schachzeitg. 1900, 01, 02. • Frobenius, Afrika sprach.
Paul Waetzelt in Freiburg i. Br.: Clebsch, algebr. Formeln. — Vorles. üb. Geometrie. Detzel, christl. Ikonographie. Friedrich d. Gr. Hobbing. Grothuss, die Halben. Lemberger, Bildnisminiat. i. D. Lesson, Kolibriwerk. Französ. Mas, le verger. Rösel, Insektenbelust. A. e. Zimmerische Chronik, v. Barack Jost Amman, — Fischart. (Frühdr.) Hefner-A., Trachten. 10 Bde. Eder, Jahrbuch. Alle Jgge. Horley-H., Landsch.-Photogr.	Gsellius in Berlin W. 8: Entsch. d. Oberverw.-Gerichts. Bd. 7—10, 12—21, 29—30 u. 35—48.	Gustav Brauns in Leipzig: 1001 Nacht. Vollst. Ausg., illustr. 2 od. 4 Bde.	Karl Brunner'sche Bh., Chemnitz: • Adolf Friedr. zu Mecklenb., ins innerste Afrika. • Amundsen, Eroberung d. Südpols. • Bunte Bilder aus d. Sachsen- lande. I. Bd. • Cook, James, Weltumsegelungs- fahrten, übers. v. Edwin Hennig. • Deledda, Grazia, Eterna Roma, Nuova Antologia. • Ibsens Werke. 4. Bd. apart. • Wagenfeld, Friedrich, Bremer Volkssagen. • Zola, Emile, Rom. • Auerbach, Schwarzwälder Dorf- geschichten. Bd. 1 apart.
Albert Müller Buchh. in Zürich: Graf Schieffen, ges. Werke.	Meysenbug, Memoiren einer Idealistin. 2 Bde.	Nansen, mit Schneeschuhen. Bd. I. Meyers kl. Konv.-Lexikon. Bd. 8.	Robert Hoffmann G.m.b.H., Leipzig: Batka-Nagel, allgem. Geschichte der Musik 4—5 Bde.

Danekwerts'sche Bh., Harburg, E.: *Duboc, Psychologie d. Liebe.
— Hütte. I—III.

Hefantiquar Jacques Rosenthal in München, Brienerstr. 47: Zimmermann, Giotto. Stielers Handatlas. Deutsche Literatur. Erstausg. Freimaurer, — Rosenkreuz. Alles. Ost- u. Westfriesland. Alles. Triest. Alles. Steir. Alles. Wolfenbüttel. Ansichten.

Joh. Schreitmüller, Dresden-N. 6: *Fuchs, Sitten. Kplt. u. einzeln. — Alles andere. Brockhaus' K-Lex. (Jahreszahl.) Meyers Konv.-Lex. 5. u. 6. Aufl. Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Bd. 8 — 24. (Bibliotheksband C.)

Karl W. Hiersemann in Leipzig: Botenus, Cracoviae. 1609. Wickerhauser, Blütenkranz a. D. 1858. Schlechta, osman. Sprichw. 1865. Rückert, Königsbuch d. F. 1890. Hamasa od. d. ält. arab. Volkslieder. 1846. Morier, J., Werke. 15bänd. Ausg. 1887. Roscher, Lexikon d. griech. u. röm. Mythologie. 1884. Handbuch d. Kunsthissenschaft. Kplt. u. einz. Archiv f. Buchbinderei. Jg. 14—19. Frobenius, Völkerkunde. Geogr. Zeitschrift. Bd. I—XIV, kplt. u. einz. Zeitschr. f. päd. Psycholog. Jg. 19. 21. 29.

Ganghofer, d. gr. Jagen. 1920. Dehio, Handb. d. dtscrn. Kunstdenkmäler. Bd. IV. Hottenroth, Handb. d. deutschen Trachten. 1896. Bauzeitung, Allgem. Jg. 1916, 1917, 18.

Joseph Baer & Co., Frankfurt a. M.: *Ostwald, Farbkörper. Ausg. B. *Dessoir, Ästhetik.

*Fehling, Lübeck. Stadtgüt. I. 1905. *Rayleigh, Theor. d. Schalls, v. Neesen. *Schepp, Dynamik d. Syst. starr. Körper. 1898. *Zola, Conquête de pl., — Faute de Mouret, — Page d'amour, — Joie de vivre, — Terre, — Bête humaine.

*Zeitschrift, Mainzer. Jg. 8, 6—11, 14 uff. *Bach, Vers. üb. d. Art Klavier zu spielen. 1906. *Bach, Klavierwerke. Nicht Peters. *Reger, Orgelwerke. *Wagner, Klavierausz. Ring, — Lohengrin, — Tannhäuser, alles Kleinmichel. *Ubbelohde, Handb. d. Chem. d. Fette. III. *Boethlingk u. Roth, Sanskr.-Wörth.

J. Harder, Buch- u. Kunsthändig. in Altona a. Elbe:
Die Insel. I. Nr. 3, 7—8, 10—12.

— II. " 3, 12.
— III. " 9, 10.
v. Hefner, Stammbuch. Autographen. (Gute Stücke.) Ostwald, Farbenatlas. Ausg. B. Meyers Konv.-Lex. 24 Bde. Dithmarschen. Alles. Michaelsen, Urkundenbuch z. Gesch. d. L. Dithm.

Schleswig-Holstein. Alles. Schwenker, Bilder zu den Eisenacher Perikopen. Komplett. Lichtenberg, Gedank. (Diederichs.) Muther, Studien u. Kritiken. Fred, Segantini. Karlweiss, grobe Hemd.

Felix L. Dames, Berlin-Lichterfelde:
*Malacozool. Blätter. N. F. 11 Bde.
*Mefeld, landw. Flora. 1866.
*Boissier, Diagn. plant. orient. Ser. I.
*Burnat, Flore d. Alpes mar.
*Clementi, Sertulum or. 1855.
*Déséglise, Thymi opiz.
*Fiori et Paoletti, Flora Ital.
*Pleischmann, Flora Krains. 1844.
*Gussone, Flora sicula.
*Janka, Adatok Mag. Flora. 1876.
*Krasan, Bergheide.
*Kuznezow, Busch u. a. Flora cauc.
*Ledeboer, Flora ross.
*Lipsky, Flora caucas.
*Moris, Flora Sardoa.
*Nobbe, Samenkunde.
*Oesterr. Bot. Ztschr. 1854.
*Rouy et Foucaud, Flore d. France.
*Schultz, anal. Cichoricar. 1841.
*Sudre, Rubi Europ.
*Sylloge Plant. Ratisb. I. 1824.
*Tenore, Flora Neapol. I—V.
*Tommasini, Veget. di Veglia. 1875.
*Visiani, Piante d. Graecia. 1842.
* — nuove. 1856.
*Willkomm, Pflanzenverbr. Iber. Halbinsel.
*Wallroth, Schedulae crit. 1822.
*Wolff, Potentillenstudien. I. II. Angebote direkt!

A. Lax in Hildesheim:
*Illustr. Landwirtschafts-Lexikon. Gebunden. Angebote direkt.

Burgersdijk & Niermans, Leiden:
*Somary, Bankpolitik.
*Hellauer, Welthandelslehre.

Stellenangebote.

Für 1. September 1922 suchen wir für unsere Bücherei Nürnbergerstraße einen Gehilfen(in), Gehilfin bevorzugt (nicht über 25 Jahre) mit guten Literaturkenntnissen (vor allem Jugendliteratur, Pädagogik u. Kunst) für alle vor kommenden Arbeiten, besonders Ladenbedienung, auch Kunstgewerbe und Graphik. Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf und Gehaltsansprüchen an Deutsche Wanderbuchhandlung, Leipzig, Mohrstr. 22.

Suche zum 1. Ott. oder früher

Gehilfen,

der mit allen im Sortiment vor kommenden Arbeiten vertraut ist. Bewerbungen erbitte mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen u. Bild

Kräuter'sche Buchhandlung (Julius Stern), Worms a. Rh.

MÜNCHEN

Jüngerer Antiquar

aus guter Schule, tüchtig u. an selbstständiges Arbeiten gewöhnt, findet sofort,

ev. auch spät, sehr angenehme Stellung

in einem neu ins Leben gerufenen Unternehmen mit großen Ausbauabsichten.

Kenntnisse auf dem Gebiet der katholischen Theologie und Literatur erwünscht.

Angebote mit Zeugnissen und Lichtbild unter Nr. 1587 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Reisender.

Bei den Sortimenten gut eingeführter arbeitsfreudiger Herr wird für möglichst sofort von bedeutendem Verlagsunternehmen für den Aufzähldienst gesucht. Abgesehen von festem Gehalt und einer entsprechenden Umsatz-Provision werden ansehnliche Spesen und Tagegelder gewährt. Es handelt sich um einen angenehmen und dauernden Posten.

Ausführliche Angebote mit Zeugnisabschriften unter Nr. 1582 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für die Expedition suche ich am 1. Oktober einen jüngeren flott und sicher arbeitenden Verlagsgehilfen. Angeb. mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen erbeten

Jena, den 6. Juli 1922

Gustav Fischer
Verlag.

Für unser Sortiment suchen wir eine tüchtige Kraft mit vielseitigen Erfahrungen. Ausführliche Bewerbungen mit Photographie u. Zeugnisabschriften an

Speyer & Peters,
Berlin NW 7.

Zeitschriftenverlag

in Berlin sucht durchaus erfahrenen Herren für

leitenden Posten.

Angebote mit Werdegang, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter Nr. 1583 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Berlin

Versand- und Exportbuchhandlung sucht für sofort oder später einen tüchtigen Gehilfen mit guter Schulbildung und vielseitigen allgemeinen und fachlichen Kenntnissen. Gelehrter Sortimenten bevorzugt. Der Betreffende muß stilgewandter Korrespondent und mit der französischen und englischen Sprache einigermaßen vertraut sein. Der Posten erfordert leichte Ausstattungsgabe u. die Fähigkeit, selbstständig zu arbeiten. Nur arbeitsfreudige Herren, auch solche, die ihre Lehrzeit jetzt beendet haben, wollen sich melden.

Ausführliche Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild erbeten unter Nr. 1584 an die Geschäftsstelle des B.-V. Abschriften und Lichtbild werden innerhalb 14 Tagen zurückgesandt.

Dame

mit längerer Praxis als Kassiererin und Buchhalterin für unser Kontor gesucht. Kenntnisse in Stenographie u. Maschinen Schreiben erwünscht, nicht Bedingung. Angebote mit Angaben über bisherige Tätigkeit, Zeugnisse und Ansprüche erbeten.

Deutscher Kunstverlag
G. m. b. H.
Berlin W 8, Wilhelmstr. 69.

Tüchtiger Gehilfe.
gewandter Verkäufer, wird als Mitarbeiter des Chefs gesucht für selbständige Dauer- bzw. Lebensstellung. Eintritt möglichst bald. Bei Konvenienz wird Beteiligung am Unternehmen gewährt.

R. Grabner, Akad. Buchhdg., Innsbruck.

Für mein lebhaftes Sortiment suche ich einen humanistisch gebildeten Gehilfen, der mit allen Arbeiten im Buchhandel von Grund auf vertraut ist, über gute Kenntnisse der wissenschaftlichen Literatur verfügt und Erfahrung hat im Verkehr mit akademischer Kundschaft. Auch Herren, die spezielle Kenntnisse auf bestimmten Literaturgebieten haben [Medizin, Philologie, Rechtswissenschaft usw.], kommen in Betracht. Der Eintritt soll möglichst schon Mitte oder Ende Juli erfolgen.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschr., Bild u. Gehaltsansprüchen erbittet

Conrad Kloß
Buchhandlung
für Universitätswissenschaften
Hamburg
Dammstr. 13.

Tüchtigen
Herstellungsbeamten

für den Abschluß von Verträgen und die Pflege der Verbindungen mit Buchdruck., Buchbind., Papierlieferanten usw. sucht in instruktive und bei zufriedenstellenden Leistungen aussichtsreiche Stellung der

Montanusverlag
zu Siegen.

Wir suchen zur Entlastung unserer Prokuristen

einen ersten Hersteller,

dem ein großes Maß von Selbstständigkeit zugedacht ist. Der Posten ist interessant und vielseitig, stellt aber hohe Ansprüche an das Können des Inhabers. Herren mit Durchschnitts-Kenntnissen oder Anfänger kommen nicht in Frage.

Der betr. Bewerber muß geschulten Geschmack haben, Erfahrung in der Kalkulation, Kenntnis von Material und Technik, sowie Tätigkeit in größeren Betrieben nachweisen können, ihm muß die Fähigkeit zu disponieren und zu organisieren eigen sein.

Wir sind bereit, einer ersten Kraft hohes Einkommen und weitere Vergünstigungen einzuräumen.

Grethlein & Co.
Verlagsbuchhandlung
Leipzig

Nicht zu junger

Sortiment

zum baldigen Eintritt gesucht. Angebote mit Bild erwünscht
M. Waldbauerische Buchhdg., Passau

Für 1. Oktober

suchen wir für Expedition und Ladenbedienung

einen jüngeren Gehilfen

mit Kenntnissen der christl. Literatur. Verlangt wird flottes, gewissenhaftes Arbeiten. Großhandels-Gehalt nach Ortsatlas. Angebote mit Zeugnisabschriften erwünscht.

J. G. Oncken Nachfolger
(G. m. b. H.),
Cassel, Jägerstr. 11.

Suchen selbständig arbeitenden jüngeren Musikalienhändler.
Angebote unter # 1588 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger jüngerer Gehilfe (Gehilfin)

mit guten Sortimentskenntn., angenehmen Umgangsformen u. Katalogisierungsarbeiten vertraut, sofort oder 1. Okt. gesucht. Gehaltsanspr. erbet.
W. Schnock,
L.Fa.: W. Koch, Königsberg, Pr.

Perfekte Stenotypistin
für angenehmen und gut bezahlten Posten gesucht. Eintritt möglichst bald erwünscht. Persönliche oder schriftliche Bewerbungen an

Oldenburg & Co. Verlag,
Berlin SW 48,
Wilhelmstraße 9.

Lehrstelle frei!
Brandenburg a. H.

M. Eventus Nachf.

Stellengesuche.

Junger Sortiment, zurzeit in ungünstiger Stellung, sucht zum 1. Oktober 1922 Stellung. **Nord- ob. Süddeutschland** bevorzugt. Angeb. u. # 1590 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Philologe (Anfang d. 20) sucht mögl. bald in Verlagsbuchhandlung oder Sortiments-Buch. Stelle als **Volontär od. Lehrling**. Univ. Stadt bevorzugt. Angebote mit näheren Angaben erbeten an die **C. Brünnow'sche Hofbuchh.**, Neubrandenburg.

Gesunder, arbeitsfähiger

Buchhändler

37jährig, akademisch gebildet, such. Stellung im Sortiment gleich welcher Art. Mögl.keit zu einer Beteiligung mit zunächst 100 Mille ist vorhanden.

Angebote erbeten unter # 1580 an die Geschäftsstelle des B.-V.

In Süddeutschland

sucht junger Herr, der bereits als Volontär im Verlag und Sortiment tätig war,

sofort feste Anstellung in gut geführtem schwissenschaftlichen

Verlag oder Sortiment;

bevorzugt

Mannheim, Wiesbaden, Mainz und Darmstadt

oder eine andere Stadt jener Umgebung.

Evtl. nach Einarbeitung Beteiligung!

Angebote an Ustinger, Wiesbaden, Taunusstr. 64.

Junger Sortiment,

vertraut mit allen Sort.-Arbeiten, Zeitschriftenlesezettel, Leihbücherei, sucht zum 1. oder 15. August Stellung in größerer Stadt Mittel- oder Süddeutschlands. Gef. Angeb. unter "E. K." # 1589 an die Geschäftsst. des Börsenvereins.

Vermischte Anzeigen.

Verlagreste, Druckplatten usw. kaufen bei E. Bartels, B. Weißensee.

Prima Packstrasse (Hans) Rilo 40 II., empf. Graf, Leipzig Kohlgartenstr. 56.

Auslandabnehmer f. erstklass. Villenwerk, Schloss- u. Lebenschlaf, Erdinneres (Restauflagen) gesucht! Röh. Silber, Siegen, Schützenstr. 52.

Wir suchen Arbeit!

Unsere Druckerei ist mit modernem Material, besonders auch für Anzeigenfazit sowie Schreibmaschinen ausgestattet. Fachschriften in großer Auslage oder sonstige Massenauslagen

für variable Rotation

werden unter günstigen Bedingungen in Lohndruck übernommen. Ein eingerichtete Buchbinderei sowie eingearbeitetes Expeditionspersonal bürgen für prompten Versand.

C. B. Engelhard & Co. G. m. b. H.,
Hannover.

Billigen Papierbezug

— durch teilweise ganz erhebliche Frachtersparnisse — sichern sich alle Verleger, die in Mitteldeutschland drucken lassen, zu **äusserst vorteilhaften Preisen** — für wirklich nur gute Qualitäten in Druckpapieren für Bücher u. Zeitschriften (satin. u. maschinengeschnitten), wenn sie für kurzfristige Anfertigungen bestimmt. Angebote einfordern von

Alwin Fröhlich Papiergrosshdlg., Leipzig-Gohlis

Vertretung für Gross-Berlin: Gebr. Puhlmann, Berlin-Lichtenfelde-Ost, Siedlung „Kriegerheim“ Nr. 31.

Zinglers Kabinett / Frankfurt a. M.

Kaiserstrasse 23

Wir bieten an

1500 Charivaridrucke
für 100000.— Mk.
Je 100 Lithos für 7000.— M.
Darunter vollständige Serien.

Inhaltsverzeichnis

U = Umschlag. — I = Illustrierter Teil. — WoA = Wochen-Anzeiger.

Redaktioneller Teil: Bekanntmachung des Vereins Leipziger Kommissionäre, S. 953. — Verein d. Buchhändler zu Leipzig, S. 953. — Kreisverein Mecklenburgischer Buchhändler, S. 953. — Der 18. deutsche Bibliothekartag. Von Dr. H. Praesent, S. 953. — Die Entwicklung des deutschen literarischen Verlages im französischen Urteil, S. 957. — Kleine Mitteilungen, S. 958. — Personalnachrichten, S. 960. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels, S. 7705. — 19. Liste d. Verlagsfirmen usw., S. 7708. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind, S. 7708. — Anzeigen-Teil: S. 7709—7748.

Hlad. Buchh. in Chemn. 7740.	Dr. Kunstverlag in Bla. 7740.	Hannemann's Bl. in Vrln. 7737.	Vünderdorff'sche Bl. 7740.	Püllmann 7741.	Ziegmann & S. 7744.
Hlad. Verstandbuch. in Brsl. 7739.	Dr. Wunderbuch. 7746.	Härder 7740.	Ludwig in Reihe 7741.	Recht 7726, 7727.	Leubner 7713.
Alberti 7736, 7738, 7740.	Ditskus-Berl. 7742.	Harrasowits 7743.	Luft 7740.	Reclam jun. 7711, 7725.	Thomas, Th., in Re. 7737.
Altmann in Re. 7730, 7736.	Domke 7739.	Hartmann in Elbf. 7738.	Maier G. m. b. H. 7730.	Reichenbach'sche Brdbh.	Thüring. Warte 7742.
Arnold in Dr. 7735.	Dr. Mont-Schaumberg'sche Bl. 7741.	Hege 7716.	Maier Komm.-Ges. in Re. 7741.	Reinhardt in Rulda 7730	Trinks 7739.
C'Art Ancien S. A. 7739.	Düncker, A., in Weim. 7740.	Hengstenberg in Hoch. 7740.	Marqueriten-Berl. 7742.	Reiß 7744.	Troemer's U. B. 7742.
Augsb. Buch- u. Kunst-ant. 7743.	Ebd. 7742.	Hiersemann 7745, 7746.	Matt 7737.	Reiß 7710.	Trowitzsch & S. in Erf. a. D. 7725.
Bahr's Bl. in Brln. 7745.	Giehols & Sch. 7709.	Hirsch in Rattow. 7740.	Matthes, H., 7740.	Reiner'sche Bl. 7736, 7745.	Twiegmeyer, H., 7742.
Baer & Co. 7738, 7744.	Ginfusges. Löwen 7739.	Hoffmann G. m. b. H. in Re. 7740, 7745.	May & Comp. 7743.	Rohracher 7736, 7745.	Ulrich & Co. 7738.
Bartsch in Weih. 7747.	Giehlepp's Bl. 7737.	Huthmacher 7736, 7740.	Mayer'sche Bl. in Nach. 7744.	Röhrheld 7736, 7737.	Urban in Dr. 7742.
Bassermann 7739.	Engelhard & Co. 7748.	Hyperionverlag 7714, 7719.	Melsner in Karau 7741.	Rosenthal, J., in Mü. 7746.	Urauell-Berl. 7716.
Bergmann in Mü. 7734.	Engelmann, W., in Re. 7746.	Juelz-Berl. 7724.	Melsner in Ha. 7740.	Rothe in Rue 7741.	Wänger 7747.
Bergerverlag 7714.	Faust 7742.	Jacobis Reht. in Aachen 7744.	Meinesz-Berl. 7711.	Röwoldt 7715, 7728.	Welbogen & St. 7711.
Beyer in Königsb. 7743.	Fischer 7742.	Käppel 7716, 7718.	Meinesz-Berl. 7712.	Blüse 7740.	Berl. d. Aeratl. Rundsch. 7714.
Beyers Reht. in Wien 7745.	Fischer in Re. 7742.	Kautz 7736.	Möller in Br. 7742.	Mudolph'sche Brdbh. U. 3.	Berl. Aurora 7724.
Bielefeld's Hösb. 7738.	Fest 7742.	Kautzmann in Frankf. a. M. 7736.	Möller in Br. 7742.	Mützen & R. 7714.	Berl. d. Vorrenverein U. 4.
Bifz U 2.	Feyer 7739.	Kautzmann in Frankf. a. M. 7736.	Möller in Pord. 7740.	Schollstein, H. 7720.	Berl. H. Carl 7729.
Bien 7742.	Friederici 7745.	Kettembell 7738.	Möller in Rond. 7740.	Shally 7742.	Berl. Stahleisen 7736.
Blof 7738.	Frisch 7745.	Kiepenheuer 7721, 7725.	Möller in Rir. 7746.	Scheller in Erf. n. W. 7741.	Berl. d. Weib. Bücher 7714.
Borgogno 7739.	Gieseler & B. 7742.	Killinger U. 3.	Morgenstern's Bl. 7741.	Schirmer's Bl. 7742.	Berl. d. Wochenschr. & T. 7714.
Borgmeyer 7738.	Görke & Wylbb. in Chemn. U. 2.	Kittel 7710.	Moris & M. 7736.	Schmidt & Co. 7730.	Aktion U. 3.
Brauns 7736, 7745.	Görster & N. U. 2.	Kloß 7747.	Morn's Hösb. 7741.	Schmitz & v. S. Reht. 7739.	Violet 7711.
Breslauer 7744 (2).	Granat 7745.	Koch in Re. 7731.	Müller in Altenb. 7741.	Schnock 7747.	Goldmar 7711.
Brockhaus, N. A. 7713.	Grecovert 7739.	Koch in Steyer 7739.	Müller in Lüneb. 7741.	Schöler in Erf. 7736.	Waldbauer 7711.
Brunner'sche Bl. 7745.	Friederici 7745.	Kochler's Ant. in Re. 7742.	Müller in Pord. 7740.	Schola in Brau. 7742.	Waldmann 7742.
Brunius 7747.	Frisch 7745.	Kochler, P., in Re. 7741.	Müller in Rir. 7746.	Schreitmüller 7746.	Wasmuth A. & C. 7730.
Christian 7747.	Gering 7745.	Krafft 7744.	Müller & Gräff 7741.	Schröder in Mü. 7731.	7748.
Cotta'sche Bl. 7733.	Gieckede & D. 7741.	Krauskopf & Cie. 7742.	Mannmann, P., in Re. 7742.	Schula & Co. in Bl. 7730.	Waigel 7746.
Daneß 7746.	Göttsche & Co. 7742.	Kräuter'sche Bl. 7746.	Mannmann, P., in Re. 7742.	Schule in Berlin-Mahlsdorf 7711.	Weicher 7730.
Dankwerth'sche Bl. 7746.	Gottschalk 7737.	Kreuz 7741.	Menzel & Co. 7743.	Schüge in Görl. 7745.	Weinel, A., in Re. 7737.
Daneß in Allenst. 7739.	Göttling 7745.	Kreuzer & P. 7747.	Miemeyer in Halle 7744.	Seemann, S., in Bresl. 7742.	7741, 7742.
Danner 7729.	Graef 7747.	Kroes 7744.	Mieße 7740.	Schule in Berlin-Mahlsdorf 7711.	Weihs 7745.
Degener 7711.	Grotius 7747.	Kroes 7744.	Mörs 7741.	Schüre in Görl. 7745.	Weltbrecht & M. 7738.
Denbner 7739.	Grotius 7742.	Kreuz 7742.	Mörsler & Co. 7724.	Seitz in Görl. 7745.	Weltbild, Berl. - u. Ver-
Denkblatt 7739.	Grotius 7742.	Kreuzer & P. 7747.	Mörsler & Co. 7724.	Schule in Bresl. 7745.	sand-Bl. 7740.
Densler 7744.	Grotius 7742.	Kreuzer & P. 7747.	Mörsler & Co. 7724.	Schule in Bresl. 7745.	Wiesmann 7717.
Densler 7744.	Grotius 7742.	Kreuzer & P. 7747.	Mörsler & Co. 7724.	Schule in Bresl. 7745.	Wilsens 7745.
Densler 7744.	Grotius 7742.	Kreuzer & P. 7747.	Mörsler & Co. 7724.	Schule in Bresl. 7745.	Wolff in Mü. 7714.
Densler 7744.	Grotius 7742.	Kreuzer & P. 7747.	Mörsler & Co. 7724.	Schule in Bresl. 7745.	Worb & Co. 7737.
Densler 7744.	Grotius 7742.	Kreuzer & P. 7747.	Mörsler & Co. 7724.	Schule in Bresl. 7745.	Wohrfeld 7736.
Densler 7744.	Grotius 7742.	Kreuzer & P. 7747.	Mörsler & Co. 7724.	Schule in Bresl. 7745.	Weller & Sch. 7731.
Densler 7744.	Grotius 7742.	Kreuzer & P. 7747.	Mörsler & Co. 7724.	Schule in Bresl. 7745.	Zentralst. 1. Verbr. at. 7736.
Densler 7744.	Grotius 7742.	Kreuzer & P. 7747.	Mörsler & Co. 7724.	Schule in Bresl. 7745.	Zinglers Gab. 7748.

der Bedeutung, und daher sind kulturpolitische Fragen auch bibliothekarische Angelegenheiten. Die Gefahr einer kulturpolitischen Krisis des deutschen Buches ist im Anzuge. Trotz höchster Produktionsleistung und überragender innerer und äußerer Qualität ist das deutsche Buch infolge geschickter Propaganda des Auslandes in die Enge getrieben, und es ist höchste Zeit, daß auch in Deutschland alle interessierten Kreise sich zu einer aktiven Kulturpolitik zusammenfinden. In den besetzten Gebieten ist wirksame Propaganda durch das Buch besonders dringlich. Träger dieser Propaganda sind die buchhändlerischen Organisationen und Bildungsbibliotheken. Letzteren muß der Staat eine geeignete Organisation schaffen, und Kommunen und freie Volksbildungvereinigungen übernehmen Pflege und Ausbau. Die organisatorischen Aufgaben in den Grenzgebieten in West und Ost sind die gleichen, während die bildungs-pfleglichen sich differenzieren. Das Vorgehen benachbarter Völker zeigt, daß nur in schärfster Betonung nationaler Eigenart eine weltverbende Kulturmission erfüllt werden kann. Eine ausgedehnte Kulturpropaganda beginnt gegenwärtig in den deutschen Westmarken einzusezen. In der Abwehr des Fremden durch Stärkung des Eigenen ruht der Kern deutscher Kulturaufgaben.

Die rheinische Kultur ist trotz mannigfacher Gelegenheit, sich im Laufe der Geschichte westlich zu orientieren, deutsch geblieben. Je tiefer dieses Deutschsein und Deutschfühlen in dem Erleben deutscher Kultur wurzelt, desto widerstandsfähiger wird es sein und desto mehr wird es sich zu Überzeugung und Gesinnung erheben. Dazu gehört irgendein höherer Grad geistigen Seins. Hier setzen die besonderen Aufgaben der Bildungsbibliotheken ein: Pflege vor allem der Kulturgebiete, auf denen sich deutsches Denken, Fühlen und Wollen am unmittelbarsten zeigt. Zu verstandesmäßiger Erfassung deutscher Kultur dienen in erster Linie Bücher der politischen, Kultur- und Sittengeschichte. Die Erzählerkunst steht als Bildungsmittel oben an, da sie eine Fülle wertvoller kulturfundlicher Stoffe vermittelt. Zur Pflege bewußter Stammeszugehörigkeit gehören ferner die Heimatkundung, die im Rheinland besonders reich ist, Dialektdichtung und Dialektsprache, heimatliche Sagen, Märchen und das Volkslied. Aus der belehrenden Literatur sind alle Schriften zur Einführung in die geschichtlichen, kunstgeschichtlichen, geographischen und wirtschaftlichen Verhältnisse der Heimat heranzuziehen. Durch die Zusammenarbeit mit der Volkshochschule, mit Lichtspiel und Volksbühne, durch Anlage von heimatlichen Archiven und durch Pflege von Lese- und Volksunterhaltungsabenden stellen sich die Bildungsbibliotheken weiterhin in den Dienst einer aktiven Kulturpolitik in den besetzten Gebieten.

Der zweite Redner, Verbandsbibliothekar Schuster-Gleiwitz, beleuchtete im besonderen die Kulturaufgabe der Bildungsbibliotheken in Oberschlesien und kam zu folgenden Leitsätzen: Volksbüchereiarbeit in Oberschlesien hat die erste Aufgabe, der zu einem großen Teil zweisprachigen Bevölkerung die Beherrschung der deutschen Sprache zu erhalten und sie zu fördern. Die Volksbüchereien Oberschlesiens schließen sich daher eng an die Volksschule und Fortbildungsschule an und legen besonderen Wert auf die Ausgestaltung der Jugendbüchereien. Da das Büchereiwesen durch den Krieg und die Besetzungszeit, vor allem aber durch die polnischen Aufstände schwer geschädigt worden ist, liegt es im Interesse der Nation, daß die nötigen Mittel für den Wiederaufbau herangeschafft werden. Die Führung der neuen Grenze legt die Verpflichtung auf, längs ihr eine Reihe von Büchereien weiter auszubauen, um einen Wall gegenüber den hereinflutenden großpolnischen Kultureinflüssen aufzuführen. Die Bücherauswahl hat unter sorglicher Berücksichtigung der Sprach Schwierigkeiten wie der besonderen konfessionellen Eigenart der Bevölkerung zu geschehen. Die Bildungsbibliotheken Oberschlesiens können ihre Aufgabe nur dann lösen, wenn sie imstande sind, allen verwandten Kulturorganisationen wie überhaupt allen geistig arbeitenden und strebenden Persönlichkeiten im Buche das ausreichende Rüstzeug zu liefern. Hierzu bedarf Oberschlesien einer wissenschaftlichen Studienbücherei, die es als einzige Provinz Preußens noch nicht besitzt. Eine ähnliche Einrichtung wäre

für das eben endgültig losgerissene Polnisch-Oberschlesien in Katowitz zu treffen.

Die sich aus der Diskussion zu diesen Vorträgen ergebende Entschließung besagte, daß alle Bestrebungen, die das geistige Band mit den Deutschen im Auslande und in den besetzten Gebieten erhalten und festigen können, vom »Verein Deutscher Bibliothekare« mit allen Mitteln unterstützt werden sollen.

Von den kleineren Mitteilungen mögen schließlich folgende Erwähnung finden: Bibliotheksdirektor Hunze-Hannover sprach zur amtlichen Bezeichnung der vormaligen königlichen und Provinzialbibliothek in Hannover, Bibliotheksdirektor Aemüller-Detmold zum Brandungslück der Detmolder Landesbibliothek, Bibliotheksdirektor Reismüller-Speyer über die neu entstehende pfälzische Landesbibliothek. Saß-Berlin teilte mit, daß das bekannte, seit 1913 nicht mehr erschienene »Deutsche biographische Jahrbuch« demnächst mit Hilfe der deutschen Akademien neu herausgegeben werden soll. Der Band 1921 ist in Arbeit und die Jahre 1914–20 sollen später in zwei Übergangsbänden behandelt werden. Leyh-Tübingen sprach sich für eine Reformierung der deutschen Bibliotheksstatistik im »Jahrbuch« aus.

Dieses fast zu reichhaltige Vortragsprogramm wurde nur durch einen gemeinsamen Besuch des Wilhelmshöher Parkes mit seinen berühmten Wasserkünsten unterbrochen. Bei herrlichster Abendsonne konnte man von der Höhe des mit dem bronzenen Herkules gekrönten Oktogon das weite Fuldatal überschauen. Der letzte Nachmittag vereinigte einen Teil der Mitglieder zu einem Essen in der Stadthalle; ein anderer hatte es vorgezogen, den letzten Abend in dem idyllischen Hannoversch Münden zu verbringen, um von Tillys Schanze aus einen Blick auf den Zusammenfluß von Werra und Fulda zu werfen. Am nächsten Morgen schließlich trafen sich zahlreiche Teilnehmer in Göttingen wieder, wo die dortigen Kollegen es freundlichst übernommen hatten, uns in die Einrichtungen und Schätze der berühmten Universitätsbibliothek einzuführen.

Die Entwicklung des deutschen literarischen Verlages im französischen Urteil.

Unter den französischen Zeitschriften ist die von André Gide gegründete *Nouvelle Revue française* eine der wenigen auch für Deutsche unbedingt erfreulichen Erscheinungen. Diese modern gerichtete, literarisch führende Zeitschrift unterrichtet ihre Leser nicht nur in ausreichendem Umfang über Deutschland, sondern sie tut das auch im Geiste einer Objektivität, die wir bei der überwiegend von politischen Absichten beherrschten Presse Frankreichs sonst vergebens suchen. Unter dem Titel »Deutsche Verleger« (Editeurs Allemands) entwirft Felix Vertaux im Märzheft ein Bild der geistigen Strömungen im deutschen Verlag der letzten 30 Jahre. Vertaux ist ebenso betroffen von der Fülle der Veröffentlichungen jeder Gattung wie von der durchschnittlichen Güte ihrer Ausstattung, die von der wirtschaftlichen Not des Landes kaum etwas ahnen lasse. Viele Deutsche, die früher angeblich Bücher am liebsten nur geliehen hätten, seien Räuber geworden. Vertaux nennt Spengler und Tagore als Beispiele dafür, daß der Geschmack und der Erfolg sich ernsthafter, ja schwerer Lektüre zuwende; er sieht in diesem Zeichen den unablässigen Willen eines besiegteten Volkes zum geistigen Wiederaufstieg.

In der verwirrenden Fülle der Produktion sucht V. nach Richtlinien. Als Wegweiser dienen ihm die umfangreichen, verschwenderisch ausgestatteten Kataloge und Almanache der großen literarischen Verlage mit ihren sorgfältigen bibliographischen Angaben und freigebigen Postproben aus neuen Werken. In dieser Hinsicht lobt der französische Kritiker auch die von der Deutschen Gesellschaft für Auslandsbuchhandel herausgegebene Monatschrift »Das deutsche Buch«.

Die neuen Werbemittel sind Vertaux nicht nur Zeichen kaufmännischen Weitblicks, vielmehr Ausdruck eines bewußten Willens, des Willens zur Propaganda bestimmter Ideen. Seit S. Fischer in Berlin die jungen Kräfte des literarischen Deutschland um sich sammelte, sieht V. in dem deutschen Verleger wenn nicht den Schöpfer, so doch den Verbreiter, den Organisator des Marktes neuer geistiger Werte. Im Kaiserlichen Deutschland, das in der Vorstellung Vertaux' in erster Linie auf materielle Machtausübung ausging und dem eine nationale literarische Kultur fehlte, übernahm der Verleger die Rolle des Kulturpolitikers, der den Bildungseifer der breiten, aufstrebenden Schichten in eine bestimmte Bahn lenkte. Dies Suchen nach einem einheitlichen deutschen Charakter scheint V. für die damals jungen Verlage typisch.

Er findet es bei Diederichs wie bei den Kunstwartunternehmungen, auch bei S. Fischer, trotz dessen Anleihen bei Skandinaviern und Russen. Verteau schreibt dem Fischerschen Verlagswerk sogar eine besondere berolinisch-preußische und damit nationale Note zu, ein Urteil, das befremden muß, wenn man die lange Reihe süddeutscher und österreichischer Autoren überblickt. Erst mit dem Inselverlag sieht Verteau ein rein künstlerisch gerichtetes Unternehmen hochkommen, dessen kosmopolitische Einstellung sich in der Bevorzugung der Antiqua im Schriftbild äußerlich ankündigt. »An der äußeren Erscheinung dieser Werke ... konnte man erkennen, daß wenigstens ein Teil Deutschlands, und zwar derjenige, der unter seiner Formlosigkeit litt, der nach Stil strebte, sich uns zuwandte. Die Formen des Südens dunkten ihm wie geschaffen, die nordische Seele zu umschließen«.

Verteau geht dann dem Einfluß des Krieges nach und stellt fest, daß die eigentliche Kriegsliteratur verhältnismäßig rasch an Boden verloren und bereits 1918 den Stimmen der Selbstbesinnung, der Kritik, der Prüfung und Läuterung überkommener Ideale Platz gemacht habe. Die Parole »Goethe statt Bismarck« sei nicht erst in der Folge des Zusammenbruchs ausgegeben worden. Die Zeit seit dem Umsturz zeige die geistigen Energien des deutschen Volkes in alter Kraft, den Glauben an die besondere Sendung in der Welt ungebrochen. Verteau fürchtet sogar, daß dieser Glaube wieder in der alten, mechanischen Organisation alles Heil sehe und mit dem Anspruch, die ganze Welt beglücken zu wollen, auftrete. Anzeichen dafür sieht er in dem betonten Weltbürgertum z. B. des Pandora-Unternehmens des Insel-Verlages und orientalischer und fern-östlicher Verlagsrichtungen. Auf der anderen Seite seien die rein Geistigen am Werke, die jede mechanische Organisation ablehnten, die der bürgerlichen Bildung des Kaiserreichs den Vorwurf machten, der materiellen Macht gedient oder ihr in bequemer Isolierung Vorschub geleistet zu haben. Sie lehnten alle Kulturpolitik ab und setzten an ihre Stelle die politische Kultur, die damit beginne, die Autonomie des Geistes wiederherzustellen und ihn aus der dientenden Rolle zum Herrscher im politischen Leben zu erheben. Diese Bewegung leite über zu der Flut revolutionärer Literatur, als deren Führer Verteau Heinrich Mann, Fritz v. Unruh, Karl Sternheim, Werfel, Schickele, Edschmid, Hasenclever, Eisner, Landauer und ihre zum Teil durch die politische Konjunktur eingesetzten Verleger nennt.

Verteau schließt mit der eindringlichen Feststellung, daß es sich bei der neuen Entwicklung nicht um eine Oberflächenerscheinung handle. Das neue Deutschland sei bis in die Tiefen aufgereggt und verrate seine starke innere Bewegung nicht nur in den Werken einzelner Schriftsteller, sondern in der Masse der Zeitschriftenliteratur und der politisch-literarischen Kundgebungen.

Wenn man dem Urteil des französischen Kritikers in vielen Stücken zustimmen kann, so möchte man es doch nach der gesichtlichen Seite ergänzt sehen. Dem Ausländer konnte es scheinen, als wenn den breiten deutschen Schichten, die seit dem wirtschaftlichen Aufstieg in den siebziger Jahren nach oben strebten, literarische Kultur fehlte. In Wahrheit war diese Kultur, wenn auch in einer im Vergleich zu Frankreich ärmeren und schmäleren Schicht, immer vorhanden gewesen. Der Beweis dafür sind eben jene Verlagskataloge, die Verteau so gut gefallen. Sie seien in gerader Linie die Meßkataloge, Musenalmanache, die literarischen »Wälder« und »Merkure« des 18. und beginnenden 19. Jahrhunderts fort, ohne die man sich die Blütezeit unserer klassischen Literatur, die literarische Arbeit Lessings, Goethes und Schillers gar nicht denken kann.

Dr. Hans Manhart, Hildesheim.

Kleine Mitteilungen.

Streit in Leipzig. — Die Markthelfer des Leipziger Buchhandels sind, wie uns der Arbeitgeberverband Leipzig mitteilt, am Sonnabend überraschend in einen Streit eingetreten, obwohl die Verhandlungen, in denen es sich um Gewährung einer Lohn erhöhung von 50% handelte, nicht abgebrochen und die Verhandlungsmöglichkeiten auch noch gar nicht erschöpft waren.

Der wilde Streit der Buchdrucker in Berlin hat sich auch auf die Arbeiterschaft in den Buchbindereien, Geschäftsbücherfabriken und Briefumschlagsfabriken ausgedehnt. Der Streit soll in überfüllten Versammlungen von den Buchbindern usw. beschlossen worden sein. Im Buchdruckgewerbe geht der wilde Streit weiter. Die vom Reichsministerium eingeleiteten Verhandlungen führen zu keinem Ergebnis, da die Arbeitnehmer auf die Bedingung der Prinzipale nicht eingingen, die dahin geht, daß durch die Gehilfenorganisationen vorerst die Wiederaufnahme der Arbeit in den bestreiten Betrieben veranlaßt werden müsse, ehe an gemeinsame Verhandlungen für die gesamte Berliner Gehilfenschaft herangetreten werden könne. Der Streit hat sich, wie schon mitgeteilt, auch auf die Reichsdruckerei ausgedehnt,

sodass der »Reichsanzeiger« nicht erscheinen kann. Durch diesen Streit wurde auch die Notenpresse stillgelegt; ein erheblicher Mangel an Postwertzeichen soll sich bereits bemerkbar machen. »Stürmisches Geblüter« löste, wie der »Vorwärts« berichtet, in einer Versammlung die Mitteilung aus, daß durch den Streit die Reichsbank in eine äußerst schwierige Lage geraten sei, da sie nur noch für kurze Zeit Geldmittel vorrätig habe. In Nr. 54 der »Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker«, des amtlichen Organs des Deutschen Buchdrucker-Vereins, wird betont, daß es Pflicht aller Prinzipale in ganz Deutschland sei, die Berliner Buchdruckereibesitzer nach Möglichkeit zu unterstützen. Es dürfe kein Auftrag aus Berlin herausgeholt und nicht einer der tarifüblichen Gehilfen dürfe irgendwo eingestellt werden. — Was den Streit der Buchdrucker betrifft, so ist zu berücksichtigen, daß in Würzburg zwar die Verhandlungen über den Manteltarif ergebnislos verlaufen sind, daß aber der Reichslohn tarif noch bis zum 31. Juli d. J. Gültigkeit hat. Der Buchdruckerstreit kennzeichnet sich daher auch als ein vom Zaune gebrochener wilder Streit. Eine Abänderung dieses Lohn tarifs kann nur durch zentrale Verhandlungen erfolgen. — In einigen anderen Orten fanden gleichfalls Streiks der Buchdrucker statt, die aber meist nach kurzer Dauer beigelegt wurden.

Zur Frage des Bahnhofsbuchhandels. — Der Deutsche Verlegerverein bittet uns, folgendes bekanntzugeben: Aus Anlaß der Auseinandersetzung zwischen den Firmen Georg Stille und Ullstein in Sachen des Bahnhofsbuchhandels hat der Deutsche Verlegerverein in wiederholten Eingaben den Standpunkt vertreten, daß bei einer Besprechung der Neuregelung der Pachtverhältnisse im Eisenbahnbuchhandel der Deutsche Verlegerverein hätte hinzugezogen werden müssen. Dann hätte sich aller Wahrscheinlichkeit nach die öffentliche Presse schade vermeiden lassen. Auf Einladung der Regierung fand daraufhin im Reichsverkehrsministerium eine Vorbesprechung zwischen Regierungsvertretern und dem Ersten Vorsteher und dem Syndikus des Verlegervereins statt, die eine Anerkennung des Standpunktes des Verlegervereins brachte und darüber hinaus als weiteres Ergebnis die künftige Hinzuziehung des Deutschen Verlegervereins bei den Pachtvertragsverhandlungen, die im Laufe der nächsten Monate stattfinden und zu einer Umgestaltung der Vergabungsgrundlage führen sollen. Es ergab sich ferner im Verlaufe der Besprechung, daß die öffentliche Erörterung der Frage einige für den Verlag wesentliche Punkte nicht berührt hatte. Es besteht demnach die Gewissheit, daß bei den künftigen Verhandlungen die Interessen des Verlags in jeder Weise berücksichtigt werden. Ebenfalls sollen die andern buchhändlerischen Organisationen, insbesondere der Börsenverein und die Vereinigung schönwissenschaftlicher Verleger, neben den Zeitungsverlegern u. a. Verbänden zu den voraussichtlich im August stattfindenden Verhandlungen hinzugezogen werden. — Dazu ist zu bemerken, daß auch der Börsenverein bisher das Schicksal des Verlegervereins teilte, nämlich zu Besprechungen über die Regelung der Pachtverhältnisse im Eisenbahnbuchhandel nicht hinzugezogen worden zu sein.

Zur Preiskartellierung im Zeitschriftenverlag. (Vgl. auch Bbl. Nr. 151.) — Eine auffällige Erscheinung ist es, daß besonders die pädagogischen Zeitschriften mit ihren Preisen nicht entfernt mit der Steigerung der Herstellungskosten Schritt gehalten haben. Heute noch erscheinen zwei angesehene pädagogische Wochenblätter zu den verlustbringenden Bezugspreisen von 6 Mark vierteljährlich und einem Anzeigenpreise von nur sage und schreibe 20 Pf. für die Zeile. Bezüglich der Preiserhöhung besteht eine unglaubliche Unsicherheit und Verwirrung. Es scheint, als ob die meisten Verleger sich scheuten, offen mit der Konkurrenz zusammen zu gehen. Um hier Wandel zu schaffen, hat sich lobenswerterweise die Helwingsche Verlagsbuchhandlung in Hannover die Mühe gemacht, eine Umfrage an etwa 50 pädagogische Zeitschriften-Verleger zu richten, durch die sie eine einheitlichere Preisgestaltung herbeizuführen hofft. Die Umfrage, die nur an solche pädagogische Zeitschriften gerichtet wurde, die für den Volksschullehrer in Betracht kommen (die Zeitschriften für Lehrer an höheren Lehranstalten sind also nicht berücksichtigt worden), hat folgenden Wortlaut:

»Die sprunghafte Steigerung der Herstellungskosten lässt sich im Zeitschriftenverlage nicht immer oder doch meistens erst zu spät auf die Bezieher abwälzen. In dieser Hinsicht aber scheint uns ein Hand-in-Hand-arbeiten aller dasselbe Gebiet betreffenden Zeitschriften mehr als je erforderlich zu sein.

Unsere im 58. Jahrgang erscheinende Hannoversche Schulzeitung, das Organ des hannoverschen Provinziallehrervereins, gelangt wöchentlich einmal in einem Umfang von 10 bis 12 Textseiten, Quartgröße, zur Ausgabe. Der Vertrieb erfolgt ausschließlich durch die Post. Gegen einen Bezugspreis von Mr. 1.50 in Friedenszeiten berechnen wir ab 1. Juli 1922 Mr. 25.— vierteljährlich. Der An-

Zeitungspreis von M. —25 für die 48 mm breite und 3 mm hohe Petitzeile wurde auf M. 3.75 erhöht, der Nachlaß für Wiederholungen innerhalb eines Jahres von 40 auf 25% herabgesetzt. Einerlicherweise hat die Erhöhung des Bezugspreises in einzelnen Beiräten einen Rückgang der Bezieherzahl um höchstens etwa 30% bewirkt. Die Leserzahl dürfte unverändert geblieben sein, da wir feststellten, daß in zahlreichen Fällen statt des einzelnen Lehrers jetzt die betreffende Schule für alle ihre Lehrer ein gemeinschaftliches Exemplar der Schulzeitung bezieht. Ein nennenswerter Rückgang der Anzeigenausträge ist bisher nicht zu verzeichnen. Die steigenden Kosten für Druck, Papier und (ab 1. Oktober d. J.) der Postgebühren verlangen gebieterisch eine weitere wesentliche Erhöhung der Bezugspreise und Anzeigenpreise. Es dürfte erforderlich sein, die Bezugspreise mindestens auf M. 40.— bis M. 45.— vierteljährlich, die Anzeigenpreise von M. 3.75 auf M. 6.— oder M. 7.— für die Zeile zu erhöhen. Sollte eine solche Erhöhung des Bezugspreises Bedenken haben, so wäre statt der wöchentlichen eine zehntägige Erscheinungsweise ins Auge zu fassen, sodass also vierteljährlich nur neun statt dreizehn Nummern geliefert würden.

Dringend erwünscht erscheint es uns nun aber, daß alle pädagogischen Zeitschriften möglichst einheitlich vorgehen. Wir würden Ihnen deshalb zu Dank verpflichtet sein, wenn Sie uns über die früheren, jetzigen und künftig geplanten Bezugspreise und Anzeigenpreise und Erscheinungsweise Ihrer sehr geschätzten Zeitschrift recht genaue Einzelangaben machen würden. Wichtig würde es namentlich sein, zu wissen, eine wievielfache Erhöhung gegenüber dem Friedenspreise eingetreten ist, welchen Einfluß diese Erhöhung auf die Zahl der Leser und der Anzeigen hatte, sowie ob Ihre Zeitschrift den textlichen Inhalt vermehrt oder vermindert hat. Selbstverständlich werden wir alle solche Angaben streng vertraulich behandeln, aber auf Wunsch ohne Namhaftmachung der betreffenden Zeitschrift alle eingehenden Antworten zusammenstellen und demnächst allen denjenigen Kollegen zugänglich machen, die uns solche Unterlagen geliefert haben.

Die Not der Auflage erfordert unbedingt ein gemeinschaftliches Vorgehen und ständige engste vertrauensvolle Fühlungnahme aller dieselben Gebiete pflegenden Verleger, wenn wir nicht elendiglich den Zeitverhältnissen unterliegen wollen. Gern hoffen wir deshalb, daß Sie unsere Anfrage recht bald und recht erschöpfend beantworten werden. Auch für einen kurzen Hinweis auf Firmen, an welche die heutige Anfrage noch gerichtet werden könnte, würden wir Ihnen dankbar sein. Eine Probenummer unserer »Hannoverschen Schulzeitung«, aus welcher Sie zum Vergleich mit Ihrer Zeitschrift das Nächste ersehen können, gestatten wir uns beizufügen.

Im Interesse des Buchhandels, der Wert darauf legen muß, daß gleichartige Bücher und Zeitschriften auch zu ungefähr gleichen Preisen an das Publikum verkauft werden können, wünschen wir dem dankenswerten Vorgehen der Helwingschen Verlagsbuchhandlung den besten Erfolg und hoffen, später auf die Angelegenheit wieder zurückzukommen zu können.

Deutsch-Spanische Woche in Dresden. — Im Anschluß an die »Jahresschau Deutscher Arbeit« findet in Dresden vom 17. bis 21. Juli eine Deutsch-Spanische Woche statt, bei der auf eine zahlreiche Beteiligung spanischer und südamerikanischer Kreise gerechnet wird. Es soll dabei eine Reihe von Vorträgen und anderen Veranstaltungen stattfinden. Der Ausschuß steht unter der Leitung des Stadtrats Dr. E. Hopf, des Vorsitzenden der Spanisch-Deutschen Vereinigung; ihm gehören außer den Konsuln der betreffenden Länder u. a. der Direktor der Stadtbibliothek Hofrat Brunn an. — Dieser Ausschuß hat die Deutsche Gesellschaft für Auslandsbuchhandel ersucht, zur Deutsch-Spanischen Woche eine Anzahl geeigneter Bücher und Musikalien in einem Sonderraum auszustellen. In Frage kommen neben Ausgaben in spanischer Sprache auch solche Werke, die in kulturellem oder wirtschaftlichem Zusammenhang mit Spanien und Lateinamerika stehen. Zur Veranstaaltung der gewünschten Ausstellung haben sich die beiden unterzeichneten Gesellschaften zusammengetan, die den Verlagsbuchhandel unter folgenden Bedingungen zur Beteiligung aufzufordern:

Die Ausstellung selbst ist kostenlos; es sind vom Verleger lediglich die Kosten der Hin- und Rücksendung zu tragen. Die Ausstellung und Anordnung der Werke erfolgt durch die Unterzeichneten. Für ausreichende Überwachung ist Sorge getragen, eine Haftung für etwa entstehende Schäden oder Verluste übernehmen die unterzeichneten Gesellschaften aber nicht. Bestellungen auf die ausgestellten Werke werden durch eine Dresdner Buchhandlung entgegengenommen. Der Kürze der Zeit wegen sind die in Betracht kommenden Werke in je einem Stück unmittelbar an Herrn Artur Rex, Propagandachef der »Jahresschau Deutscher Arbeit«, Dresden-A., Lennestr. 3, zu senden.

Der zur Verfügung stehende Raum ist nur beschränkt, es muß daher eine strenge Auswahl getroffen werden; namentlich von Belletristik sind nur Werke erwünscht, die spanische, bzw. südamerikanische Stoffe behandeln. Dagegen wird die Beisfügung von Werbedrucksachen erbeten. — Eine Faktur mit genauer Angabe der Lieferungsbedingungen, auch für das hoch- und mittelvalutige Ausland, ist den Werken beizufügen; eine Durchschrift davon erbitten wir an die Ausstellungsabteilung der Deutschen Gesellschaft für Auslandsbuchhandel, Leipzig. Annahmeschluß Freitag, den 14. Juli.

Deutsche Gesellschaft für Auslandsbuchhandel.

J. A.: Hudemann.

»Atlantis«, Buch, Kunst, Musik G. m. b. H.

J. A.: Merseburger.

Überseewoche Hamburg, 17.—27. August 1922. — Die hier schon erwähnten Ausstellungen im Allgemeinen Krankenhaus Eppendorf sollen umfassen

a) »Das medizinische Buch«;

b) Fertigfabrikate und Ausgangsstoffe heimischer chemisch-pharmazeutischer Fabriken;

c) Orthop. Ausstellung, Kriegsverletzensfürsorge.

Die Leitung und Durchführung der Ausstellung »Das medizinische Buch« ist von Herrn Prof. Dr. Brauer, Direktor des Allgemeinen Krankenhauses Eppendorf und zurzeit Leiter des medizinischen Teils der Überseewoche, der Fachbuchhandlung für Medizin Conrad Behre in Hamburg übertragen worden. Berücksichtigt werden alle Gebiete der medizinischen Literatur. Der Ausstellungsräum ist geräumig und bietet eine seltene Gelegenheit, die zahlreichen Werke übersichtlich zur Schau zu stellen.

Preisaufgabe des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins. — Der Allgemeine Deutsche Sprachverein hat folgendes neues Preisausschreiben bekanntgegeben: »Die Neuerungen, die sich während des Krieges und nachher im deutschen Wortschatz vollzogen haben, sollen für bestimmte Lebensgebiete gesammelt werden, deren Wahl freigestellt wird. In Betracht kommen insbesondere: Bedeutungs- und Formveränderungen bereits früher allgemein gebräuchlicher Wörter, Verallgemeinerung von Wörtern beschränkten Geltungsbereichs, Erneuerung veralteter, ganz oder halbvergessener Wörter, Neubildungen. Nach Möglichkeit sind die Urheber, sowie Zeit und Ort des Aufkommens der Neuerungen, Grad und Dauer ihrer Beliebtheit durch Belege festzustellen. Wie schon bei früheren Preisausschreiben ist davon abgesehen worden, bestimmte Preise von absteigender Höhe auszuwerten; vielmehr steht der Gesamtvorstand den ganzen gestifteten Betrag von 2500 Mark aus und überläßt es den später zu benennenden Preisrichtern, diesen ganz nach Ermessen unter die Bewerber zu verteilen. Die Arbeiten sind ohne den Namen des Verfassers und mit einem Kennwort versehen vor dem 3. Oktober 1923 an den Vorsitzenden des Sprachvereins einzusenden.

Eine internationale Theaterausstellung in London. — Im Victoria- und Albert-Museum wurde jetzt die Internationale Theaterausstellung eröffnet. Sie ist im allgemeinen eine Wiederholung der zu Anfang dieses Jahres in Amsterdam gezeigten Schau. Ihre besondere Bedeutung für Deutschland liegt darin, daß sie die erste Vorführung deutscher Kunst in England nach dem Kriege bringt. Die deutsche Abteilung wurde durch die Werbetätigkeit von Professor Oskar Fischel, dem Berliner Kunstrehrten, der sich schon in Amsterdam beteiligt hatte, wesentlich bereichert und in London nach den bei uns wirksamen Kräften geordnet und zur Geltung gebracht. Den Freunden einer internationalen Annäherung in England fiel es auf, daß beim öffentlichen Bankett im Hotel Cecil unter dem Vorsitz des Lord Howard de Walden, in Gegenwart des Staatsministers Fisher und des Holländischen Gesandten der Generaldirektor des South Kensington Museum in London, Sir Cecil Karocurt Smith, im offiziellen Toast auf die Aussteller vor anderen den Vertreter der deutschen Sektion begrüßte und unter allgemeinem Applaus seine Teilnahme an der Ausstellung hervorhob.

Die Volkshochschulbewegung in Thüringen. — In Nr. 140 des Vbl. wird unter diesem Stichwort ein Bericht aus Gera mitgeteilt, der einer Richtigstellung bedarf. Was in jenen Zeilen über die Heimvolkshochschule Tinz, die Landesbibliothek Gera und das Interesse der Arbeiter berichtet wird, mag von der Volkshochschul-Stiftung heraus gelten, die nach der Revolution von der Reußischen Regierung gegründet worden ist, sich als »rein sozialistisch« bezeichnet und mehr oder weniger offiziell Wert darauf legt, mit der Volkshochschule Thüringen nicht in Verbindung zu stehen. Diese »Volkshochschule Thüringen« umfaßt heute etwa 80 örtliche Volkshochschulen in Thüringen,

darunter auch solche in reußischen Orten. Sie ist neutral, d. h. sie sucht jedem Volksgenossen, ohne Ansehen von Partei und Bekennnis Gelegenheit zu einer sachlichen Weiterbildung zu geben und läßt auch grundsätzlich jeden Lehrer ohne Ansehen von Partei und Bekennnis zu, wenn er nur die nötigen wissenschaftlichen und pädagogischen Qualitäten besitzt. Die erste Hörertagung, die in den Ostertagen 1922 in Meiningen stattfand, hat ausdrücklich den folgenden Antrag angenommen: »Der Volkshochschule Thüringen können als ordentliche körperschaftliche Mitglieder nur solche Volkshochschulen angehören, die sich zu weltanschaulicher und politischer Neutralität, unbedingter wissenschaftlicher Freiheit und Mitverwaltung der Hörerschaft verpflichten. Ein Rückgang in der Hörerschaft ist bisher während der mehr als dreijährigen Arbeitszeit nicht eingetreten, wenn auch ein paar kleinere Volkshochschulen, die als überstürzte Gründungen von vornherein zu bezeichnen waren, ihren Betrieb einstellen mußten. Die Beteiligung der Arbeiterschaft ist durchaus erfreulich. Die Volkshochschule unterhält das Volkshochschulheim Dreisigacker, das von Direktor Weitsch, dem Verfasser der bekannten grundlegenden Werke der Volkshochschulpädagogik, geleitet wird. Der Geschäftsführer des Verbandes der Thüringer Volkshochschulen ist zugleich Referent im Thüringischen Ministerium für Volksbildung. Über die Angliederung einer Volkswirtschaftsschule mit drei hauptamtlichen volkswirtschaftlichen Dozenten schweben Verhandlungen. Den Buchhandel wird es besonders interessieren, daß neben dem Volkshochschulwesen in der gleichen Organisation etwa 800 Volksbüchereien zusammengefaßt sind, und daß die bereits im vierten Jahrgang erscheinenden »Blätter der Volkshochschule Thüringen« (im Verlag von F. A. Perthes) regelmäßig Sondernummern für diese Volksbüchereien herausbringen. Der Verlag von F. A. Perthes in Gotha hat auch eine zusammenfassende Darstellung der Entwicklung in den beiden ersten Jahren unter dem Titel: »Volkshochschulleben in Thüringen, Grundsätze, Pläne, Verwirklichung« herausgebracht, die gegenüber allen Schlagworten und programmatischen Erörterungen einen wirklichen Einblick in die praktische Arbeit einer geschlossenen Landschaft ermöglicht.

B.

Dem Geschäftsbericht des Deutschen Buchdrucker-Vereins für 1921 entnehmen wir, daß die Prinzipsorganisation am Schlusse des vergangenen Jahres 5253 Mitglieder zählte. Über die geschäftliche Lage wird gesagt, daß die verhältnismäßig noch gute Beschäftigung im vergangenen Jahre ihren Grund hauptsächlich in Auslandsaufträgen hatte. Es sei nicht schwer, zu ermessen, daß diese Ausfuhrkonjunktur kein dauernder Vorteil für das Buchdruckergewerbe sein könne. Der gegenwärtige Gehaltslohn ist auf das 32fache des Friedenslohnes gestiegen. Einen guten Abschluß mache im Berichtsjahre das Vereinssorgan, die »Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker«. Es wurden nur 1500 Mark als Zuschuß benötigt, statt der in den Voranschlag eingestellten 100 000 Mark. Seit Juli vorigen Jahres wird die »Zeitschrift« wieder wöchentlich zweimal herausgegeben. Folgende Sätze beanspruchen besonderes Interesse: »Manche Inserenten können sich zu wenig in den Gedanken hineindenken, daß die Zeitschrift berufen ist, die Interessen des Buchdruckergewerbes zu vertreten, und daher auch ihre Spalten einer berechtigten Kritik, die sich auf Maschinen, Farben, Walzenmasse, Papier usw. bezieht, offen halten muss. Diesen wohl selbstverständlichen Standpunkt wird die Zeitschrift auch dann nicht aufgeben, wenn Anzeigen abgestellt werden oder die Zeitschrift bei der Neuvergebung geslissenlich übergegangen wird.«

Es wird dann weiter ausgeführt, daß der Hauptvorstand der Durchführung des Preistariffs eine äußerst rege Tätigkeit widmete. Nicht verschwiegen wird, daß die gegenwärtige Lage auf dem Preisgebiet bezüglich Einhaltung des Preistariffs durchaus nicht besonders befriedigen könne. Es müsse aber doch anerkannt werden, daß man in dem Preistarif ein vorzügliches Mittel habe, die Unterbietungen sachgemäß und ziffernmäßig nachzuweisen. Vom Berechnungsamt des Deutschen Buchdrucker-Vereins werden seit Anfang vorigen Jahres die allmonatlich erscheinenden »Berechnungsamt-Nachrichten« herausgegeben. Es wurden auch zwei gut besuchte Berechnungskurse abgehalten.

Einer lebhaften Anspruchnahme hatte sich das dem Deutschen Buchdrucker-Verein angegliederte Wirtschaftsamt zu erfreuen, das sich vornehmlich folgende Aufgaben gestellt hatte: 1. Materialbeschaffung; 2. Gemeinnützige Tätigkeit innerhalb des Berufs mit ausgesprochener wirtschaftlicher Tendenz; 3. Führung mit Behörden, gesetzlichen Handels- und Gewerbevertretungen und anderen mit dem Druckgewerbe in Verbindung stehenden Organisationen; 4. Führender Einfluß bei der Normung im graphischen Gewerbe. Von der Materialbeschaffungsstelle für das graphische Gewerbe wird

berichtet, daß im Jahre 1921 der Umsatz 7,9 Mill. M. betrug, die Kundenzahl 6400, und daß 240 Warenarten geführt wurden. Gegen das Jahr 1918 ist ein erheblicher Fortschritt zu verzeichnen, denn damals belief sich der Umsatz auf 2 Mill. M., die Kundenzahl auf 2000, und die Zahl der geführten Warenarten auf 33. Von dem Betrage für die Warenbezüge erhalten die Mitglieder des Deutschen Buchdrucker-Vereins eine Rückerstattung von 2%. Als Fortsetzung der Materialbeschaffungsstelle wurde die »Matgra, G. m. b. H.« gegründet und im April d. J. in das Handelsregister eingetragen.

Die Rechtsberatungs- und Steuerberatungsstelle wurde lebhaft in Anspruch genommen. Der Abteilung »Mahnwahrnehmungen des Buchgewerblichen Schutzbundes« wurden im Berichtsjahr 2200 Schuldner gemeldet. 1500 Verfahren wurden erledigt und 110 000 Mark eingezogen. Seit Bestehen dieser Einrichtung wurden 534 168,50 M. eingezogen; diese Summe war wohl schon zum größten Teil in den Kamin geschrieben worden. Die Feuerversicherungs-Genossenschaft Deutscher Buchdrucker schloß 500 neue Versicherungen mit einer Versicherungssumme von 157 Mill. M. ab. Die Brandschäden hielten sich im Berichtsjahr in mäßigen Grenzen. Die Prämieneinnahme erhöhte sich um über 60%, sie stieg von rund 570 000 M. (1920) auf 925 000 M. (1921). Alles in allem genommen kann der Deutsche Buchdrucker-Verein auf ein arbeitsreiches Jahr zurückblicken und auf eine stete Entwicklung.

Die Erhöhung der Postgebühren vom 1. Juli ab erfordert die Herstellung weiterer neuer Postwertzeichen und Barfreimachungsstempel. Die Postverwaltung hat so frühzeitig, wie die Verabschiedung der Gebührenvorlage im Reichstage es zuließ, die hauptsächlich benötigten neuen Markenwerte herstellen lassen. Es wird aber nicht möglich sein, alle Postanstalten in der kurzen verfügbaren Zeit damit zu beliefern, sodass z. T. noch die vorhandenen Postwertzeichen abgegeben werden müssen, wozu auch wirtschaftliche Gründe zwingen.

Brieffsendungen mit zollpflichtigem Inhalt nach Spanien. — Nach einer Mitteilung der spanischen Postverwaltung gehen seit einiger Zeit in Spanien zahlreiche Brieffsendungen aus Deutschland ein, die zollpflichtige Gegenstände enthalten. Die Sendungen erreichen meistens ein Gewicht von 2 kg und sind, auch wenn sie keine Drucksachen im Sinne des Weltpostvertrags enthalten, als Drucksache bezeichnet und freigemacht. Diese Versendungsweise verstößt gegen die Bestimmungen des Artikels 18 § 2 d des Weltpostvertrags von Madrid. Durch die Prüfung und weitere Behandlung der Sendungen wird die glatte Abwicklung des Dienstbetriebs bei den spanischen Postanstalten außerordentlich erschwert, weshalb die deutschen Postanstalten aufgefordert werden, auf die Drucksachen nach Spanien besonders zu achten und Sendungen, die gegen die Vorschriften verstößen, von der Besförderung auszuschließen.

Gründung einer Heinrich Schütz-Gesellschaft. — Die zweihundertfünfzigste Wiederkehr des Todesstages (7. November) des Frührenaissancemeisters Heinrich Schütz, die in diesem Jahre in Dresden, als dem Ort seiner 55jährigen Amtstätigkeit als Leiter der damaligen Kurfürstlichen Kapelle, begangen werden soll, bot Veranlassung zur Gründung einer Heinrich Schütz-Gesellschaft. Unter dem Vorsitz Professor Otto Schmidts wird sie sich der Aufgabe unterziehen, durch praktische Ausgaben, Aufführungen und Schriften weiteste Kreise für das Schaffen des größten deutschen Komponisten vor Bach zu interessieren. Anmeldungen und Satzungen durch den Schachmeister Paul Wellermann, Dresden-A., Bergstraße 27.

Personalnachrichten.

Gestorben:

am 22. März, wie uns erst jetzt gemeldet wird, im 46. Lebensjahr Herr Dr. Franz Josef Böller, Inhaber der »Viktoria-Buchhandlung und des Verlags für Natur und Kultur in Mühlbach«.

Der Verstorbene war ursprünglich für das höhere Lehramt bestimmt, wandte sich aber 1903 dem Buchhandel zu und hat mit seinen Unternehmungen, namentlich mit seinem Lebenswerk, der Zeitschrift »Natur und Kultur«, sich nicht nur im Buchhandel, sondern weit über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannt gemacht. Durch ein schweres Leiden dauernd an den Nollstuhl gepeinelt, ist er doch unermüdlich und mit bestem Erfolge tätig gewesen, und viele, die ihm persönlich oder beruflich nähergetreten sind, werden sein frisches, nach kurzer Krankheit erfolgtes Ableben betrüren.

Soeben ist erschienen:
Max Herrmann: Die bürgerliche Literaturgeschichte und das Proletariat
 als Doppelband Nr. 55/56 der Bücherei „Der Rote Hahn“. Das Werk kostet M. 10.— ord., M. 6.50 bar, Partie 11/10. Jeder Sortimenten dürfte in seiner Tageszeitung die bestige Diskussion bemerkt haben, die schon jetzt für und gegen dieses, völlig neue Gesichtspunkte zeigende Werk stattfindet. Wer ein Exemplar ins Schausenster stellt, wird in kurzer Zeit partweise bestellen! Ich lieferne, wenn auf beigefügtem Zettel bestellt, 2 Ex. m. 45% 3 Probe! Bei dieser Gelegenheit sehe ich mich gezwungen, nun auch für die übrigen Bände der Bücherei „Der Rote Hahn“ neue Preise festzulegen: Die Doppelbände kosten M. 10.— ord., M. 6.50 bar. Die Einzelbände kosten M. 6.— ord., M. 4.— bar. Trotz dieser Preiserhöhung ist die Bücherei lächerlich billig! Weitere Preiserhöhung ist nur eine Frage von Wochen, da Neudrucke nötig sind. Jeder Sortimenten sollte sich im eigenen Interesse alle noch vorhandenen Nummern komplett auf Lager nehmen, denn es handelt sich um Werke von größter, bleibender Bedeutung, wie schon die Reihe der Autorennamen beweist, die hier folgen: In der Bücherei „Der Rote Hahn“ erschienen Werke von: Victor Hugo, R. Lenin, Karl Marx, Friedrich Engels, Lunacharski, Lassalle, Gottfried Benn, Carl Sternheim, Tolstoi, Heinrich Schaefer, Franz Mehring, Josef Capo, Alexander Herzen, Hedwig Dohm usw. Mit dem oben erstmalig angezeigten Werke sind 56 Bände erschienen. Um Sortimenten die Anschaffung sämtlicher noch nicht vergriffenen Bände zu erleichtern, offeriere ich hiermit ausnahmsweise (falls bis zum 15. Juli und falls auf heutigem Verlangzettel bestellt!): je einmal alle nicht vergriffenen Bände zusammen bezogen mit 45 Prozent!

Kommissionär: Otto Klemm.

(Berliner Sortimenten können durch Boten holen lassen beim Verlag!)

Berlin-Wilmersdorf, 1. Juli 1922

Verlag der Wochenschrift „Die Aktion“ (Franz Pfemser)

Preis-Einmachebuch

Hervorgegangen aus einem Preisausschreiben
des Verbandes
deutscher Köche
m. 330 Rezepten
für Obst- u.
Gemüseskon-
serven

5. Auflage (12.—14. Tausend)

Z Bewährte Küchenfachleute haben ihr Wissen in diesem Buche niedergelegt. Es gibt Anleitung wie Obst und Gemüse richtig und zuverlässig einzulegen sind. Außer Rezepten zum Einmachen von Obst, Gemüsen und Pilzen sind auch solche zur Herstellung von Likören, Essenzen usw. — vorhanden.

Preis gebunden M. 50.— ord.
M. 35.— bar, 3 Exemplare
(Gewicht 900 g no.) m. 40%

**Das
beste
Einmachebuch!**

Heinrich Killinger / Nordhausen

Preiserhöhung ab 1. Juli 1922

	Vorb.-Preis (ohne S.-T.-Z.)
Baum, Briefsteller u. Ratgeber für Stellensuchende	20—
Bruned, Liebe und Ehe	20—
Bulwer, Haus des schwarzen Magiers	14—
Burggel, Wie werde ich Redner?	20—
Coellen, Wie werde ich Bauchredner?	14—
Eßler, Wie erlange ich Gedächtniskraft?	20—
Fuchs, Der erfolgreiche Erfinder	14—
Gordon, Die geheimen Mächte der Hypnose	20—
Große, Herr Doktor, darf ich heiraten?	28—
Gwinner, Wie gewinnt man in der Lotterie?	14—
Hirschberg, Die Humorkiste	14—
Holbrook, Schmerzlose Entbindung	14—
Jaffé, Der Tanz im Selbstunterricht, mit Anhang: Modernste Tänze	20—
Jaffé, Der gute Ton	20—
Jus, Der moderne Weg zur Ehe	14—
Krapf, Allgemeiner Briefsteller	20—
Legel, Macht der Persönlichkeit	20—
Le Mong, Hypnose u. Suggestion Zwölf Unterrichtsbücher zum Selbststudium	14—
Le Mong, Der Rechenmeister im Hause	20—
Munter, Polterabend und Hochzeitsgedichte	11—
Nädelin, Method. Anleitung zum Schön- und Schnellschreiben	20—
Pflanzendoktor, Der	6—
Platvern, Das Selbststricken	11—
Rosaeli, Die geheimen Liebesmächte	20—
Rosselberg, Liebesbriefsteller „Lieber Schatz“	20—
Rosselberger, Neue Zauberereien und Kunststüde	20—
Rau, Die Geschlechtskrankheiten	20—
Reichenberger-Wulff, Wie werde ich Kinoschauspieler(in)?	14—
Robert, Knabe oder Mädchen?	20—
Waldow, Wie werde ich größer?	14—
Waldow, Das neue Kraftsystem	14—
Weißalles, Das Tausend-Rätsel-Buch	20—
Wie pflanze und baue ich Tabak? Zigarrenselbstherstellung	11—
Wille, Hatha Yoga. (Indische Faktir-Lehre)	11—
Wulff, Die Gabe der gewandten Unterhaltung	20—
Wulff, Wie werde ich Detektiv?	20—
Wulff, Das große Lehrbuch des Gedankenlebens (Telepathie, Hellsehen)	20—
Wulff, Heiratschwindler und ihre Tricks	6—
Zur heiteren Einkehr. Scherz und Unterhaltung, gesammelt von Hans Munter	20—

■ Bekannte Bezugsbedingungen! ■

Die Herren Kollegen, welche sich für meine sehr gängigen gut ausgestatteten Verlagswerke durch ständige Empfehlung und Auslage besonders verwenden wollen, erhalten Vorzugsrabatt!

Rudolph'sche Verlagsbuchhandlung,
Dresden-U. 16, Striesener Platz 16

Wichtige Nachschlagewerke für den Buchhandel.

Wöchentliches Verzeichnis

der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Nach Wissenschaften (in 19 Abteilungen) geordnet mit Register nach Verfassern u. Stichworten zu jeder Nummer.

8°. Jährlich 52 Nummern und 12 Monatsregister. Ladenpreis vierteljährlich M. 200.—. Das WW eignet sich vorzüglich als Vertriebsmittel des Sortiments, weshalb folgende Vorzugsrabatte gewährt werden: 2—4 Stück = 10%, 5—9 Stück = 15%, 10—14 Stück = 20%, 15—19 Stück = 25%, 20—24 Stück = 30%, 25—49 Stück = 40%, 50 u. mehr Stück = 50%.

Bibliotheks-Ausgabe (einseitig bedruckt und perforiert) Ladenpreis vierteljährlich M. 200.—.

Jeder Besteller (also auch Bibliotheken usw.) erhält bei Abnahme von 2 und mehr Stück für eigenen Gebrauch 10% Vorzugsrabatt.

Vorrabatt 30%

Halbjahrsverzeichnis

der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften und Landkarten.

Mit Voranzeigen von Neuigkeiten, Verlags- und Preisänderungen. Nebst einem Register.

(Die Bände vor 1916 sind nur von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig zu beziehen.)

1916—1917 vergriffen

1918—1919 nur geheftet M. 150.—, M. 105.— bar
(Anastat. Nachdruck)

1920—1921 I geheftet " 150.—, M. 105.— "

1921 II gebunden in 1 Band " 200.—, M. 140.— "

1921 I gebunden in 2 Bdn. M. 215.—, M. 150.— bar

1921 II geheftet . . . 200.—, M. 140.— "

1921 II gebunden in 1 Band " 300.—, M. 210.— "

1921 II " " 2 Bdn. " 320.—, M. 224.— "

Deutsches Bücherverzeichnis

Eine Zusammenstellung der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften und Landkarten. Mit einem Stich- und Schlagwortregister.

1.—3. Band (1911—1914)

Umfang 639 Bogen zu je 8 Seiten in 3 oder 4 Bänden

Geb. in 3 Bänd., Ladenpr. M. 1800.—, bar M. 1260.—	Geb. in 4 Bänd., Ladenpr. M. 2700.—, bar M. 1900.—
geb. " 3 " " 2500.—, " 1750.—	(Band III in 2 Halbbänden).

Für Mitglieder des Börsenvereins bar in 1 Exemplar:

Geheftet M. 900.—; gebunden in 3 Bänden M. 1400.—, in 4 Bänden M. 1530.—.

4. Band (1915—1920)

(Verfasserverz. A—K.). Umfang 202½ Bg. zu je 8 Seiten

Gebundet M. 750.—, bar M. 525.—, f. Mitgl. M. 375.—, gebunden M. 1050.—, bar M. 735.—, f. Mitgl. M. 585.—	Einbanddecken M. 200.—, bar M. 150.—
---	--------------------------------------

Das D. B.-V. wird nur in vollständigen Mehrjahrsbänden abgegeben.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.